

Bei uns sind Sie in guten Händen!

Werkstatt-Hotline

 Telefon 0 28 21 / 97 07 30

 Kleve - van-den-Bergh-Str. 63-65

 www.leiting-automobile.de

NIEDERRHEIN

NACHRICHTEN

KL EINER hat's KEINER

 POHLAND HörSystem

 Kleve-Goch-Kleveger-Uedem

9. WOCHE

ZEITUNG FÜR EMMERICH UND REES

SAMSTAG 4. MÄRZ 2023

André Stempel übernimmt Vorsitz beim Wirtschaftsforum

 Reeser Mitglieder wählen Gabriele Galler zur neuen Stellvertreterin.

Seite 2

Neustart für Konzertreihe mit Camerata Louis Spohr aus Düsseldorf

 Sinfoniekonzert am 19. März in Rees in der Tradition der „Römer-Konzerte“.

Seite 3

Neustart für die „neue“ Lehrküche im Haus der Familie in Emmerich

 Teilnehmer der Einzelkochabende kehren langsam wieder zurück.

Seite 28

AKTUELL

Parkregelungen in der Innenstadt

Gleich an mehreren Stellen ändert sich die Parksituation in der Emmericher Innenstadt. **Neumarkt:** Am Neumarkt ist in dieser Woche durch die Kommunalbetriebe Emmerich die entsprechende Parkbeschilderung angebracht worden. In Rücksprache mit den Eigentümern und Geschäftsbetreibern wurde vereinbart, dass künftig auf den mehr als 160 Parkplätzen vor den Ladenlokalen und in der zum Objekt gehörenden Tiefgarage für eine begrenzte Zeit kostenfreies Parken möglich gemacht wird. Oberirdisch gilt künftig montags bis samstags von 6 bis 21 Uhr eine Parkdauer von einer Stunde mit Parkscheibe auf dem Neumarkt. Für die öffentlich verfügbaren Stellplätze in der Tiefgarage wurde mit dem Eigentümer des Objektes eine kostenfreie Parkdauer von drei Stunden vereinbart.

Paaltjesstege: In direkter Nachbarschaft zum Neumarkt stehen auf dem Parkplatz Paaltjesstege wieder nahezu alle öffentlichen Stellplätze zur Verfügung. Für die Nutzung dieser Parkplätze muss, wie bisher, ein Parkschein gezogen werden. Die Fläche war in den vergangenen Monaten wegen der Arbeiten am Schulhof der Gesamtschule als Ausweich-Schulhof genutzt worden. **Geistmarkt und Rathausvorplatz:** Mit der Fertigstellung der Parkplätze am Neumarkt und der Wiederfreigabe der Flächen an der Paaltjesstege läuft auch die vorübergehende Parkscheibenregelung für den Geistmarkt und den Rathausvorplatz aus. Somit ist hier wieder ein Parkschein erforderlich.

AUS DEN VEREINEN

Heimattreue wählen Vorstand

Die Heimattreue Haffen-Mehr laden am Freitag, 17. März, 19.30 Uhr, zur Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Zum Hirsch“ ein. Auf der Tagesordnung stehen neben Jahresrückblick und Berichten auch Vorstandswahlen (1. Vorsitzender, Kassierer, Schriftführer) sowie ein Ausblick auf Termine im laufenden Jahr.

WETTER

Sa. 9° 2°

 So. 7° 3°



Volles Haus im Saal Tepferdt in Haldern bei der Podiumsdiskussion mit den beiden Bürgermeister-Kandidaten von CDU und SPD. NN-Foto: Rüdiger Dehnen

„Brauchen in Rees den Konsens“

Podiumsdiskussion der Bürgermeister-Kandidaten Bodo Wißen und Sebastian Hense in Haldern

HALDERN. Höflich und sachlich, aber auch mit Emotionen, so hat sich Moderator Michael Scholten am Donnerstagabend die Podiumsdiskussion in Haldern zwischen den beiden Reeser Bürgermeister-Kandidaten gewünscht, zu der die örtlichen Vereine eingeladen hatten. „Es war sehr gut“, resümierte Bernhard Uebbing, Vorsitzender des Heimatvereins Haldern, am Ende des Abends: „Beide Kandidaten sind fair und sachlich miteinander umgegangen, sie sind sich auf Augenhöhe begegnet.“ Zwar habe es viele Gemeinsamkeiten in ihren Aussagen zwischen Bodo Wißen (SPD) und Sebastian Hense (CDU) gegeben, „wer aber genau hinhörte, entdeckte auch Unterschiede“, berichtete Uebbing.



Entspannte Kandidaten: Bodo Wißen (l.) und Sebastian Hense vor der Podiumsdiskussion in Haldern. NN-Foto: R. Dehnen

Vorstellungsrunde

Zunächst gab Michael Scholten den beiden Kandidaten vor mehr als 120 interessierten Bürgern aus Haldern, aber auch anderen Ortschaften die Gelegenheit, sich und ihren privaten, beruflichen und politischen Werdegang vorzustellen. In der Folge sprachen die beiden Kandidaten über Themen wie Wirtschaftsförderung, Kiesindustrie, Landwirtschaft und den Einzelhandel in Rees, aber auch die medizinische Versorgung und die Gastronomie. Außerdem ging es um attraktive Angeboten für Kinder und Jugendliche, das Schulsystem und bezahlbaren Wohnraum. Im zweiten Teil des Abends erhielt dann das Publikum die

Chance, den Kandidaten weitere Fragen zu stellen. „Ein großes Thema war die Auskiesung mit der klaren Forderung: Es ist langsam Schluss“, berichtete Uebbing. Hier herrschte Konsens bei Wißen und Hense: keine weiteren Auskiesungen. Wer auch immer am 23. April ins Reeser Rathaus einzieht, sieht sich einer essenziellen Forderung der (Halderner) Bürger gegenüber: „Die Grundversorgung speziell in den Ortschaften muss sichergestellt werden“, gab Uebbing einen Tenor des Publikums wieder. „Die Kandidaten wollen im Rahmen ihrer Möglichkeiten darauf einwirken.“ „Wir konnten beide unsere Standpunkte darlegen und haben in der Sache fair diskutiert“, fasste Hense den Abend aus seiner Sicht zusammen. Wißen er-

uns bei den Steuern an den Vorgaben des Landes.“ Insofern habe es eine leichte Steuererhöhung gegeben, „um nicht die Schlüsselzuweisungen zu verlieren.“ Bei der Frage der Schulpolitik „stehe ich mit aller Kraft hinter unserem dreigliedrigen Schulsystem“, betonte Hense – Bodo Wißen sei hier „nicht deutlich“ geworden. Dem widersprach dieser: „Ich habe klar gesagt, dass es überhaupt keinen Antrag irgendeiner Partei gibt, etwas am Schulsystem zu ändern.“ Vielmehr unterstellte er der CDU „Rumeierei“ beispielsweise beim Thema Freibad, erwartete aber am Ende auch hier einen Konsens, ebenso wie Hense.

Viele Gemeinsamkeiten

Grundsätzlich sah es Sebastian Hense positiv, wenn es zwischen den beiden Kandidaten viele Gemeinsamkeiten gibt: „Ich finde es richtig und wichtig, dass in einer Stadt wie Rees alle wichtigen Themen ohne Parteideologie entschieden werden.“ Daher sehe er es als selbstverständlich an, als Bürgermeister „überparteilich unterwegs“ zu sein: „Wir brauchen in Rees einen Konsens für die wichtigen Fragen.“ Wie Hense, so erwartete auch Wißen, dass am Ende die Parteizugehörigkeit bei der Wahlentscheidung keine Rolle spielen wird: „Sie wird eher an den Personen festgemacht.“ Hier sah er als Halderner, Ratsmitglied und 1. stellvertretender Bürgermeister einen klaren Heimvorteil für sich gegenüber Hense, der in Wesel im Stadtrat sitzt. Michael Bühs

Christina Swertz, Clemens Heine, Bettina Swertz

Swertz-Heine-Immobilien GbR

 Wir begleiten Sie professionell beim Verkauf Ihrer Immobilie. (1,785% Courtage inkl. MwSt.)

 Tel. 0 28 23/9 75 98 97 • www.swertz-heine-immobilien.de

Genießer-Frühstück

 am Sonntag, 12.03.2023 & am 26.03.2023

 v. 9.00 h - 11.30 h

Forsthaus Winkel

 Gelderner Str. 75 — Sonsbeck

 Tel. 02838-7790530 — www.forsthaus-winkel.de

Mit uns zurechtfinden im Familienrecht

 Rechtsanwältin Melke Hasselmann

 Rechtsanwalt Dr. Holger Heinen

 Fachanwälte für Familienrecht

 Beratung und Vertretung in Ehesachen, Unterhalt, Vermögensauseinandersetzung, Sorgerecht, Umgangsrecht

 SOP | Bendsdorpr. 14 | 47533 Kleve | Tel.: 02821 976720 | Fax: 02821 9767229

 kanzlei@rae-sop.de | www.rae-sop.de

Schute Marina

 Im Yachthafen

SAISONSTART

AM 21. MÄRZ GEHT ES WIEDER LOS!

 Freuen SIE sich auf viele verschiedene Themenabende. Wir freuen uns auf SIE!

 Mehr Infos:

 Fackeldeystraße 15 • 46446 Emmerich

 Tel.: 02822 538150 • www.schutemarina.de

Fachanwalt für ARBEITSRECHT

 Rechtsanwalt und Betriebswirt (WW)

 Fachanwalt für Insolvenzrecht | Fachanwalt für Arbeitsrecht

 Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

 47623 Kvelelaer | Fon 02832 97 55 226

 www.rahaupt.com

meine Woche

 Das aktuelle **ALDI SÜD Magazin** liegt unserer heutigen Ausgabe bei!

 aldi-sued.de

Total lokal!

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

50%* auf frei geplante Küchen

20%* auf einen Möbelartikel Ihrer Wahl

 *Gilt nur für Neuaufträge. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen in unserem Haus, als Werbeware gekennzeichnete Ware, sowie der Dahlmann self Kundenkarte.

self Mein Markt

3 starke Märkte unter einem Dach!

Möbelmarkt

Baumarkt

Gartenmarkt

 Hauptsitz: Dahlmann self GmbH & Co.KG, Otto-Schott, Str. 8, 47906 Kempen, 35095 Gültig bis: 18.03.2023

 www.self24.de

Für Sie Zuhause zum Mitnehmen
unsere hausgemachten Suppen im Literschlauch

Mettwurst Thoenes

Partyservice

Filiale Goch von Montag, den 6.3.2022 bis Mittwoch, den 8.3.2022 Imbiss 2000 von Montag, den 6.3.2022 bis Mittwoch, den 8.3.2022	
Spießbraten mit Zwiebeln, Salzkartoffeln und Blumenkohl	Portion 7,90 €
Schnitzel mit hausgem. Räubersauce und Pommes	Portion 8,50 €
Hähnchengeschnetzeltes Hawaii mit Reis	Portion 7,90 €
Nudellasagne	Portion 6,90 €
Erbseneintopf mit Knacker	Portion 5,50 €

www.mettwurst-thoenes.de

Qualität & Frische vom Bauern

Bauernladen Hebben

Wochenangebote:

Endivien St. **1,75**
Press-Orangen St. **0,25**

...immer frisch – immer lecker!

Aus unserer Käsetheke:

Landana
Kräuterkäse 100 g **1,24**

Aus eigener Herstellung!

Schweine- u. Putenfleisch
Limousin-Rindfleisch und Wild (regional)

- ✓ Kartoffeln ✓ Eier
- ✓ Säfte und Weine
- ✓ Gemüse ✓ Obst
- ✓ Rind- u. Putenfleisch
- ✓ Hausmacherwurst
- ✓ Schweine-/Grillfleisch (aus eigener Schlachtung)

Familie Hebben
Kranenburg-Frasselt
Gocher Str. 17
Tel.: 02826-471

Mo. - Fr. 8.00-12.30
u. 14.00-18.30 Uhr
Sa. 8.00-16.00 Uhr

www.bauernladen-hebben.de

Auto-Service-Center Kleve

An- und Verkauf von PKW
KFZ-Werkstatt
Professionelle KFZ-Aufbereitung

47551 Bedburg-Hau/Hasselst • Borschelstr. 17

Jederzeit für Sie erreichbar!
Tel.: 02821/897052 oder 0172-2948470

www.auto-center-keleve.de
auto-center-keleve@web.de

Auto-Service-Center Kleve

An- und Verkauf von PKW
KFZ-Werkstatt
Professionelle KFZ-Aufbereitung

47551 Bedburg-Hau/Hasselst • Borschelstr. 17

Jederzeit für Sie erreichbar!
Tel.: 02821/897052 oder 0172-2948470

www.auto-center-keleve.de
auto-center-keleve@web.de

Jetzt mitmachen -
www.augenlichtretter.de **cbm**

Jutta Brüggemann
& Dr. med. Katrin Kerkhoff
Fachärztinnen für
Kinder- und Jugendheilkunde
Tiggelstraße 2a
47559 Kranenburg
Telefon 0 28 26-5555

**Die Praxis bleibt wegen
Urlaub vom 3.3. bis zum
10.3.2023 geschlossen.**

Vertretung:

- Praxis Frau Dr. Kho
Moritz-von Nassau-Str. 19, 46446 Emmerich
- Praxis Herr Dr. Aschenbrenner
Tel. 02821-14300, Hoffmannallee 55, 47533 Kleve
- Praxis Frau Fischer
Tel. 02825-563990, Tönisstr. 36, 47589 Uedem
- Praxis Frau Beer/Frau GroBhans
Tel. 02821-26081, Haggsche Str. 100, 47533 Kleve

NEUERÖFFNUNG

frey-medical
mit Schwerpunkten Betriebsmedizin (betriebliches Gesundheitsmanagement, Betriebsbetreuung nach dem Ravensburger Modell, Atemschutzuntersuchungen Feuerwehren, ambulante BG Vorsorgeuntersuchungen), Verkehrsmedizin (Führerscheine alle Klassen einschließlich Augenuntersuchungen und Reaktionstest zur Personbefähigung, Führerscheineignungsgutachten), Sportmedizin (Leistungsuntersuchungen, Elektrophorese, Stoßwelle, Sauerstoffmehrschritttherapie n.v. Ardenne)

in 47533 Kleve, Hoffmannallee 55 (Hoffmannkontor) neben der Praxis Dr. med. Aschenbrenner

Termine nur nach Vereinbarung
Tel. 0 28 21/3 98 26 20
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr
Ärztl. Leitung Dr. med. Frey

NEUERÖFFNUNG

frey-medical
Ästhetische Schönheitsmedizin (Botox, Hyaluron, Filler, Byonik, Slimyonic Bodystyler u.v.m.)

in 47533 Kleve, Hoffmannallee 55 (Hoffmannkontor) neben der Praxis Dr. med. Aschenbrenner

Termine nur nach Vereinbarung
Tel. 0 28 21/3 98 26 20
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr
Ärztl. Leitung Dr. med. Frey

NEUERÖFFNUNG

Dr. med. Claus-Wido Frey
Haus- und Familienarzt

- Allgemein-, Betriebs-, Umwelt-, Sport- und Verkehrsmedizin
- Akademische Lehrpraxis der Universität Ulm
- Mikronährstoffbehandlung, Infusionstherapie u.a.

Ab 1.3.2023 eröffne ich meine Privatpraxis

in 47533 Kleve, Hoffmannallee 55 (Hoffmannkontor) neben der Praxis Dr. med. Aschenbrenner

Termine nur nach Vereinbarung
Tel. 0 28 21/3 98 26 20
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr

NEUERÖFFNUNG

Dr. med. Claus-Wido Frey
Haus- und Familienarzt

- Allgemein-, Betriebs-, Umwelt-, Sport- und Verkehrsmedizin
- Akademische Lehrpraxis der Universität Ulm
- Mikronährstoffbehandlung, Infusionstherapie u.a.

Ab 1.3.2023 eröffne ich meine Privatpraxis

in 47533 Kleve, Hoffmannallee 55 (Hoffmannkontor) neben der Praxis Dr. med. Aschenbrenner

Termine nur nach Vereinbarung
Tel. 0 28 21/3 98 26 20
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr

NEUERÖFFNUNG

Dr. med. Claus-Wido Frey
Haus- und Familienarzt

- Allgemein-, Betriebs-, Umwelt-, Sport- und Verkehrsmedizin
- Akademische Lehrpraxis der Universität Ulm
- Mikronährstoffbehandlung, Infusionstherapie u.a.

Ab 1.3.2023 eröffne ich meine Privatpraxis

in 47533 Kleve, Hoffmannallee 55 (Hoffmannkontor) neben der Praxis Dr. med. Aschenbrenner

Termine nur nach Vereinbarung
Tel. 0 28 21/3 98 26 20
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr

Jetzt mitmachen -
www.augenlichtretter.de **cbm**

Jutta Brüggemann
& Dr. med. Katrin Kerkhoff
Fachärztinnen für
Kinder- und Jugendheilkunde
Tiggelstraße 2a
47559 Kranenburg
Telefon 0 28 26-5555

**Die Praxis bleibt wegen
Urlaub vom 3.3. bis zum
10.3.2023 geschlossen.**

Vertretung:

- Praxis Frau Dr. Kho
Moritz-von Nassau-Str. 19, 46446 Emmerich
- Praxis Herr Dr. Aschenbrenner
Tel. 02821-14300, Hoffmannallee 55, 47533 Kleve
- Praxis Frau Fischer
Tel. 02825-563990, Tönisstr. 36, 47589 Uedem
- Praxis Frau Beer/Frau GroBhans
Tel. 02821-26081, Haggsche Str. 100, 47533 Kleve



Der neue Vorstand des Reeser Wirtschaftsforums: (v. l.) Frank Ali, André Stempel, Gabriele Galler, Jürgen Terlinden, Stefan Potrykus, Carsten Rulofs und Thomas Schäfer. Foto: privat

André Stempel neuer Vorsitzender des Wifo

Reeser Mitglieder wählen Gabriele Galler zur Stellvertreterin

REES. Das Wirtschaftsforum Rees hat einen neuen Vorsitzenden: Finanzmakler André Stempel aus Millingen übernahm bei der Mitgliederversammlung turnusgemäß für ein Jahr den Vorsitz. Während Frank Ali aus Mehr nun als Past-Vorsitzender fungiert, wurde die IT-Fachfrau Gabriele Galler aus Millingen zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. „Um mehr Frauenpower in die Männerrunde zu bringen“, so ihr Kommentar.

Ihnen zur Seite stehen im Vorstand Stefan Potrykus als Schriftführer und Carsten Rulofs als Schatzmeister. Beisitzer bleiben Architekt Jürgen Terlinden sowie Thomas Schäfer. Ulrich Bier-

mann, jahrelanger Sprecher des Arbeitskreises „Bauen und Energie“, wurde unter Beifall für sein Engagement aus dem Vorstand verabschiedet. Als Kassenprüfer werden Annegret Flür und Michael Balkenborg tätig sein.

Frank Ali blickte in seinem Bericht auf ein Jahr zurück, in dem zahlreiche Aktivitäten des Wirtschaftsforums, dem „Sprachrohr der Reeser Wirtschaft“, zu verzeichnen waren. Inzwischen wuchs der Verein auf 105 Mitglieder an.

Großer Beliebtheit erfreuten sich neben der Veranstaltung „Reeserwärmen“ zum Thema Energiesparen bei bestehenden Heizungen verschiedene Gut-

weitere Gutscheine der Mitglieder werden demnächst auf der Gewerbesse, die am 23. April rund um die Empeler Straße stattfindet, verlost. Neu im Programm ist dort der „Grüne-Wiese-Markt“, auf dem sich zahlreiche Unternehmen und Vereine wie beispielsweise der ASV-Frühhauf Rees mit interessantem Programm und Mitmachaktionen „rund um die Natur“ präsentieren.

Geplant sind neben der „Job4U“-Ausbildungsbörse am 7. März im Bürgerhaus ein Jubiläumsabend im Buena Ressa Club anlässlich des 20-jährigen Bestehens am 22. April sowie ein Unternehmerfrühstück sowie -abend im zweiten Halbjahr.



Unternehmensbesuch der WfG bei Korpeo

Die Wirtschaftsförderung Emmerich (WfG) hat Korpeo, einen weiteren neuen Mieter im Emmerich Vital begrüßt. Korpeo betreibt deutschlandweit bereits mehrere Einrichtungen und bietet seit Ende 2022 in Emmerich auf rund 1.000 Quadratmetern Physiotherapie, medizinisches Training, Rehasport und weitere Kurse an. Das Konzept sieht vor, dass das geschulte Therapeuten-

team vor Ort die Patienten behandelt und nach den unterschiedlichen Krankheitsbildern gezielt im großen Fitnessraum trainiert werden kann. „Damit wir flexibel aufgestellt sind, machen wir auch Hausbesuche, um den Bedarf des Patienten abzudecken“, sagt Standortleiter Leroy Nienhaus. Auch gibt es einen großen separaten Kursraum für Rehasport, Yogastunden oder

andere Kursangebote. Derzeit arbeiten zwölf Mitarbeiter bei Korpeo, wobei weitere Physiotherapeuten gesucht werden, um das Angebot weiter auszubauen. „Korpeo bietet ein gutes und vielfältiges Angebot für Emmerich. Die Kombination aus Fitness und Physiotherapie ist effizient und bedacht“, sagt WfG-Geschäftsführerin Sara Kreipe.

Foto: privat

Osterfeuer in Emmerich bis 27. März anmelden

Vorgaben beachten – Ordnungsamt kontrolliert

EMMERICH. Die Stadtverwaltung Emmerich weist darauf hin, dass Vereine und Privatleute bis Montag, 27. März, ihr Osterfeuer anmelden müssen. Das kann online, papierlos und rund um die Uhr über die Internetseite der Stadt geschehen. Auf der Internetseite der Stadt ist unter dem Stichwort „Brauchtumsfeuer“ ein entsprechendes Online-Formular freigeschaltet.

Es besteht aber auch weiterhin die Möglichkeit, sich an der Information am Emmericher Rathaus und im Bürgerbüro ein entsprechendes Formular abzuholen und dieses ausgefüllt zurückzuschicken. Auf der Internetseite steht auch ein Merkblatt für die Durchführung von Osterfeuern zum Download.

Grundsätzlich ist wichtig, dass Osterfeuer ausschließlich im Zeitraum von Karsamstag, 8., bis Ostermontag, 10. April, erlaubt sind. Durch das Feuer dürfen die Nachbarschaft oder die Allge-

meinheit nicht gefährdet werden. Um das sicherzustellen, müssen bestimmte Regeln beachtet werden: Unter anderem darf das Feuer nicht höher als 3,50 Meter sein, es muss ständig von zwei Personen beaufsichtigt werden, und es muss ein Sicherheitsabstand zu Nachbargebäuden und öffentlichen Verkehrsflächen eingehalten werden.

Nur Grünabfälle

Außerdem dürfen nur pflanzliche Grünabfälle verbrannt werden. Behandeltes Holz, Autoreifen und andere Abfälle haben im Osterfeuer nichts zu suchen. Der Fachbereich Bürgerservice und Ordnung wird die Einhaltung dieser Vorgaben durch Kontrollfahrten überwachen.

Für Fragen zum Thema Osterfeuer steht Gabi Tebaay vom Fachbereich Bürgerservice und Ordnung unter Telefon 02822/751612 zur Verfügung.

Appell der Stadt: Keine Vögel im Park füttern

Ordnungsdienst Emmerich wird kontrollieren

EMMERICH. Die meisten haben es selbst schon mal gemacht oder kennen es aus Filmen: Guten Gewissens wird das Mittagessen mit den fröhlichen Vögeln im Park geteilt. Doch dass das aus mehreren Gründen eigentlich gar keine gute Idee ist und dass man damit auch den Tieren keinen Gefallen tut, ist immer noch nicht allen so richtig bewusst.

Aufgrund des unnatürlich hohen Nahrungsangebots durch Fütterungen und Müll, ist es in den vergangenen Jahren im Emmericher Rheinpark zu einer Überpopulation von Saatkrähen gekommen, die für die Anwohner und Spaziergänger während der Brutzeit (März bis Juni) jährlich zur Belastungsprobe wird. Dem enormen Lärmpegel und der Vielzahl an Hinterlassenschaften der Tiere auf Parkbänken und Spielplätzen versucht die Stadt Emmerich mit verschiedenen Maßnahmen entgegenzuwirken. Das kann jedoch langfristig nur erfolgreich sein, wenn gleichzeitig auch das Nahrungsangebot für die Tiere im Stadtzentrum abnimmt und nicht mehr aktiv gefüttert wird.

risko für Menschen darstellen, denn die Nager können Infektionskrankheiten übertragen, unter anderem durch Bisse sowie den Kontakt von Flächen durch infizierten Kot oder Urin.

Vogelarten wie Krähen sind zwar Kulturfolger, also eng mit menschlichen Siedlungen und Aktivitäten verbunden, wenn sie aber zum Beispiel zu viel ungesundes oder verdorbenes Futter aufnehmen oder wenn sie Nahrung erhalten, die für ihre Art nicht geeignet ist, kann dies zu gesundheitlichen Problemen und sogar zum Tod führen. Gerade während der Brutzeit kann nicht-artgerechtes Futter sehr schädlich für die Jungvögel sein, die zumeist natürlicherweise von ihren Eltern in den ersten Wochen ausschließlich mit frischen proteinreichen Insekten gefüttert werden. An größeren Nahrungsstücken können sie ersticken.

Füttern ist untersagt

Um diese Probleme besser in den Griff zu bekommen, ist das Füttern von Vögeln im öffentlichen Raum im gesamten Innenstadtbereich unlängst untersagt worden. Da in jüngster Zeit an mehreren Stellen in der Stadt öffentlich Vogelfutter ausgebracht wurde, wird der kommunale Ordnungsdienst in den kommenden Wochen die Kontrollen insbesondere im Bereich des Rheinparks und der Kaßstraße verstärken. Bei Verstößen gegen das Fütterungsverbot drohen Bußgelder.

Rattenpopulation wächst

Eine weitere Begleiterscheinung der Fütterung von Vögeln sind Ratten. Auch sie bedienen sich an dem Futter und vermehren sich dadurch rasch, eine Population wächst schnell auf 100 Tiere und mehr an. Das kann ein ernstzunehmendes Gesundheits-

Bohlenzaun „Lolland“

gerade, ca. B 180 x H 180 cm, Rahmen 13x135 mm

49,99

Finanzierung möglich

Mr.GARDENER Blockbohlenhaus „Visby“

Ca. B 190 x H 230 x T 190 cm, extra breite Tür

1099,-

Mr.GARDENER Kaminholzdach grau

Ca. B 200 x H 208 x T 75 cm

249,-

Narcissus Tête-à-Tête

Topf 9 cm

ab 0,99



Hoffen auf mehr als 200 Besucher beim Neuanfang der Sinfoniekonzerte in Rees: Sigrid Mölleken und Stefan Burs.

Neustart für Konzertreihe

Sinfoniekonzert am 19. März in Rees in der Tradition der „Römer-Konzerte“

REES. Sie sind fast zwei Jahrzehnte lang eine feste Institution in Rees: die Sinfoniekonzerte im Bürgerhaus, bekannt auch als „Römer-Konzerte“, nach Initiator und Dirigent Theo Römer. Anfang des Jahres 2020 fand dann zum letzten Mal ein solches Konzert statt, danach setzte Corona der Konzertreihe ein abruptes Ende. Nun soll es einen Neuanfang geben mit einem Sinfoniekonzert am Sonntag, 19. März, ab 17 Uhr im Bürgerhaus.



Eunhyun Chu



Jasmin-Isabel Kühne

ten decken – wenn das Bürgerhaus ausverkauft ist. „Das zu erwarten, wäre beim ersten Konzert aber unrealistisch“, sagt Burs. Vielmehr rechnet man mit „200 plus – die sollten es schon sein“, sagt Burs.

Freude über Neuanfang

Er selbst habe sich sehr gefreut, dass Klinkhammer die Idee zum Neuanfang hatte und die Stadt sofort als Veranstalter zusagte. Gleichzeitig sei ihm bewusst gewesen, wie viel Arbeit auf ihn zukommt. „Anderthalb Stunden zu dirigieren, ist fast der kleinste Teil der Arbeit“, sagt Burs. „Die Organisation ist der wesentlich größere Teil.“ Für das erste Konzert hat er ein Programm zusammengestellt, dass sich sowohl an „Spezialisten“ richtet als auch an „eher unbelackte Konzertbesucher“, das sowohl anspruchsvoll als auch populär-musikalisch ist. Den Auftakt am 19. März macht die Orchestersuite Nr. 3 D-Dur von Johann Sebastian Bach. „Ich komme selbst aus der Kirchenmusik, daher fiel meine Wahl auf Bach“, sagt Burs, der diese Musik immer als „sehr feierlich“ sieht. Es

folgen zwei Werke von Wolfgang Amadeus Mozart: das Konzert in C-Dur für Flöte, Harfe und Orchester sowie die Sinfonie Nr. 40 in g-Moll. Als Solisten sind Eunhyun Chu aus Südkorea, Flöte, und Jasmin-Isabel Kühne aus Wolfsburg, Harfe, zu hören. „Harfe ist immer etwas Besonderes“, sagt Burs, „es hat etwas vom Himmel.“

Wunsch und Ziel aller Beteiligten, dass der Neuanfang tatsächlich auch der Neustart einer Konzertreihe wird. Hat sich diese erst einmal etabliert, gibt es laut Burs durchaus Überlegungen, die Programme neu zu gestalten, „mit einer Mischung als Altbewährtem und Innovativem. Jetzt wollen wir aber erst einmal zeigen, dass es eine Aufführung in der Tradition der ‚Römer-Konzerte‘ ist.“

Michael Bühs

Vorverkauf

Karten für das Sinfoniekonzert am Sonntag, 19. März, ab 17 Uhr im Bürgerhaus Rees gibt es in der Touristen-Information in Rees sowie in der Buchhandlung Rensing in Emmerich. Die Karten kosten 23 Euro, ermäßigt zehn Euro (Schüler und Studenten).

Hurra!! ist da!
Spargel
Alle Weine
Paprika
500g Pfund 1,-
Flasche 3,90 vom Hauswinzer DIEGEL
Press-Orangen + Ingwer inkl. 10 l Eimer
HOCHVOLL 5,-
Hornveilchen-Stiefmütterchen
BAUERNMARKT Lindchen.de
Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr Sa. 8.00 - 16.00 Uhr
Keppeln - Am Lindchen 3

Blutwurst ca. 600-700g + Dicker ENDIVIEN zusammen 2,95
5 Bockwürste
Kartoffeln
zu jedem Sack auch als BIO
FOLGE UNS AUF: facebook.com/bauernmarktlindchen



Windkraft weht 30.000 Euro zu Fördervereinen

Mit insgesamt 30.000 Euro unterstützt die SL Naturenergie Stiftung die Arbeit der Fördervereine von sechs Schulen in Rees und den Ortsteilen. Projektentwickler Sebastian Gampe und Unternehmenssprecher Robert Daniels überreichten den Vertretern aller Schulen jetzt einen symbolischen Scheck über sechs mal 5.000 Euro. Die Übergabe fand im Koenraad-Bosman-Museum statt. Laut der Stiftung geht der im Vorjahr

stark gestiegene Strompreis darauf zurück, dass sich die Preise an der Strombörse immer an den Kosten für den teuersten Strom orientieren. Da Windkraftanlagen aber die Kilowattstunde für sechs bis sieben Cent produzieren können, sind die Gewinne des Unternehmens gestiegen. „Wir möchten davon etwas an die Kommunen zurückgeben, in denen wir unsere Windkraftanlagen betreiben“, sagte Gampe. So fiel die Wahl auf die Förder-

vereine der Grundschulen in Rees, Haldern, Millingen und Haffen-Mehr sowie des Gymnasiums Aspel und der Realschule. Die Realschule wird bedacht, sobald sich dort ein neuer Förderverein gegründet hat. Davon unbehelligt bleiben die rund 60.000 Euro, die jedes Jahr an Reeser Vereine und Institutionen ausgeschüttet werden. Welche Bewerber im Jahr 2023 gefördert werden, gibt die Stiftung im Mai bekannt.

Foto: SL Naturenergie

Bürgerbad bleibt weiter geschlossen

ELTEN. Die Stadt Emmerich hat vom beauftragten Fachunternehmen die Mitteilung erhalten, dass der notwendige Ventilator für die Reparatur der Belüftungsanlage in der Kleinschwimmhalle in Ortsteil Elten erst in der vorletzten März-Woche geliefert werden kann. Mit einer Wiedereröffnung der Kleinschwimmhalle ist somit auch erst Ende März zu rechnen. Die Stadtverwaltung hat umgehend den betroffenen Betreiberverein „t Eltense Bürgerbad“ informiert. Ende November vergangenen Jahres war die Schwimmhalle mit sofortiger Wirkung wegen des defekten Abluftventilators geschlossen worden. Ein Weiterbetrieb unter diesen Umständen hätte zu einer starken Schimmelbildung und dauerhaften Schäden am Gebäude geführt. Die Stadtverwaltung nutzte die Zwischenzeit ebenfalls für weitere dringend erforderliche Unterhaltungsmaßnahmen an dem Bad. So wurden Betonsanierungen durchgeführt sowie neue Deckenelemente und energiesparende Beleuchtung im Bad installiert.

Maler - Markt
 Beraten • Planen • Verlegen • Montage
 alle Teppichböden -20%
 Laminat-Parkett-Kork -20%
 alle Vinyl-Beläge -20%
 Insektenschutz -20%
 Sonnenschutz -20%
 alle Tapeten -20%

AKTIONSWOCHE !!!
ab 4. März
-20% auf alles
11. März
 * gilt nur für vorrätige Ware, keine Bestellungen!

Arntzen: Kritik an Bußgeldern

HÜTHUM. Der Hühthumer CDU-Chef, Erik Arntzen, zeigt sich irritiert über das Vorgehen der Verwaltung gegenüber Bürgern der Straße „Am Broinsken“ in Hühthum. „Wie ich erst jetzt der Presse entnehmen konnte, wurden auf der vorgenannten Straße Bußgelder für ‚Park-sünden‘ ausgesprochen. Ich“, so Arntzen, „kann das in der Gänze nicht nachvollziehen. Ich bin im Alter von acht Jahren mit meinen Eltern von Emmerich nach Hühthum gezogen, seither kenne ich es nicht anders, als dass die Anwohner dort am Straßenrand geparkt haben. War das Vorgehen des Ordnungsamtes notwendig? Nein, auch wenn eine Beschwerde vorgelegen hat.“

„Sicherlich sei es wichtig, dass die Busse störungsfrei über die Straßen fahren können, um die Kinder der St.-Georg-Grundschule abzuholen. „Aber sofort Bußgelder zu verteilen, ist der falsche Weg. Auch der Begründung des Pressesprechers der Staat Emmerich, dass es gegenüber den Park-sünden keinen Spielraum gebe, muss ich widersprechen. Es gibt immer die Möglichkeit, zunächst einen Hinweis mit einer Ermahnung auszusprechen.“



Spendenübergabe in der Emmericher Sparkasse durch Gerhard Gertsen und Wilfried Röth (beide Kuratorium), Thorsten Welmans und Ludger Braam (beide Stiftungsvorstand) und Rainer Janßen (Leiter Marktbereich Emmerich).

Foto: Sparkasse Rhein-Maas

Sparkassenstiftungen fördern Engagement

Mehr als 38.000 Euro an 18 Vereine in Emmerich und Rees überreicht

EMMERICH/REES. Ein schöner Start in das neue Jahr für ehrenamtlich Engagierte in Emmerich und Rees: Vorstand und Stiftungskuratorium der Bürger- und der Jugendstiftung der Sparkasse Rhein-Maas haben die Stiftungszuwendungen 2022 über mehr als 38.000 Euro an 18 Vereine überreicht.

Der Kuratoriumsvorsitzende Gerhard Gertsen, Kuratoriumsmitglied Wilfried Röth und die Stiftungsvorstände Thorsten Welmans und Ludger Braam übergaben stellvertretend die Spenden an die Emmericher Vereine. Gertsen dankte im Namen der Stiftungen den Vereinsvertretern für den hohen persönlichen Einsatz: „Wir freuen uns, dass wir in dieser schwierigen Zeit viele ehrenamtliche Projekte unterstützen können, die das Leben in unserer Heimat lebenswerter machen. Damit wollen wir einerseits die Arbeit in den Vereinen fördern, andererseits auch den ehrenamtlich Tätigen für ihren Einsatz danken.“

Beim Austausch standen die geförderten Projekte, die aktuelle Situation in den Vereinen angesichts von Corona, Energiekrise und Inflation aber auch ein Ausblick auf Veranstaltungen in den Sommermonaten und Vorhaben der Vereine im Mittelpunkt.

Über die Zuwendung freuen sich in Emmerich: Stiftung PAN Kunstforum (Wohnzimmerkonzert), Emmericher Geschichtsverein (Vortragsreihe „Freiheit, die ich meine“), Eintracht Emmerich (Errichtung einer Boulebahn), FV Reittherapie Klinkerhof (barrierefreie Herrichtung des Außengeländes), St.-Martins-Schützenbruderschaft Elten (Ausrichtung Kinderschützenfest), Tambourcorps Elten (Anschaffung Instrumente), DJK Hühthum-Borghes (Anschaffung Sportgeräte), Kindergarten St.-Antonius-Vrasselt (Gestaltung des Außengeländes „Natur Leben“) und Förderzentrum Grunewald Emmerich (Anschaffung von Tretrollern für die Verkehrserziehung).

In Rees werden unterstützt: Caritas St. Irmgardis (Anschaffung eines Paralleltandems), Männerchor Harmonie Rees (Veranstaltungen zum 150. Chorjubiläum), St.-Johannes-Schützenbruderschaft Empel (Renovierung der Vogelschießanlage), Radsportgemeinschaft Haldern (Fahrradpaccours an Grundschulen), Evangelisches Jugendhaus Haldern (Tischkicker), TuS Haffen-Mehr (Renovierung Vereinsheim), SV Haldern (Anschaffung von Sportgeräten), Familienzentrum Regenbogen (Projekt „Gärtnern mit Kindern“) und Reit- und Fahrverein St. Georg Haldern (Erneuerung Turnier-Ausrüstung).

Außerdem wird die Jugendstiftung ein Klimaprojekt in Emmerich und Rees anstoßen und mit Materialien versorgen. Ab sofort können Förderanträge an die beiden Stiftungen gestellt werden – weitere Infos unter skrm.de/stiftungen und unter Telefon 02821/71105304. Anträge bis 21. April abgeben.

Auch Schützenschwestern zum Königsschuss zugelassen

Jahreshauptversammlung der St.-Johannes-Bruderschaft Praest

PRAEST. Zur Jahreshauptversammlung hat Brudermeister Wolfgang Schmitz rund 80 Schützen der St.-Johannes-Bruderschaft Praest im „Landhaus zu den drei Linden“ begrüßen. Ein besonderer Gruß galt König Swen Ricken.

Schriftführer Ludger Elsing verlas die Niederschrift der letzten Jahreshaupt- und Generalversammlung sowie den Jahresbericht 2022 der 622 Mitglieder zählenden Bruderschaft. Erfreulich ist die Zahl von 16 Neuaufnahmen. Zudem konnten inzwischen viele Aktivitäten wieder aufgenommen werden. Vom wichtigsten Ereignis, dem stattgefundenen Schützenfest, berichtete der stellvertretende Schriftführer Tim te Baay.

Die Kassenberichte zeugten von einer guten und soliden Kas-

senlage, sodass der gesamte Vorstand entlastet wurde. Der aktualisierte Haushaltsplan für 2023 und der vorläufige Haushaltsplan für 2024 fanden ebenfalls einhellig Zustimmung bei den Versammlungsteilnehmern. Um auch weiterhin finanziell auf gesunden Beinen zu stehen, beschlossen man eine moderate Erhöhung des Mitgliedsbeitrages.

Bei den Vorstandswahlen wurden Stefan Berkowich (stellvertretender Brudermeister), Patrick Elshoff (3. Beisitzer) und Sebastian Nakath (4. Beisitzer) einstimmig für drei Jahre wiedergewählt. Der bisherige Schriftführer, Ludger Elsing, stand nach 24 Jahren Vorstands-tätigkeit nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung. Zum neuen Schriftführer wurde einstimmig der bisherige Stell-

vertreter, Tim te Baay, gewählt. Rolf Rademacher ist neuer Schießmeister, Kassenprüfer für zwei Jahre Dominik Stamm und Ersatzjahre für ein Jahr Gaby Hoffmann.

In Zukunft haben auch weibliche Mitglieder das Recht, am Königsschießen teilzunehmen. Einem entsprechenden Antrag folgten die Versammlungsteilnehmer einstimmig ohne Enthaltung. Das einmütige Abstimmungsergebnis erntete viel Jubel und Beifall im Saal.

Folgend noch einige Termine der Bruderschaft: Baumpflanzaktion der Emmericher Schützengemeinschaft am 18. März, Generalversammlung am 19. Mai, Kinderschützenfest am 4. Juni, Zeltdisco der Jungschützen am 23. Juni und Schützenfest vom 24. bis 26. Juni.

KURZ & KNAPP

Bücherei geschlossen: Wegen einer Großveranstaltung im Pfarrheim bleibt die Katholische Öffentliche Bücherei St. Martinus Elten am Sonntag, 19. März, geschlossen. Ausgeliehene Bücher mit diesem Fristablauf werden um eine Woche verlängert. Gleichzeitig weist das Team darauf hin, dass die Bücherei ab April auch wieder mittwochs geöffnet hat – dann sonntags von 11 bis 12 Uhr und mittwochs von 18 bis 19 Uhr.

KURZ & KNAPP



Frühjahrswanderung mit Kneipp

Auf Einladung des Kneippvereins Bochohl starteten einige Mitglieder des Kneippvereins Elten zu einer gemeinsamen Frühjahrswanderung. Die Tour führte zunächst durch das NSG Hohenhorster Berge nach Rhede. Der Rückweg führte rund um den Aasee bis zum Kneippheim.

Die nächste Wanderung des Kneippvereins Elten in der Reihe „Wandern mit Wonne“ findet statt morgen um 10.30 Uhr. Die Schneeglöckchentour ist rund elf Kilometer lang und dauert etwa drei Stunden. Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon 02828/902390.

Foto: privat

PREIS-KNALLER HOLLÄNDISCHER GOUDA
mittelalt je 100 g **-.69**

UNSER KÄSE
IMMER FRISCH UND LECKER!

- OLD AMSTERDAM versch. Sorten Schnittkäse je 100 g € **-.98**
- FRANZÖSISCHER ROTSCHMIERKÄSE Topmarke je 100 g € **-.98**
- AUWIESEN RAHKÄSE versch. Sorten je 100 g € **-.68**
- HOLLANDGOUDA JUNG 48% Fett i.Tr. je 100 g € **-.62**
- ALLGÄUER RAHMTORTEN unser Dauerpreis je 100 g € **1.22**
- MONTEREY JACK Schnittkäse je 100 g € **-.68**

WEIIIT UNTER NORMALPREIS!

- BALISTO 9er Pack, 167 g versch. Sorten 1 kg = 7,19 €
- M&M'S PEANUT 300 g 1 kg = 4,97 €
- ALMETTE FRISCHKÄSE 150 g, versch. Sorten 1 kg = 5,33 €
- HELA GEWÜRZ KETCHUP Curry scharf 860 ml 1 l = 2,31 €
- SAUPIQUET THUNFISCHSALAT Texana, 320 g 1 kg = 9,34 €
- SAUPIQUET PATÉ CREME Lachs, 100 g 1 kg = 18,90 €
- DOLE FRUCHTBECHER Pfirsich, Ananas, Tropic 198 g, 1 kg = 3,03 €

ANGEBOTE GÜLTIG VOM 07.03. BIS 11.03.2023 SOLANGE DER VORRAT REICHT • KEINE HAFTUNG FÜR DRUCKFEHLER

- WINNERS BOCKWÜRSTE im Glas, 300 g 1 kg = 7,33 € **2.20**
- KÜHNE ROTKOHLMIT BRATAPFEL 720 g 1 kg = 1,11 € **-.80**
- FUZE TEA 0,4 l 1 l = 1,23 € zzgl. Pfand 0,25 € **-.49**
- BROTAUFSTRICHE IM GLAS 200 g z.B. Twix, Malteser, u.a. 1 kg = 9,95 € **1.99**
- VEGETA GEWÜRZSTREUER versch. Sorten 60 - 75 g 1 kg = 6,67 € - 8,33 € **-.50**
- BLEY EINTÖPFE versch. Sorten 500 g 1 kg = 2,98 € **1.49**
- BAMBOO GARDEN CHILI ÖL 100 ml 1 l = 6,00 € **-.60**
- SHAN SHI THAI CHILISAUCE 200 ml 1 l = 5,00 € **1.00**
- MAGGI SCHNELLE PFANNE versch. Sorten, 175 ml vorgekocht 1 l = 5,66 € **-.99**
- BAMBOO GARDEN REIS 400 g vorgekocht 1 kg = 2,48 € **-.99**
- MAGGI KLARE SUPPE mit Suppengrün, 168 g 1 kg = 4,46 € **-.75**
- MAGGI FIX z.B. Grillfix, Seelachs, Auflauf, uvm., 30-41 g 1 kg = 9,76 € - 13,33 € **-.40**
- OSTSEE CHEDDAR Scheiben 100 g 1 kg = 8,00 € **-.80**
- KERRYGOLD PASTA FLAKES 120 g 1 kg = 8,34 € **1.00**
- LOCO JUICE versch. Sorten 0,5 l, 1 l = 1,60 € **-.80**
- OLD AMSTERDAM FRISCH & KÄSE Paprika, 125 g 1 kg = 6,40 € **-.80**
- DIRTEA EISTEE Candy Shop, 0,5 l 1 l = 1,00 € zzgl. Pfand 0,25 € **-.50**
- MARABOU DOPPELROLLE versch. Sorten, 134 - 148 g 1 kg = 10,07 € - 11,12 € **1.49**
- TEAYA BIO KRÄUTERTEE 34 g, 1 kg = 26,47 € **-.90**
- BEN'S NATURREIS & QUINOA 220 g 1 kg = 3,64 € **-.80**
- SNICKERS 4x2 Peanut Butter, 146 g 1 kg = 6,85 € **1.00**
- APPEL SARDINEN 105 g 1 kg = 13,33 € **1.40**
- PARADIES CREME soft'n crisp, versch. Sorten 78 - 81 g, 1 kg = 7,41 € - 7,69 € **-.60**
- OETKER ORIGINAL PUDDING 3er-Pack versch. Sorten, 3 x 37 g 1 kg = 9,00 € **1.00**
- HEIMATÖL RAPSÖL 750 ml, 1 l = 3,99 € **2.99**

RIESENAUSWAHL AN DESSERT, JOGHURT, PUDDING, QUARK, MILCH, KAKAO, DRINKS & FRISCHEPOSTEN ab -.20

- LAGERVERKAUF KEMPEN Große gelbe 47906 Kempen Halle
- LAGERVERKAUF KREFFELD Oppmuer Str. 175 A. d. städtischen Großmarkt
- LAGERVERKAUF NETTETAL Marktstrasse 17-19 41334 Nettetal-Lobberich
- LAGERVERKAUF KALDENKIRCHEN Marktplatz 5 41334 Nettetal-Kaldenkirchen
- LAGERVERKAUF VIERSEN Sittarder Str. 39 41748 Viersen
- LAGERVERKAUF MÖNCHENGLADBACH Künkelstrasse 43 Gewerbehof Siemens & Gier
- LAGERVERKAUF MG-RHEYDT Dorfbroicher Str. 33 41236 MG-Rheydt
- LAGERVERKAUF KAARST Maubisstraße 40 41564 Kaarst
- LAGERVERKAUF DÜSSELDORF Tußmannstr. 76 40477 Düsseldorf
- LAGERVERKAUF DUISBURG Flutweg 178 Duisburg-Rheinhausen
- LAGERVERKAUF MOERS Lintforter Straße 89 47445 Moers-Repeleen
- LAGERVERKAUF GELDERN Harttorstraße 30a 47608 Geldern
- LAGERVERKAUF WESEL Grünstraße 120 46483 Wesel
- LAGERVERKAUF MÜLHEIM A.D. RUHR Uhländstraße 8a 45468 Mülheim a.d. Ruhr
- LAGERVERKAUF KLEVE Gemeindeweg 9 47533 Kleve
- LAGERVERKAUF BERGHEIM Südweststrasse 24 50126 Bergheim

AUS DEM TIEF KÜHL HAUS

- OREO TORTE COOKIES & CREAM 400 g 1 kg = 6,23 € **2.49**

- ALLE SORTEN PIZZA 300 g Preis je Stück, 1kg = 3,34 2er - 2,00 € / 3er - 3,00 € **1.00**
- BAILEYS EIS 500 ml Chocolate Secret & Erdbeer 1 l = 2,00 € **1.00**

- IGLO RAHM- BLATTSPINAT 400 g, 1kg = 1,73 € **-.69**
- IGLO GOLDMAIS 300 g, 1 kg = 2,00 € **-.60**
- MEISTERTORTE BIENENSTICH 785 g, 1 kg = 4,46 € **3.50**



KAAS
- Frischdienst GmbH & Co. KG -

ÖFFNUNGSZEITEN IN ALLEN FILIALEN
DI. BIS FR. 10.00 BIS 18.00 UHR
SAMSTAG 09.00 BIS 13.00 UHR
MONTAGS GESCHLOSSEN



Mix aus Improtheater, Zirkus und Musik

„Gäste-Lounge“ in der Theaterwerkstatt Haldern

HALDERN. Hier wird Kunst lebendig! Was bei diesen vier Veranstaltungen auf der Bühne der Theater- und Kulturwerkstatt in Rees-Haldern geboten wird, hat es vermutlich noch nie gegeben: die „Fantastic Arts alive“, mit einem kurzweiligen Mix aus Improtheater, Zirkus und Musik. Die Grundlage für das Geschehen bildet die gesamte Website von Markus und Reni.

In deren „Gäste-Lounge“ auf der Bühne erleben die Zuschauer humorvoll gespielte und improvisierte Szenen. Durch die Kombination der Kunstfiguren im Irrgarten Chaotika sowie digital gemalten und sogar sprechenden Bildern aus dem Art Store. Die einzelnen Darbietungen werden miteinander verknüpft und zu neuen Storys geformt. Auf diese Weise entstehen auf der Bühne lebendige, skurrile und absolut einzigartige Szenen, die sich vorher so niemand vorstellen konnte. Anschließend wird der Kurzfilm „Nur ein Bild“ gezeigt. Und wer diese Kunst für eine kleine Pause im Alltag mag, besucht einfach schon mal die Website.

Die Veranstaltungen sind am Samstag, 4. März und 22. April, jeweils um 16 und 19 Uhr, in der Theater- und Kulturwerkstatt Haldern, Klosterstraße 15. Das Programm dauert rund eine Stunde. Maximal 35 Besucher pro Vorstellung sind möglich. Der Eintritt beträgt sieben Euro. Reservierungsanfragen per Kontaktformular auf der Website, unter Telefon 01573/8910085 und per E-Mail an siljaboehling-buhl@web.de.



Die Vorfreude auf die Streicher-Akademie ist groß (v. l.): Ariane Mathäus (künstlerische Leiterin, zum Pressegespräch aus Weil am Rhein zugeschaltet), Dr. Stephan Mann (Fachbereichsleiter Kultur und Integration), Heinrich Deryck (Rotary Club Kleve), Inga van Beek (Kulturbühne Goch) und Thomas Grootens (Volksbank an der Niers). NN-Foto: CDS

„Musik ist zentrale Sprache“

In Goch findet die Stringtime NiederRhein mit 40 Nachwuchstalenten statt

KREIS KLEVE. Im vergangenen Jahr gab es pandemiebedingt noch ein „Intermezzo“ an zwei Wochenenden im Herbst, jetzt ist wieder eine normale Stringtime NiederRhein möglich. Vom 31. März bis zum 9. April sind 40 junge Musiker in Goch zu Gast, um bei der international renommierten Streicher-Akademie ihr Können gemeinsam zu vertiefen.

Sie kommen aus Polen, den Niederlanden und Deutschland – auch aus der Region, so aus Geldern, Issum und Kleve. „Wir leben Europa“, so formuliert Dr. Stephan Mann, Leiter des Fachbereichs Kultur und Intergration, die Idee, die weit mehr beinhaltet, als „nur“ musikalische Arbeit. „Musik ist grenzübergreifend eine großen Freude der Menschheit.“ Das sei ein wichtiger Aspekt angesichts der Krisen und Kriege auf der Welt. „Wenn alle zusammensitzen, dann zählt nur noch die Partitur“, betont er.

Für die neue künstlerische Leiterin, Ariane Mathäus, war es bei ihrer Premiere 2022 bereits eine „kleine Sternstunde“, dass Dozenten zum Stringtime-Team gestoßen sind, die früher selber einmal Teilnehmer waren: „Man hat gemerkt, wie nah sich diese Menschen alle sind; das ist der Verdienst der Stringtime, dass so etwas entstanden ist.“ Sie freut sich schon auf die konzentrierte instrumentale Arbeit aller Beteiligten.

Damit solche Augenblicke noch oft stattfinden können, ist auch in diesem Jahr wieder ein Kursangebot auf die Beine gestellt worden, das Einzelkellern für Violine, Viola und Violoncello, Kammermusik und Orchesterarbeit umfasst. Die Probenarbeit findet im Kastell statt. „Es ist für uns zentral gelegen, von hier aus können wir die Stringtime in der Breite nach Goch bringen und viele Bürger hereinholen“, erläutert Dr. Mann. Denn das Eröffnungskonzert am Samstag, 1. April, 17 Uhr, das öffentliche Vorspiel am Dienstag, 4. April, 17.30 Uhr und das große Abschlusskonzert am Sonntag, 9. April, 11 Uhr, finden hier statt.

Erstmals wurde 2022 das Solistenkonzert im Oratorium auf der Gaesdonck gespielt, was sehr gut beim Publikum ankam. So wird es am Mittwoch, 5. April, 19.30 Uhr, dort eine Neuauflage geben. Nicht zu vergessen das äußerst beliebte Kammerkonzert am Donnerstag, 6. April, 19 Uhr, in der Pfarrkirche St. Petrus Hommersum. Diese verschiedenen Aufführungsräume seien für die Kinder eine tolle Möglichkeit, Bühnenerfahrung zu sammeln, so Ariane Mathäus. Und: „Der musikalische Input arbeitet weiter, auch wenn sie später die Musik nicht zu ihrem Beruf machen, bleibt sie ein Teil ihres Lebens.“

Seit jeher ist die Stringtime, die federführend von der Kulturbühne Goch organisiert wird, ein Gemeinschaftswerk; unterstützt von der Volksbank an der Niers, dem Klavierhaus Neinhuis, Jeunesse Musicales Deutschland, dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk und dem Rotary Club Kleve. Dies und die Unterstützung seitens der Gocher Verwaltung „sind ein Signal wichtiges für uns“, betont Dr. Mann. Corinna Denzer-Schmidt

Konzerte
Der Eintritt zu den Konzerten der Stringtime NiederRhein ist frei. Für das Solistenkonzert auf der Gaesdonck und das Kammerkonzert in der Pfarrkirche St. Petrus Hommersum werden aufgrund der begrenzten Plätze Einlasskarten benötigt. Diese und weitere Informationen gibt es bei der Kulturbühne Goch, Markt 2, Telefon 02823/320-240, oder per Mail an kulturbuehne@goch.de



Chansons neu gedacht

Possebrunner gastieren am Samstag, 18. März, um 19.30 Uhr, Einlass 19 Uhr, in der Theaterwerkstatt Haldern, Klosterstraße 15. Der Eintritt beträgt 15 Euro. Im neuen Programm von Possebrunner geht es oft um Spargel und Katzen – aber immer, immer geht es um Beziehungen. Wie etwa im Liebeslied an den Brandmelder, der freundlicherweise die Verkohlungen der mittäglichen Spargelmahlzeit lautstark verkündet. An Instrumenten treten diesmal auf: Piano, Gitarre, Trompete, Ocean Drum, Steel Tongue Drum, Ball und Springseil. Das Chanson-Duo Possebrunner bringt eine sympathische Mischung von Liedermacher-Songs und Kabarett auf die Bühne. Stefanie Posse, die Sängerin mit der warmen Stimme, schreibt Texte und Musik der Lieder. Und der Arrangeur Stefan Brunner findet für jedes Thema den passenden Groove:

ob Bossa Nova, Rock, Pop, Jazz, Swing und Blues – katzengleich springen seine Finger über die Tasten. Und nebenbei zeigt er sich plauderstark in den Wortgefechten. Possebrunner, die Musikwissenschaftlerin und der sportliche Pianist, stehen seit 2016 gemeinsam auf der Bühne. Mit „Von Spargel und Katzen“ präsentieren sie ihr zweites abendfüllendes Programm. Die beiden Künstler blicken auf sich selbst mit einem Augenzwinkern, sie zeigen sich mit ihren Stärken und Schwächen, kombinieren berührende Songs mit sportlichen Intermezzi und wagen Streifschüsse auf das eigene Ego. Das passt, denn inhaltlich dreht sich bei Possebrunner ja alles um Beziehungen – zu Menschen, zu Städten, zu Katzen, zu Brandmeldern. Reservierungen unter Telefon 01573/8910085 und E-Mail an siljaboehling-buhl@web.de. Foto: Brunner-Media

KURZ & KNAPP

Bingo: Die Awo in Emmerich lädt jeden ersten Dienstag im Monat ab 14 Uhr zum Bingo im Awo-Heim, Goebelstraße 61, ein. Jeder Mitspieler ist willkommen.

Kandidaten stellen sich vor: Am Montag, 20. März, um 19.30 Uhr stellen sich die Bürgermeisterkandidaten Sebastian Hense und Bodo Wissen im Saal Schepers in Empel vor. Hierzu sind alle interessierten Bürger sowie die KAB-Ortsvereine Rees, Haldern und Millingen eingeladen.

Bücherkino: Die Bücherei in Millingen bietet für Kinder von vier bis sechs Jahren ein Bücherkino am Samstag, 25. März, von 10 bis 12 Uhr im Pfarrheim. Die Teilnahme kostet zwei Euro, für Verpflegung ist gesorgt. Anmeldung bis 12. März in der Bücherei zu den Öffnungszeiten und per E-Mail an lesetage@buecherei@web.de.

Rentenberatung: Der VdK-Ortsverband Emmerich bietet am Mittwoch, 8. März, von 14 bis 16

Uhr wieder eine ehrenamtliche Rentenberatung in den Räumen des VdK durch Udo Schaale statt. Anmeldung unter Telefon 02822/70962 und per E-Mail an ov-emmerich@vdk.de. In den Monaten April und Mai fällt die Beratung urlaubsbedingt aus. Am 14. Juni geht es wieder weiter, immer am zweiten Mittwoch im Monat.

Büchermarkt: Die Kolpingsfamilie Elten lädt am Sonntag, 12. März, zum Büchermarkt ins Kolpinghaus Elten ein. Von 11 bis 16 Uhr können sich alle Leseratten günstig mit Lesestoff im Kolpinghaus Elten, Sonderwykstraße 10, eindecken. Es gibt es wieder ein großes Angebot an günstigen Büchern. Das Angebot umfasst neben Literatur für Erwachsene auch Bücher für Kinder und Jugendliche. Vereinzelt sind auch Gesellschaftsspiele und Hörbücher zu erwerben. Weitere Informationen gibt es bei Irmgard Wardthuisen unter Telefon 02828/7617. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Karten sind in der Touristenin-



Ein magisches Abenteuer verspricht das Theater Töfte für sein Gastspiel in Rees. Foto: privat

Kindertheater in Rees

„Froschkapelle in letzter Minute“ am 18. März

REES. Das nächste Kindertheater findet am Samstag, 18. März, um 16 Uhr im Reeser Bürgerhaus statt. An diesem Tag führt das Theater Töfte aus Halle in Westfalen das Stück „Froschkapelle in letzter Minute“ auf.

Ein magisches Abenteuer in den Bergen und Tälern Schottlands. Mit einem Schauspieler, Figuren, Masken, Live-Musik und vielen Mitspielaktionen. Die Aufführung ist geeignet für Zuschauer ab vier Jahren. Der Eintritt beträgt drei Euro für Kinder und vier Euro für Erwachsene. Karten sind in der Touristenin-

formation, Markt 41 (täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet) erhältlich. Aus dem Inhalt: Die Froschkönigin von Schottland ist unglücklich, denn das Ungeheuer von Loch Ness treibt noch immer seine Späße mit ihrem Volk. Doch Puck, der gutmütige Poltergeist, kennt die Lösung. Mit magischem Zauber und Verwandlungen, mit geheimnisvollen Kochkünsten und dank des größten Dudelsacks der Welt, den die mutigen Kinder aus dem Publikum ertönen lassen, gelingt es nach spannender und turbulenter Jagd, „Nessie“ zur Vernunft zu bringen.

„Sigan Swing“ in Kulturscheune

EMMERICH. Das TIK Theater Emmerich lädt am heutigen Samstag um 20 Uhr unter dem Motto „Sigan Swing“ zu einem besonderen musikalischen Abend mit Roelof Posthumus und Manito in der Kulturscheune am Ensemble Schlässchen Borghees, Hüthumer Straße 180, ein. „Sigan Swing“ besteht aus den professionellen Musikern Manito (Gitarre) und Roelof Posthumus (Klarinette), gelegentlich ergänzt durch den Schlagzeuger Antoon Aukes. Das Repertoire umfasst bewegende Melodien aus der Roma- und Sinti-Kultur ebenso wie lebendige Klänge aus dem Idiom des Gypsy-Jazz. Karten kosten zwölf Euro im Vorverkauf, 17 Euro an der Abendkasse. Anmeldung unter https://tik-emmerich.de und per E-Mail an buchun@ensemble-schloesschen-borghees.de.



Musikalisches Duo. Foto: Roelof Posthumus/Manito

KARL DROST
FREIE WERKSTATT

Reparatur aller Fabrikate
Unfall-Instandsetzung
PKW-Transp.-LKW-Service
Autoglas-Reparatur
Reifen-Service
Gasanlagen-Einbau
Neu-Gebrauchtwagen
Wohnwagen-Service
Anhängers-Service

Mit uns fahren Sie gut und günstig!
MEISTERBETRIEB

LÖWENBERGERSTR. 6+13
46446 EMMERICH/RHEIN
TELEFON 0 28 22 / 9 70 87
www.autohaus-drost.de

Schatorje Reisen

Bus- und Flugreisen 2023

Irland - Rundreise
25.06. - 06.07.23
HP Frühbucher ab 1965,-

Schottland - Rundreise
04.07. - 14.07.23
HP Frühbucher ab 2099,-

Gardasee - Eröffnungsfahrt
19.03.-25.03.23 HP 649,-
4*Hotel

Harz - Saisonöffnung
12.04.-16.04.23 HP 489,-

Semper Oper Dresden
„Die Zauberröte“
12.05.-14.05.23 Ü/F ab 529,-

Der neue Katalog ist da!

Tagesreisen		
Meyer Werft Papenburg	16.03.	76,90
Tulpenmeer & Nordseestrand	02.04	76,90
Maastricht	06.04.	43,90
Amsterdam	07.04./06.05.	49,90

Willkommen im Urlaub

Buchung und Info in Ihrem Reisebüro vor Ort oder
Reisebüro Schatorje GmbH & Co. KG · 47623 Kevelaer · Hauptstraße 39
02832 / 977 10 · reisen@schatorje.de · www.schatorje.de

GOLDHAUS JUWELIER
www.goldhaus-juwelier.de
GOLD- und EDELMETALLANKAUFL

SOFORT BARGELD

- Altgold
- Silber
- Bruchgold
- Silberschmuck
- Goldmünzen
- Silberbesteck
- Goldbarren
- Versilbertes Besteck
- Goldschmuck
- Zinn
- Zahngold
- Bernstein
- Golduhren
- Koralle
- Platin
- Markenuhren

Kevelaer · Hauptstr. 59 · Tel. 02832 925 71 26

Freitags-Angebot 1,30€
Angebot der Woche 6.-11. März
Dienstags-Angebot 1,20€

HOFLADEN SLUTTER
Fleisch aus eigener Aufzucht
BUSSARDWEG 17 46399 BOCHOLT

Leckere Schweineschnitzel frisch gebraten
Frikadelle frisch gebraten

Montag - Mittwoch	Donnerstag - Samstag
Frische Bratwurst kg 7,49 Hähnchen-Brustfilet kg 8,49	Schildstück vom Rind kg 10,99 Haussalami 100g 2,19

Hagsche Str. 34 47533 Kleve
Tel. 02821/24361 Fax: 7113746
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Jeden Donnerstag 1 Hähnchenkeule frisch gebraten 1,50€

Eigene Aufzucht, Schlachtung und Verarbeitung!

Ja, ich will!

Profitieren Sie von unserem Hochzeits-Bonusheft!

Entdecken Sie die neuen Kollektionen für alle festlichen Anlässe!

OTTEN MENSWEAR OUTLET
CEREMONY

WAYSÉG 3 | 47918 TÖNISVORST | MO-FR 10-19 UHR, SA 10-17 UHR

ANZEIGE

Für mehr Diversität im Kinderzimmer: Mehrheit der Kinder wünscht sich realistische Spielwelten



Foto: LEGO Gruppe 2023

Sie sind Compagnons fürs Leben, Booster fürs Immunsystem und haben wahre Superheldenkraft: Freunde sind vor allem für Kinder in ihrem herausfordernden Alltag elementar. Denn Kinder verlassen sich auf ihre Freundschaften, um mit komplexen Emotionen umzugehen: Laut einer repräsentativen Umfrage im Auftrag der LEGO Gruppe wenden sich acht von zehn Kindern bei Problemen (87 Prozent)* an ihre Freunde, um Unterstützung und Ratschläge zu erhalten. „Sich in einer Freundschaft zu öffnen und die eigenen Gefühle zu kommunizieren sind wesentliche Erfahrungen für Kinder. Wichtig ist auch, gemeinsam mit Gleichaltrigen Herausforderungen zu erleben und zu meistern, denn daraus ziehen Kinder positive Selbsterfahrungen“, erklärt Prof. Dr. Carsten Rohlf, Professor für Erziehungswissenschaft. Höhen und Tiefen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede innerhalb von Freundschaften sowie der Umgang mit negativen Gefühlen sind alltäglich, finden jedoch in Spielwelten noch immer viel zu wenig statt. Hier setzt das neu gestaltete LEGO Friends Spieluniversum an und zeigt mit diversen Charakteren und modernen Handlungssträngen eine zeitgemäße Wirklichkeit und authentische Vielfältigkeit, in denen Kinder sich wiedererkennen können. In die

creative Entwicklung der integrativen Figuren und Handlungsstränge wurden diverse Merkmale wie Kultur und Geschlecht, ethnische Zugehörigkeit, physische Fähigkeiten, nicht sichtbare Beeinträchtigungen und Neurodivergenz einbezogen: Die neuen LEGO Friends Charaktere agieren genau in dieser Wirklichkeit, meistern zusammen Herausforderungen, erleben Freude und Leid gemeinsam und überwinden Hindernisse jeglicher Art. Dadurch erfahren Kinder die Werte echter Freundschaften und werden beim Spielen darin bestärkt, ihre Individualität und ihre gelebte Vielfalt zu entfalten sowie andere zu akzeptieren, so wie sie sind. Denn ob unterschiedlich, ähnlich oder irgendetwas dazwischen – in einem sind sich fast alle Kinder (95 Prozent*) einig: Freunde machen glücklich.

*Repräsentative Umfragen im Auftrag der LEGO Gruppe. Mehr Informationen unter www.legonewsroom.de oder www.lego.com/friends.



Das Ende eines Rennens ...

Foto: Polizei

„Eine sehr traurige Bilanz“

Die Verkehrsunfallstatistik für das Jahr 2022 fällt für den Kreis nicht gut aus

KREIS KLEVE. Vielleicht bräuchte man einen schwarzen Rahmen. In den müsste, was nun folgt, eingefasst werden. Es geht um die Verkehrsunfallstatistik des Kreises Kleve für das Jahr 2023.

Landrat Christoph Gerwers und Polizeiberrat Achim Jaspers, Leiter der Direktion Verkehr, sprachen von einer „sehr traurigen Bilanz“. Manche Ranglisten führt man gern an, andere überhaupt nicht. Im Kreis Kleve waren im vergangenen Jahr mehr Verkehrstote zu beklagen, als in irgendeinem anderen Kreis. Allein vier Menschen starben bei sogenannten KFZ-Rennen. Dazu muss man wissen, dass im gesamten Land Nordrhein-Westfalen zwölf Menschen bei Rennen ums Leben kamen. Achim Jaspers: „Wir sprechen von mehr Unfällen, eine starke Zunahme bei den Getöteten und Schwerverletzten und eine leichte Zunahme bei den Leichtverletzten.“

Im Land NRW kamen im vergangenen Jahr 451 Menschen bei Verkehrsunfällen ums Leben. Jaspers: „Nachdem sich in den vergangenen Jahren ein Positivtrend abgezeichnet hatte, nahm im Jahr 2022 die Zahl der im Straßenverkehr in NRW tödlich verunglückten Menschen wieder um 26 zu. Im Kreis Kleve starben im Vorjahr bei 20 Verkehrsunfällen insgesamt 23 Menschen und somit zehn Menschen mehr als 2021. Der Kreis Kleve ist in NRW der Kreis, in dem die Wahrscheinlichkeit am höchsten ist, im Straßenverkehr getötet zu werden.“

Aus der Statistik: „Nachdem es sich bei den 13 Verkehrstoten aus dem Jahr 2021 fast ausschließlich um sogenannte ‚schwache Verkehrsteilnehmer‘ (insbesondere Fahrrad- und Pedelecfahrer) handelte, kamen



Der Link zum Artikel über das Verkehrsunfallaufnahmeteam.

2021 insgesamt zwölf Menschen als Führer beziehungsweise Insasse eines PKW ums Leben. Fünf weitere verunglückten als Kradfahrende, sechs Menschen verstarben als sogenannte schwache Verkehrsteilnehmende.“

Sieht man sich die Zahlen der Verkehrsunfalltoten der letzten Jahre an, findet sich 2012 ein Tiefststand, der sich 2021 wiederholte. 13 Menschen starben bei Verkehrsunfällen. 2022 waren es zehn mehr. Sofort versteht man das Wort von der sehr traurigen Bilanz. Christoph Gerwers: „Diese Zahlen bedeuten viel Leid: Für die verletzten Opfer von Verkehrsunfällen, aber auch für die Angehörigen der Getöteten, die Familien aus den Fugen geraten lassen.“

Trauriger Höhepunkt des vergangenen Jahres: Ein Unfall mit drei tödlich Verletzten. Die Opfer: ein Vater und zwei seiner Kinder. Der Grund für den Unfall: Ein sogenanntes „Einzelrennen“. Ein Vater, der zum Zeitpunkt des Unfalls keinen Führerschein mehr hatte, ein Vater, der in einem nicht zugelassenen Wagen unterwegs und zudem alkoholisiert war. Es lässt sich kaum Sinnloseres denken. Achim Jaspers: „Da der Fahrer verstorben

ist, wird es kein Verfahren geben, aber nach meiner Einschätzung würde es dabei um Mord gehen.“

8.125 Unfälle (davon 5.303 Bagatellunfälle) wurden 2021 im Kreis Kleve registriert. Im Jahr 2022 waren es 9.078 (davon 5.858 Bagatellunfälle). Auch bei den Schwerverletzten nahm die Zahl deutlich zu. 2021 wurden 294 Schwerverletzte gezählt, 2022 waren es 387. Jaspers: „Dies bedeutet nicht nur, dass die Zahl der Schwerverletzten um etwa ein Drittel (+ 31,63 Prozent) zugenommen hat und somit die höchste Zahl der Schwerverletzten in den letzten 15 Jahren darstellt, sondern auch im Landesvergleich die Verunglücktenhäufigkeitszahl [Anzahl der Verunglückten mal 100.000 Einwohner geteilt durch die Gesamtbevölkerung; Anm. der Red.] bezogen auf die Schwerverletzten auf 384 anstieg. Auch bei den Schwerverletzten muss also deutlich gemacht werden, dass die Gefahr, im Kreis Kleve bei einem Verkehrsunfall schwer verletzt zu werden, im Land NRW am zweithöchsten ist. Die Wahrscheinlichkeit, bei einem Unfall schwer verletzt zu werden, ist im Kreis Kleve annähernd doppelt so hoch wie im Land NRW insgesamt.“

Landrat Christoph Gerwers stellte aber nicht nur die Verkehrsunfallstatistik vor, sondern auch das seit Jahresbeginn tätige Verkehrsunfallaufnahmeteam – eines von landesweit 17 Teams. (Die NN berichteten am 21. Januar unter dem Titel „Analyse auf höchstem Niveau“. Natürlich: Das Verkehrsunfallaufnahmeteam kommt erst dann zum Einsatz, wenn das Schlimmste schon passiert ist, aber nicht selten ist gute Aufklärung ein Bestandteil de Trostes für Angehörige und Freunde.

Heiner Frost

Urteil ist rechtskräftig

KLEVE. Der Bundesgerichtshof hat die Revision des Angeklagten gegen das Urteil des Landgerichts Kleve vom 30. Dezember 2021 in dem sogenannten „Prophetenprozess“ als unbegründet verworfen. Das Landgericht Kleve hatte den Angeklagten wegen schweren sexuellen Missbrauchs von Kindern in Tateinheit mit sexuellem Missbrauch von Schutzbefohlenen in 19 Fällen, wegen sexuellen Missbrauchs von Kindern in Tateinheit mit sexuellem Missbrauch von Schutzbefohlenen in einem Fall sowie wegen sexuellen Missbrauchs von Schutzbefohlenen in einem weiteren Fall zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von fünf Jahren verurteilt. Entsprechend den nun rechtskräftigen Feststellungen nutzte der Angeklagte in der Zeit ab Dezember 2007 seine Stellung als sogenannter Prophet der Glaubensgemeinschaft der „Orde de Transformanten“ und als derjenige, der für ihre Erziehung und Betreuung in der Lebensführung verantwortlich war, dazu aus, ein – inzwischen volljähriges – Mädchen ab ihrem 13. Geburtstag sexuell zu missbrauchen. Der Prozess fand vom 18. Juni 2021 bis zum 30. Dezember 2021 mit insgesamt 27 Verhandlungstagen statt.

414 Mal zu schnell gefahren

KREIS KLEVE. Am letzten Tag im Februar kontrollierte die Polizei die Einhaltung der Verkehrsregeln an vielen unterschiedlichen Stellen im Kreis Kleve, um schwere Verkehrsunfälle zu verhindern. Der Fokus lag auf Verstößen von und gegenüber Rad- und Pedelecfahrenden sowie der Einhaltung der Höchstgeschwindigkeit. Die Einsatzkräfte stellten insgesamt 414 Geschwindigkeitsübertretungen und 45 Vorfahrtsmissachtungen fest. Nach der Kontrolle an einem Stopp Zeichen an der Kalkarer Straße, waren viele Fahrer einsichtig, denn dort verläuft ein Radweg und die Radler haben Vorfahrt – egal, ob sie von rechts oder links kommen, weil der Radweg für beide Richtungen freigegeben ist. Auch 28 Zweiradfahrer mussten ein Verwarngeld bezahlen. Weiterhin fiel jeweils ein Fahrer auf, der unter Drogeneinfluss gefahren war, ohne Versicherungsschutz fuhr und ohne Fahrerlaubnis unterwegs war. Die Einsatzkräfte fertigten Anzeigen zu diesen Verstößen. Die Polizei bittet: „Fahren Sie defensiv und vorausschauend, um sich und andere zu schützen. Wir wollen, dass alle sicher ankommen! Aus diesem Grund finden im gesamten Kreisgebiet weiterhin Verkehrskontrollen statt.“

Aufmerksamkeit ist wichtig

Kreis Klever Polizei verstärkt die Kontrollen

KREIS KLEVE. Ablenkung ist eine zunehmende und oft unterschätzte Gefahr im Straßenverkehr. Man liest es immer häufiger, dass Personen nach rechts oder links von der Fahrbahn abkommen. Sie geraten mit ihrem Fahrzeug in den Grünstreifen und prallen gegen einen Straßenbaum. Die Polizei erinnert: Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht, sagt Paragraph 1 der Straßenverkehrsordnung. Wäre der Fahrer nicht abgelenkt gewesen und hätte der Verkehrssituation die nötige Aufmerksamkeit geschenkt, wäre es in vielen Fällen nicht zu dem Unfall gekommen.

Doch Hand auf's Herz: Wer hat noch nie während der Fahrt telefoniert, eine Nachricht gelesen oder ...? Eine aktive Teilnahme am Straßenverkehr, als Kraftfahrer, Fahrradfahrer oder Fußgänger, erfordert jederzeit die volle Konzentration auf das Ver-

kehrsgeschehen. Eine kurze Unaufmerksamkeit kann unter Umständen nicht nur zu gefährlichen Verkehrssituationen oder riskanten Fahrmanövern, sondern auch zu schlimmen Unfällen führen. Telefonieren oder Texten während der Fahrt ist so gefährlich wie das Fahren unter Alkoholeinfluss mit 0,8 Promille.

In einer Umfrage gab jeder zweite Autofahrer an, durch Ablenkung schon einmal in eine brenzlige Situation geraten zu sein. Bei Tempo 130 ist man beim Lesen oder Texten pro Sekunde 36 Meter „blind“ unterwegs. Bei drei Sekunden ist das mehr als ein ganzes Fußballfeld. Ablenkung wirkt sich also auf jeden Fall negativ auf die Verkehrssicherheit aus.

Der Wagen ist während der Fahrt nicht der richtige Platz zum Telefonieren und Texten, zum Essen und Trinken, zum Streiten und Schminken. Diese Aufzählung ist nicht abschließend. Die Verkehrsteilnehmer

brauchen die volle Aufmerksamkeit und Konzentration für die überraschenden Ereignisse, die im Verkehrsraum geschehen, sonst kracht es irgendwann.

Die Polizei empfiehlt: „Bleiben Sie mit Ihren Gedanken beim Straßenverkehr und mit den Händen am Lenkrad! Bereiten Sie Ihre Fahrt gut vor! Verstauen Sie lose Gegenstände, auch Ihr Smartphone, stellen Sie Sitz und Spiegel vor der Fahrt ein. Stellen Sie das Navi auf den Zielort ein. achen Sie regelmäßig Pausen, in denen Sie sich bewegen und Ablenkendes, wie Essen, Trinken und Telefonieren erledigen!“

Die Polizei appelliert an alle Fahrzeugführer, während der Fahrt nicht auf das Smartphone zu schauen, um Nachrichten zu lesen oder Anrufe zu beantworten.

Zurzeit registriert die Polizei Kleve eine Häufung von Unfällen mit Verletzten, bei denen der Fahrende vermutlich abgelenkt war.

Mann filmt Autoaufbrüche

EMMERICH. Ein Mann aus Emmerich hat am frühen Mittwochmorgen, 1. März, den Notruf der Polizei gewählt und angegeben, er habe soeben einen Mann gesehen, der auf der Bahnhofstraße mehrere Autos aufbräche. Die Taten hatte der Zeuge mit dem Smartphone gefilmt. Eine Streifenwagenbesatzung entdeckte dort vier Fahrzeuge, an denen Scheiben eingeschlagen und teils Türen aufgehebelt worden waren. In einem der Autos fanden sie einen 21-jährigen Mann, der sich angeblich zum Schlafen auf die Rückbank des Opels gelegt hatte. Das Video des Zeugen zeigte aber, dass der Mann vermutlich nicht nur auf der Suche nach einem Schlafplatz war: Der aus Algerien stammende Mann ohne festen Wohnsitz in Deutschland wurde vorläufig festgenommen. Nach den polizeilichen Maßnahmen wurde er entlassen, ihn erwartet ein Strafverfahren. Zeugen wenden sich an die Kripo Emmerich unter Telefon 02822/7830.

DURCHBLICK

Die Konferenz für Ausbilder und Führungskräfte

31. März 2023

Ausverkauft



Peter Brandl
Berufs-Pilot, Management-berater und Autor



Christian Buchholz
Leiter der Entwicklung bei Innovationsexperte und Buchautor

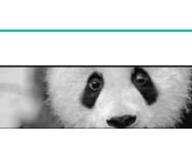
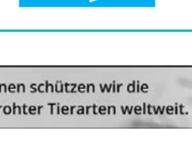
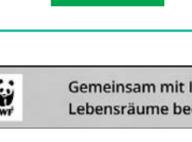


Mario Hirschfeld
Leiter der Entwicklung bei L.N. Schaffrath DigitalMedien



Moderatorin:
Chadia Hamadé
Journalistin & TV Autorin

www.durchblick-konferenz.de



Gemeinsam mit Ihnen schützen wir die Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit. Ihre Spende wirkt! Mehr Infos: wwf.de

Schlagernacht des Jahres in Berlin

Nr. 2482348

ab 235,- € p.P.

- 1 oder 2 Nächte im Hampton by Hilton Berlin City West
- Täglich reichhaltiges Frühstück
- Sitzplatzticket in der PK1 (freie Platzwahl) für "Die Schlagernacht des Jahres" am Samstag, den 10.06.2023, um 16 Uhr in der Waldbühne Berlin
- City TAX der Stadt Berlin inkludiert
- Kostenfreie Nutzung des Fitnessbereichs und WLAN im Hotel

Veranstalter: M-Tours Erlebnisreisen GmbH, Große Str. 17-19, Osnabrück



Bachfest Leipzig 2023

Nr. 2482724

ab 269,- € p.P.

LÉGÈRE EXPRESS Hotel Leipzig | nächster Termin: 16.06. – 18.06.2023

Das Magische Dinner in Kiel

Nr. 2485425

ab 329,- € p.P.

Maritim Hotel Bellevue Kiel | nächster Termin: 08.12. – 10.12.2023

Rügen – Entdecken & Erleben

Nr. 2478523

ab 509,- € p.P.

Hotel Jägerhof in Lancken-Granitz | nächster Termin: 06.05. – 13.05.2023

EUROPEAN DARTS MATCHPLAY in Trier

Nr. 2486898

ab 225,- € p.P.

Schroeders Stadtwaldhotel | nächster Termin: 30.06. – 02.07.2023

Muttertags-Special in Bremen

Nr. 2480724

ab 146,- € p.P.

Maritim Hotel & Congress Centrum Bremen | nächster Termin: 13.05. – 15.05.2023

CODE: DK-78QZ

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

Infos und Buchung:

02831 / 979 3999

Mo. bis Fr. 9 - 16 Uhr

Die M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Straße 17 - 19, 49074 Osnabrück, tritt als Veranstalter und Mittler auf. Der Vertragspartner ist jeweils vermerkt. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. sowie exkl. kommunaler Abgaben. Alle Reisen mit eigener An- und Abreise. Gebuchte(n) Reiseleistung(en) ist/sind für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt nutzbar.



Start in Sommersaison

Längere Öffnungszeiten, viele Jungtiere und der Imbiss warten auf die Gäste

KLEVE. „Passend zu dem sonnigen Wetter starten wir voller Vorfreude in die neue Sommersaison“, freut sich Tiergartenleiter Martin Polotzek.

„Diese Saison haben wir uns viel vorgenommen: Noch im März zieht mit Zwergseidenäffchen, die die kleinste Affenart der Welt sind, eine neue Tierart in unseren Zoo. Bereits im Februar konnten wir in der Mitte unseres Zoos einen neuen Spielplatz eröffnen, sodass nun alles für die große Baustelle des Abenteuerspielplatzes bereit steht. Diesen möchten wir, genauso wie die neue Rote Pandaanlage, im April eröffnen. Außerdem sollen noch im Frühjahr Baumstachler Bruce und die Stinktiere eine neue WG beziehen, sodass man derzeit bei jedem Tiergartenbesuch etwas Neues erleben kann!“

In der Sommersaison ist der Tiergarten Kleve täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Auch der Imbiss im Eingangsbereich steht

den Tiergartengästen nun wieder täglich zur Verfügung. „Unser Imbiss ist aus dem Winterschlaf erwacht und freut sich auf viele hungrige Gäste, die unsere leckeren Pommes sowie viele weitere Spezialitäten nun wieder täglich am Imbiss erwerben können“, so Tiergartenleiter Polotzek. „Doch nicht nur über Bratwurst, Pommes und Co. können sich unsere Gäste freuen, auch bieten wir dreimal täglich verschiedene Schauaufführungen an, bei denen jeden Tag andere Tierarten im Fokus stehen. So kann man beispielsweise immer donnerstags

unsere Gürteltiere beim Wiegen erleben, samstags Alpakas, Zwergotter sowie Lamas beim Fressen beobachten und sonntags Spannendes über Erdmännchen und Strauße lernen. In unserem Fütterungskalender auf unserer Homepage sowie im Eingangsbereich sind jeden Tag drei verschiedene Stationen genannt, bei denen unsere Tierpflegerinnen und Tierpfleger nicht nur die besagte Tierart füttern, sondern auch Anekdoten aus dem Tierpflegeralltag sowie Spannendes über die Biologie und Artenschutzprojekte der



Schauaufführungen gibt es auch bei den Zwergottern. Fotos: Tiergarten



Endlich wieder Schafe füttern: die beiden Streichelzoos laden ein.

Tiere berichten.“ Auch die ersten Jungtiere des Jahres und die beiden letzten Seehunde laden zu einem Frühjahrs Spaziergang durch den Tiergarten ein. Polotzek: „Unsere Owamboziegen, die Lamas sowie die Bentheimer Schafe haben derzeit niedlichen Nachwuchs zu bestaunen. Und da am 11. April die letzten beiden Seehunde ihre Reise in Richtung Ostsee antreten werden, kann man das frühlingshafte Wetter auch gut zum Verabschieden der Seehunde nutzen.“

Der Tiergarten Kleve ist in der Sommersaison seit dem 1. März täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Neben den zahlreichen Jungtieren können sich die Gäste auch noch auf die beiden Seehunde Jannik und Elektra freuen, die im April ihre große Reise in einen neuen Zoo antreten werden. Außerdem gibt es dreimal täglich spannende Schauaufführungen zu täglich wechselnden Tierarten. Weitere Informationen gibt es auch unter www.tiergarten-kleve.de

„Im Kreise der Bekloppten“

Feinstes Kabarett zum Internationalen Frauentag gibt es am 8. März mit Sia Korthis in der Klever Stadthalle. Sia spielt, singt und begeistert mit ihrem Bühnenprogramm „Im Kreise der Bekloppten“, ob bei der WDR Ladies Night, dem Kölner Senftöpfchen, dem Bonner Pink Punk Pantheon oder im Münchner Schlachthof. Schauspiel, Gesang und Tanz im fliegenden Wechsel und sie ist dabei irre komisch. Viele liebgewonnene Figuren tauchen auf, unter anderem Biggi, die mit schlichten Worten die Welt erklärt, Werner, auch nicht gerade ein Hirnchirurg, und die tabulose Oma Emmi, die natürlich nicht fehlen darf und die der Jugend so manche Schamesröte ins Gesicht treibt. „Wir freuen uns sehr diese Kabarettistin der Extraklasse in Kleve begrüßen zu dürfen, anlässlich des internationalen Frau-

entages“, so die Klever Gleichstellungsbeauftragte, Yvonne Tertilt-Rübo. Der Zonta Club Niederrhein und die Awo Niederrhein, Trägerin des Frauenhauses Kleve, werden mit Infoständen vor Ort sein und über ihre Arbeit berichten. Spenden für das Frauenhaus werden vor Ort gesammelt. Wenige Restkarten mit Platzreservierung gibt es für 16 Euro im Vorverkauf nur noch an der Information des Bürgerbüros oder unter www.reservix.de. Die Restkarten mit freier Sitzplatzwahl für die rechte Hälfte der Stadthalle sind noch verfügbar bei Edeka Brüggemeier oder online unter www.SoundboxStudio.de. Einzelne Tickets zu 20 Euro könnte es unter Vorbehalt noch an der Abendkasse geben. Einlass ist am kommenden Mittwoch um 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr.

Foto: Tanya Davidow

The Beat4 feiert den Beat und den Rock'n'Roll

Konzert am 25. März im Saal Lettmann in Udem

UEDEM. Nach ihrem großen Erfolg präsentiert die Kulturkiste Udem die Band The BEAT4 im Saal Lettmann, Mühlhoffstraße 18, zum zweiten Mal. Am Samstag, 25. März, ist es soweit.

Die vier gestandenen Musiker lassen die Beat-Ära wieder aufleben: Im schwarzen Anzug mit schmalen Krawatte auf weißem Hemd steht The Beat 4 auf der Bühne und nimmt das Publikum mit durch die TOP-10-Listen der Sixties und Seventies. Hämmernde Beats von Status Quo, Melodisches mit Roy Orbison oder den Byrds und dann wieder knallhart: The Who.

Das unverkennbare Vibrato von Crimson And Clover lässt kurz durchatmen, bevor die Musik mit Hang On Sloopy wieder volle Fahrt aufnimmt. I can't get no Satisfaction! Das Konzert von The Beat 4 verführt die Besucher, mit „Pretty Woman“ und bei „Hold Tight“ zum Tanz und lädt die Beatfans ein, bei „Baby

Come Back“ und „Hey Jude“ die bekannten Texte mitzusingen. Es erklingen die einzigartigen Songs der Bee Gees („Words“) und Beatles („Help“), und der Drummer der Band tritt mit dem Beatles-Titel „With A Little Help From My Friends“ in die Fußstapfen von Ringo.

Die Band um Charly Reger, Heinz-Theo Hermesen, Karl Timmermann und „ici“ van Gelder verspricht eine mitreißende Oldieshow, viele schöne Erinnerungen und einen tollen Abend für alle Liebhaber der Beat-Songs und des Rock der frühen Jahre. Einlass am 25. März ist ab 19 Uhr, Beginn um 21 Uhr. Im Vorverkauf kosten die Tickets zehn Euro, an der Abendkasse zwölf Euro. Karten gibt es bei der Kulturkiste Udem, Geschäftsstelle Musterstraße 2, Telefon 02825/8837, sowie in der Gaststätte Lettmann, Mühlhoffstraße 18, Udem, Telefon 02825/6547 oder für Goch per E-Mail an: hermesen2@t-online.de



Zum zweiten Mal steht die Formation in Udem auf der Bühne.

Foto: C.Rische

KÜCHEN AKTIONS-TAGE

30%



SIEMENS



iQ100, vollintegrierter Geschirrspüler, 60 cm, SN614X00AE, EEK** F

GESCHENKT!²⁾

Im Wert von 783,-

AB SOFORT
GÜLTIG BIS
ZUM 06.03.



Abbildung ähnlich.

1) Gültig nur für Neuaufträge von freigeplanten Küchen bis zum 31.01.2024. Ausgenommen sind Küchen der Marken Decker, Next125, Modulform, Team 7 und Walden sowie bereits reduzierte Ware oder in unserem Haus als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel. 2) Beim Kauf einer freigeplanten Küche ab 4.999 Euro bis zum 06.03.2023 erhalten Sie den SIEMENS Geschirrspüler SN614X00AE im Wert von UVP* 783,00 Euro (Energieeffizienzklasse F // Spektrum A bis G) ohne Aufpreis inklusive. Gültig nur für Neuaufträge. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Keine Barauszahlung. *Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

KÜCHEN SCHAFFRATH

MÖNCHENGLADBACH Hofstraße 65 & im Wohnkaufhaus, Theodor-Heuss-Str. 99 **DÜSSELDORF** Kopernikusstraße 8 & im Wohnkaufhaus, Aachener Straße 90 **LANGENFELD** Hans-Böckler-Straße 2-4 **MOERS** Chemnitzstraße 27 **KÖLN** Bergisch Gladbacher Straße 394-396 **KEVELAER** Gewerbering 38a **RATINGEN** Gothaer Straße 9 **KREFELD** im Wohnkaufhaus, Niedieckstraße 7 **HEINSBERG** Borsigstraße 40a **NEUSS** Hammer Landstraße 1a **ERKELENZ** Gewerbestraße Süd 8b

Friedhelm Schaffrath GmbH & Co. KG, Aachener Straße 90, 40223 Düsseldorf

www.schaffrath.com



Klangfabrik lädt zum Konzert mit Galahad

Am Samstag, 18. März, hat die Klangfabrik Kleve die Band Galahad zu Gast im Tanzpalast Bresserberg, Königsallee 190. Mit neuen Songs im Gepäck präsentieren Galahad in ihrem bewährten Crossover aus Mittelalter, Rock und keltischer Mystik ihr aktuelles Programm, dabei verlieren die Geschichten aus längst vergangenen Zeiten jedoch nie an Aktualität. 2020 ist das aktuelle Album „Jheronimus – Song Of Earthly Delights“ erschienen. Die Deutsche Popstiftung kürte dieses Album mit dem 2. Platz in der Kategorie „Bestes Folkrockalbum“ sowie

den Opener „Hard Working Man“ in der Kategorie „Bester Folkrocksong“ ebenfalls mit dem 2. Platz. Nach der Vorstellung des Albums und anschließender Release-Party im Februar 2020 in Duisburg musste leider eine pandemiebedingte Zwangspause eingelegt werden. Galahads bisherige Live-Präsenz blickt auf Stadtfeste und Festivals in Deutschland, Belgien und der Schweiz sowie auf Mittelalter-Rock-Festivals unter anderem mit Schandmaul, Saltatio Mortis, Corvus Corax, Omnia, Faun, Fiddler's Green sowie als Support-Act von Bands wie Jethro

Tull, Magna Charta, Claymore oder Paddy Goes To Holyhead zurück und soll auf der anstehenden Promo-Tour um einige weitere Highlights ergänzt werden. Mal kraftvoll, mal sanft, aber immer ausdrucksstark begeistert Galahads Sound immer wieder aufs Neue. Tickets gibt es für zehn Euro bei CD Line Matterborn, Tanzpalast Bresserberg, per Email michael.dickhoff@gmx.de sowie für zwölf Euro an der Abendkasse. Klangfabrik-Mitglieder, Menschen mit Behinderung, Schüler und Studenten (mit Ausweis) bezahlen die Hälfte.

Foto: Galahad

Cro, Tokio Hotel und Topic

Weitere Acts für das Festival-Wochenende am 18. und 19. August in Weeze stehen fest

NIEDERRHEIN. Nach einer grandiosen Premiere am Airport Weeze im Sommer 2022 ist das „Heilige Zuhause“ dieses Jahr vom 18. bis 19. August für ein ganzes Wochenende wieder da. Mit zwei vollen Festivaltagen bietet das Multigenre-Festival San Hejmo noch mehr Raum für mitreißende Livemusik, kreative Urban Art auf dem gesamten Festivalgelände und beflügelndes Zusammensein in besonderer Atmosphäre und bei bestem Street Food.

Mit der ersten Bandwelle im Dezember hat das Festival bereits ordentlich vorgelegt, die zweite, große Bandwelle komplettiert nun das Mainstage Line-Up und liefert zusätzlich elektronische Stars. Cro ist ein kreativer Tausendsassa und kreiert mit seinem unvergleichlichen Talent einen ganz eigenen Pop-HipHop-Sound. Der Exot stößt am Festival-Freitag zur Riege der Mainstage-Headliner von San Hejmo. Die Jungs von Tokio Hotel waren schon immer kreativ, einfach sie selbst und damit global unglaublich erfolgreich. Gerade deswegen werden sie sich beim San Hejmo Festival zweifellos wie zuhause fühlen. Aus der deutschen Musikgeschichte nicht mehr wegzudenken und trotzdem noch lange nicht ausserzählt sind die Sportfreunde Stiller. Im



Noch immer in Originalbesetzung rocken Tokio Hotel auf ihrer Europatournee im Frühling 2023 – danach spielt die international bekannte Band auf der Mainstage beim San Hejmo Festival am Festival-Freitag.

Foto: MGMT



Ausnahmetalent Cro stößt am Festival-Freitag zur Riege der Mainstage-Headliner von San Hejmo.

Foto: Finn Beek

August werden die Münchner Jungs die Mainstage rocken und mit einem durchdachten Mix aus alten und neuen Hits eine phänomenale Show abliefern. Mit der Indie-Sensation Von Wegen Lisbeth wird das hochkarätige Line-Up der Mainstage perfekt abgerundet.

Mit mehr als 15 neu bestätigten Künstlern kommt auch die Electronic Stage nach ihrem riesigen Erfolg bei der Premiere wieder mit zahlreichen Highlights daher. Wer EDM feiert wird den einzigartigen Stil von Topic lieben. Die unvergleichliche Kombi aus grandiosen Beats,

Talent und jeder Menge Leidenschaft bringt der DJ mit auf die Electronic Stage in Weeze. Mit Vize präsentiert San Hejmo eines der aktuell erfolgreichsten Musikprojekte mit über 30 Gold- und Platin-Awards. Ihr treibender Sound ist durch eigene Hits und Collabs omnipräsent. Auch Pretty Pink, eine der aufregendsten DJanes aus Deutschland, konnte für das Heilige Zuhause gewonnen werden. Weitere Acts auf der Electronic Stage sind unter anderem Tujamo, OBS, Lucas & Steve, Marten Horger, Mike Williams und Tube & Berger!

Für alle, die immer noch nicht genug von Musik und Party haben oder einfach weiter abgehen wollen, wird San Hejmo auch in diesem Jahr eine dritte Musikbühne bieten. Die beliebte Party-Stage aus 2022 bekommt ein erweitertes musikalisches Konzept, von Urban über Latin bis zu HipHop und Party-Sound wird vieles dabei sein. Details zu den Künstlern folgen in Kürze.

Neben den Acts auf den Bühnen geht es dieses Jahr auch erstmalig auf der neu geschaffenen Campsite rund. Für das perfekte Festival-Wochenende hat San Hejmo mehrere Camping-Optionen im Angebot.

Weitere Informationen und Vorverkauf unter www.sanhejmo.com.

Was läuft am Niederrhein?

Gutscheinbuch SaunaSpass 2023

Das Gutscheinbuch für die Auszeit vom Alltag

In 18 Sauna- und Wellnessbetrieben ist der Eintritt für die zweite Person kostenlos.

24,90 €



www.gutscheinbuch-niederrhein.de

Erhältlich an allen bekannten Verkaufsstellen (siehe Internetseiten) und bei den Niederrhein Nachrichten in Geldern und Kleve.

„Verdammt ich lieb Dich“

NN verlosen Tickets für das Konzert von Matthias Reim in Oberhausen

OBERHAUSEN. 30 Jahre Erfolgsgeschichte und nicht kleinzukriegen – Matthias Reim rockt am Freitag, 24. März um 20 Uhr, die Rudolf-Weber-Arena Oberhausen.

Denkt man an die Legenden des deutschen Schlagers, führt absolut kein Weg an ihm vorbei: Matthias Reim! Sein einzigartiger Stil prägt seit 30 Jahren wie kaum ein anderer die Branche, verpasste ihr seinen unverkennbaren rockigen Anstrich und machte ihn zu einem der erfolgreichsten und beliebtesten deutschen Künstler. Mit seinem besonderen Talent für tolle Melodien schrieb er große Hits, darunter echte Evergreens, die wohl jeder mitsingen kann. Doch es ist vor allem seine unaufgeregte und authentische Art, die ihn so liebenswert macht, weshalb ihm unzählige Fans seit Jahrzehnten die Treue halten und für ihn das größte Geschenk und sein Antrieb sind.

So auch zuletzt, als er aus gesundheitlichen Gründen eine längere Pause einlegen musste. Der erste Auftritt im Rahmen der „Schlagernacht des Jahres“, den er Ende Oktober mit seinem Sohn Julian absolvierte, war ein mehr als gelungener Vorgeschmack auf die weitere Tour, die er erholt und gestärkt fortsetzt.

Die Bühne ist ganz klar der Ort, wo dieses Ausnahmetalent hingehört und sich am wohlsten fühlt. Das merkt man sofort, wenn man ihn live erlebt. Wenn seine Energie das Publikum binnen weniger Sekunden mitreißt, wenn seine ehrlichen Texte einen jeden mitten ins Herz treffen und Menschen aus voller Kehle mitsingen, sich in den Armen liegen, tanzen, die Musik, die Emotionen und das Leben feiern – und diesen Mann, der es jedem Lampenfieber zum Trotz nicht erwarten kann, mit seiner Band wieder Vollgas zu geben und seine großen und neuen Songs zu spielen. Natürlich immer dabei



Matthias Reim: 30 Jahre Erfolgsgeschichte und nicht kleinzukriegen.

Foto: Ralph Larmann

ist „Verdammt ich lieb Dich“, mit dem er 1990 seinen musikalischen Durchbruch feierte. Sein Debüt-Album verkaufte sich weltweit rund zweieinhalb Millionen Mal und machte ihn über Nacht zum Superstar. Es folgen ausverkaufte Konzerte, Cover-Stories, stapelweise Fanpost, begehrte Musikpreise, Gold- und Platin-Awards. Auch die nachfolgenden Hits „Nur geträumt von Dir“, „Hey, ich hab' mich so auf Dich gefreut“ oder auch „Ganz egal“ wurden dank seiner charakteristischen Handschrift, einem Mix aus coolen, rockigen Sounds und klugen, einfühlsamen, deutschen Schlagertexten, zu zeitlosen Lieblingssongs der Fans. Die Zeit der Lockdowns hat Reim bestens genutzt, um brandneue Songs zu schreiben, die im Januar 2022 unter dem Titel „Matthias“ veröffentlicht

wurden und direkt auf Platz 2 der Albumcharts eingestiegen sind. Die Fans erwartet live ein faszinierend vielfältiges Programm aus vielen neuen Melodien und einfühlsamen Geschichten aus dem Leben sowie allen alten Ohrwürmern und berührenden Hits.

Tickets für das Konzert gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter semmel.de.

Verlosung

Die NN verlosen 3 x 2 Tickets für das Konzert in Oberhausen. Einfach eine E-Mail mit Name, Anschrift, Telefonnummer und dem Betreff „Matthias Reim“ an gewinnspiel@nn-verlag.de senden. Einsendeschluss ist der 8. März.

Die Namen der Gewinner werden unter www.niederrhein-nachrichten.de veröffentlicht.

Moore und Amphibien

NETTETAL. Bei einer Wanderung am Dienstag, 14. März, erfahren die Teilnehmenden Interessantes zum Lebensraum der Amphibien.

Markus Heines begleitet die Gruppe zu den wassergefüllten Moortümpeln im Grenzwald. Hier ist die Heimat von einigen seltenen Tier- und Pflanzenarten, wie Sonnentau oder Kamolch.

Es ist die Zeit, zu der die Frösche um die Wette balzen. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz am Haus Galgenvenn, Knorrstraße 77 in Nettetal-Kaldenkirchen. Weitere Infos unter www.npsn.de.

Auf den Spuren des Hahnenfußes

NETTETAL. Der Naturpark Schwalm-Nette lädt am Samstag, 11. März, von 15 bis 16.30 Uhr, in den Nabu-Naturschutzhof, Sassenfeld 200 in Nettetal-Lobberich ein.

Mitte März hat die Natur bereits einiges bewegt und die Frühblüher werben um die Gunst der ersten aktiven Insekten. Die große Familie der Hahnenfüße zeigt sich bei diesem Wettstreit als besonders einfallsreich.

Außerdem erfahren die Besucher, was auf dem Naturschutzhof neu oder in Planung ist. Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden sind erwünscht.

ADticket.de

STOPPOK 30.11. Goch, Viller Mühle	Dornröschen 18.04. Emmerich, Stadttheater
MUSICAL Highlights 17.01.2024 Kleve, Stadthalle	THE 12 TENORS 10.03. Kleve, Stadthalle
night wash COMEDY AT ITS BEST 28.04. Emmerich, Stadttheater	WIESEN BEATZ 28.04. Rees, Bürgerhaus

Tickets auf www.niederrhein-nachrichten.de/ticketshop oder in unseren Vorverkaufsstellen:

Marktweg 40c 47608 Geldern Tel. 02831-97770-0
Hagsche Str. 45 47533 Kleve Tel. 02821-40080-20
NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

Filmzeit Do., 9. März, 20 Uhr
Herzogtheater Geldern, Eintritt: 9,00 € + 11,00 €
FREIBAD
Frauenfilm mit Witz und Biss

Kabarett:
Tina Teubner & Ben Süverkrüp
„Ohne dich war es immer so schön!“
So. 26. März – 18 Uhr
Tonhalle der Kreismusikschule, Boeckeler Weg 2, Geldern
Preise: 22 € + VVK, ermäßigt 18 € + VVK
Abendkasse: 26 €, ermäßigt 22 €

Leseshow:
Frank Goosen „SPIEL ab!“
Fr. 21. April – 20 Uhr
Aula in der Liebfrauenschule, Weseler Str. 15 - 17, Geldern
Preise: 17 € + VVK, ermäßigt 12 € + VVK
Abendkasse: 22 €, ermäßigt 16 €

Karten zu allen Veranstaltungen (außer Kino) erhalten Sie bei:
Buchhandlung Keuck: Geldern · Issumer Str. 15 · Tel.: 0 28 31 - 8 00 08
Bücherkoffer Derrix: Geldern · Issumer Str. 63 · Tel.: 0 28 31 - 98 05 04
weitere Informationen unter: www.kunstverein-gelderland.de

Mehr Menschen im Kreis erhalten Transferleistungen

Jobcenter: Februar-Statistik zur Grundsicherung

KREIS KLEVE. Im Kreis Kleve leben derzeit 14.678 Menschen in 7.927 so genannten SGB-II-Bedarfsgemeinschaften. Das sind 54 mehr als im Vormonat Januar. Die Zahl der Menschen, die diese Transferleistungen erhalten, ist seit dem Sommer 2022 kontinuierlich gestiegen (Mai 2022: 12.628 Personen).

Grund dafür ist, dass ukrainische Kriegsgeflüchtete seit Juni 2022 nach und nach ins SGB II wechseln und damit Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende erhalten. 10.716 der aktuell betroffenen Menschen sind erwerbsfähige Leistungsberechtigte - bei den verbleibenden 3.962 Sozialgeldempfängern handelt es sich in der Regel um Kinder. Mehr als die Hälfte der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Kreis Kleve befindet sich in der mittleren Altersgruppe von 25 bis 49 Jahren. Der Frauenanteil liegt in dieser Altersgruppe bei 55,6 Prozent. Von 100 EinwohnerInnen im

Kreisgebiet befinden sich etwa 5,3 im SGB-II-Leistungsbezug. Im überregionalen Vergleich liegt der Wert bundesweit bei 6,8 und landesweit bei 9,1. In den Nachbarkreisen liegt diese Quote in Wesel bei 7,4, in Viersen bei 5,9 und in Borken bei 4,5. Die Zahlen der Vermittlungen in Arbeit werden in der Statistik des Jobcenters Kreis Kleve mit einer dreimonatigen Wartezeit erfasst. In die Februar-Statistik gehen somit die Vermittlungszahlen aus Oktober 2022 ein. Im Oktober konnten 168 Personen in eine sozialversicherungspflichtige Tätigkeit vermittelt werden. Weiterer 70 Menschen arbeiten nun in einem Minijob.

Im Januar 2023 wurden zur Erfüllung des gesamten Aufgabenspektrums des SGB II ein Betrag in Höhe von rund zehn Millionen Euro aufgewendet. Auf den Kreis Kleve und die Kommunen entfielen hiervon etwa 1,32 Millionen Euro für Unterkunftskosten.

Die Kunst der gleichen Bezahlung

Gleichstellungsbeauftragte weisen zum Equal Pay Day auf Misere hin

KREIS KLEVE. Die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Kleve nehmen das Motto des diesjährigen Equal Pay Days am Dienstag, 7. März, „Die Kunst der gleichen Bezahlung“ zum Anlass, um auf die Geschlechtergerechtigkeit bei der Entlohnung aufmerksam zu machen und zu sensibilisieren. Exemplarisch wird der Kunst-, Kultur-, und Medienbereich in den Blick genommen.

Auch im Jahr 2023 ist es immer noch so, dass Frauen in diesen Bereichen deutlich weniger verdienen als Männer. Dieses geschlechtsspezifische Lohngefälle - der so genannte Gender Pay Gap - gibt es nicht nur im Kunst- und Kulturbereich, sondern auch in vielen anderen Bereichen. Die Zahlen des Statistischen Bundesamtes 2022 sprechen hierbei eine eindeutige Sprache. Demnach beträgt das Lohngefälle bei vergleichbarer Qualifikation, Tätigkeit und Erwerbsbiografie (also der so ge-



Die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Kleve setzen sich für eine geschlechtergerechte Bezahlung ein. Der Equal Pay Day steht symbolisch für diese Forderung.

Foto: Petra Homeier, Business and Professional Women (BPW) Germany

nannte bereinigte Gender Pay Gap) sieben Prozent, der unbereinigte liegt bei 18 Prozent, in Kunst und Kultur liegt er sogar bei 30 Prozent. Von einer Entgeltgerechtigkeit ist diese Branche in Deutschland damit weit entfernt. Woher kommt diese be-

sonders hohe Lohnlücke gerade im Kunst- und Kulturbereich und welche Maßnahmen können hiergegen ergriffen werden? Diese Geschlechtergerechtigkeit hat verschiedene Ursachen. Tatsache ist, dass der Kunst- und Kulturbetrieb leider

immer noch überwiegend männlich dominiert ist. Frauen sind in Führungspositionen selten anzufinden und nach wie vor unterrepräsentiert. Zudem haben Frauen es weitaus schwieriger, sich in der Kunstszene einen Namen zu machen und zu etablieren, weil ihre Werke weniger besprochen und ausgestellt werden. Solistinnen und Stimmführerinnen sind in deutschen Orchestern deutlich unterrepräsentiert. Frauen kommen im Fernsehen seltener als Expertinnen und häufiger im Kontext von Beziehung und Partnerschaft vor. Wenn Frauen neben ihrer beruflichen Tätigkeit auch noch einen Großteil der familiären Fürsorgepflichten übernehmen, erweist sich die Vereinbarkeit von Beruf und Familie als eine nahezu unüberwindbare Hürde. Zumal Kinderbetreuungseinrichtungen nicht auf die Arbeitszeiten, die der Kulturbetrieb mit sich bringt, eingestellt sind. Ein Lohngefälle ist damit vorpro-

grammiert. Die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Kleve appellieren an die politisch Verantwortlichen von Bund, Ländern und Kommunen, die Voraussetzungen für einen geschlechtergerechten Zugang zu individueller und projektbezogener Förderung zu schaffen. Künstlerinnen aus den unterschiedlichsten Bereichen müssen die gleiche Wertschätzung für ihre Kunst erhalten wie die Männer. Darüber hinaus sind weitere Maßnahmen, wie beispielsweise der konsequente Ausbau einer guten Kinderbetreuungsinfrastruktur, zu ergreifen. Kultureinrichtungen, Rundfunkanstalten sowie Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft müssen zur Offenlegung ihrer Gehalts- und Honorarstrukturen verpflichtet werden. Die to-do-Liste ist noch lang und der Weg bis dahin noch beschwerlich. Doch der Weg lohnt sich, um eine Entgeltgerechtigkeit zu erreichen, die gleiche Arbeit auch gleich entlohnt.

QUIL Hausgeräte **QUIL Xanten** Inh. Achmed Michalek
Marsstr. 65-67 · Tel. 02801/9243
AEG BOSCH MIELE SIEMENS ZANKER etc.

Waschmaschinen · Wäschetrockner Einbauerde werkstattgeprüfte Geräte mit Garantie ab **99 €**
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 10-13 u. 15-18.30 Uhr · Fr. 10-13 u. 15-18 Uhr · Sa. 10-13 Uhr

0% Mehrwertsteuer auf Photovoltaikanlagen und Batteriespeicher

PV SERVICE GMBH
PHOTOVOLTAIK RUNDUMSERVICE

Ab dem 01.01.2023: Profitieren Sie von 0% Mehrwertsteuer auf Photovoltaikanlagen und Batteriespeicher. Sprechen Sie uns an! PV Service GmbH, Marktführer für Photovoltaik Neubau, Wartung und Service am Niederrhein!

Ihr Spezialist am Niederrhein: **PV-Service GmbH**
Boxelstr. 13
46509 Xanten
Tel. 02801 37 69 80
info@pvass.com

Jede Woche sparen und neue Angebote entdecken!

Unsere beliebtesten Prospekte jetzt auch online und in der Weekli-App

weekli
NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

Zeitung nicht erhalten?

Die **NN-Logistik** ist die zweitbeste Zeitungslogistik der bundesweiten Anzeigenblattbranche und stellt das jährlich durch die GPZ-Prüfung unter Beweis. Dennoch sind fehlende Zeitungen in den Briefkästen der NN-Leser nicht zu 100% auszuschließen.

Woran das liegt und wie die NN-Logistik eine qualitativ hochwertige Zustellung Woche für Woche gewährleistet, erklärt Vertriebsleiterin Heike Haupt nun in dem Video und bittet Leser sich bei fehlender Zeitung gerne unter **02831/97770-688** oder per Mail an info@nn-logistik.de zu melden.

Zum Video:

Berufsbegleitend für den Aufstieg qualifizieren

IHK bietet Praxisstudiengänge an

NIEDERRHEIN. Geprüfte Wirtschaftsfachwirte und Personalfachkaufleute qualifizieren sich für Führungs- und Managementaufgaben. Die berufsbegleitenden Praxisstudiengänge der Niederrheinischen IHK sind mit einem Bachelorabschluss gleichgestellt. Wirtschaftsfachwirte trumpfen mit breit gefächertem Wissen im Management auf.

Teilnehmende erlernen betriebswirtschaftliche Abläufe und bereiten sich auf umfangreichere und verantwortungsvollere Aufgaben vor. Sie erweitern die Kenntnisse aus ihrem Beruf und kommen nach erfolgreichem Abschluss im Management von Unternehmen oder Wirtschaftsorganisationen unter. Personalfachkaufleute befassen sich mit Personalpolitik. Sie wissen, wie sie Mitarbeiter gut einsetzen und kennen sich mit Personalmarketing und -controlling aus. Mit dem Abschluss eignen sie sich für Fach- und Führungspositionen in der Personalwirtschaft. Beide Praxisstudiengänge werden berufsbegleitend aus einer Mischung aus Online- und Präsenzunterricht angeboten. Sie zeichnen sich durch einen hohen Praxisbezug aus. Eine entsprechende berufliche Vorbereitung ist notwendig. Über einen Zeitraum von etwa zwölf Monaten findet der Unterricht jeweils zwei Mal wöchentlich abends digital und circa alle 14 Tage samstags von 8 bis 15 Uhr in Präsenz statt. Eine staatliche Förderung mit Aufstiegs-BAföG ist möglich. Informationen zu den Inhalten, Zulassungsvoraussetzungen, Kosten und Fördermöglichkeiten sowie das Online-Anmeldeformular gibt es unter www.ihk.de/niederrhein/praxisstudium. HK-Ansprechpartnerin ist Johanna Siebers, Telefon 0203/ 2821-288, siebers@niederrhein.ihk.de.

dem Abschluss eignen sie sich für Fach- und Führungspositionen in der Personalwirtschaft. Beide Praxisstudiengänge werden berufsbegleitend aus einer Mischung aus Online- und Präsenzunterricht angeboten. Sie zeichnen sich durch einen hohen Praxisbezug aus. Eine entsprechende berufliche Vorbereitung ist notwendig. Über einen Zeitraum von etwa zwölf Monaten findet der Unterricht jeweils zwei Mal wöchentlich abends digital und circa alle 14 Tage samstags von 8 bis 15 Uhr in Präsenz statt. Eine staatliche Förderung mit Aufstiegs-BAföG ist möglich. Informationen zu den Inhalten, Zulassungsvoraussetzungen, Kosten und Fördermöglichkeiten sowie das Online-Anmeldeformular gibt es unter www.ihk.de/niederrhein/praxisstudium. HK-Ansprechpartnerin ist Johanna Siebers, Telefon 0203/ 2821-288, siebers@niederrhein.ihk.de.

Seminar für Existenzgründer

KALKAR. Beruflich selbstständig zu sein und ein eigenes Unternehmen zu gründen sollte gut vorbereitet sein. Die passende Rechtsform, Geschäftsplan und Formalitäten müssen Interessierte beachten. Die Niederrheinische IHK unterstützt Gründerinnen und Gründer dabei, gängige Fehler zu vermeiden. Am Donnerstag, 9. März, von 14 bis 17 Uhr findet dazu ein Seminar in Kevelaer statt. Am Donnerstag, 15. März, 9 bis 12 Uhr, folgt eines in Kalkar. Referent ist Holger Schnapka, IHK-Fachexperte und Mitarbeiter des Startercenters Kleve. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen bei Holger Schnapka, Telefon 02821/97699156, schnapka@niederrhein.ihk.de. Weitere Infos unter www.ihk.de/niederrhein/veranstaltungen.

Lunch-Event für Unternehmer

KLEVE. Vera Koch und Annette Keisers bieten mit „Connect Business“ ein neues Format für Unternehmen vom Niederrhein, die Kontakte knüpfen, sich austauschen und vernetzen möchten. Am 23. März laden die beiden Arbeitspsychologinnen von 12 bis 14 Uhr im TeamTisch an der Stechbahn 45 in Kleve zu einem Lunch-Event und ersten Kennenlernen ein. „Wir sind uns sicher, dass die Teilnehmer viel zu erzählen haben, andere davon profitieren können und wir gemeinsam die Arbeitswelt von morgen gestalten“, sagen die beiden. Die Teilnahme ist auf 20 Personen begrenzt und kostet zehn Euro, inklusive Mittags-snack. Weitere Infos unter annettekeisers.com, Anmeldung per Mail an mail@connect-business-niederrhein.com.

KURZ & KNAPP

Rhetorik Grundlagen: Selbstbewusst vor anderen sprechen, frei und überzeugend vortragen, ist erlernbar. Zu den Grundlagen der Rhetorik bietet die VHS in Kleve am 18. und 19. März ein Wochenendseminar an. Viele praktische Übungen stehen im Mittelpunkt des Seminars. Anmeldung unter www.vhs-kleve.de, Info-Telefon 02821/ 84716.

PC-Bildungswoche: Vom 24. bis 28. April bietet die VHS Kleve ein fünf-tägiges Kompaktseminar

an, das systematisch in die Programme Word und Excel einführt. Alle wichtigen Funktionen der beiden Programme werden in praktischen Aufgaben vermittelt. Elementare Grundkenntnisse in der Bedienung eines PCs mit der Maus werden vorausgesetzt. Voranmeldung bis 13. März unter www.vhs-kleve.de, Info-Telefon 02821/84716. Für dieses Seminar ist eine Förderung über einen Bildungsscheck NRW möglich, der zu einem Rabatt in Höhe von 50 Prozent führt. Außerdem kann Bildungsurlaub beantragt werden.

AKTIVA Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Wir erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre Einkommensteuererklärung bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten sowie Unterhaltsleistungen und Beratung in Kindergeldsachen

Unser Team arbeitet weiterhin für unsere Mitglieder - auch ohne direkten Kontakt

☎ 0 28 23-42 35
✉ aktivagoch@t-online.de oder per Postversand bzw. Einwurf in den Briefkasten

Goch · Wiesenstraße 45
Mitglied im BDL-Bundesverband der Lohnsteuerhilfevereine e.V. - Berlin

Michael Wilde
Ralf Billion

WIR BRINGEN LACHEN!

ROTE NASEN
www.rotenasen.de/lachen

THE GENTLEMEN

... traumhaft schön

MH Metallbau HENDRICKS GMBH

Metallbau Hendricks GmbH · Ziegelstraße 78 · 80 · D-47533 Kleve
Tel. +49 (0) 28 21 - 75 61 11 · www.hendricks-metallbau.de
Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Wintergärten · Sommergärten · Terrassendächer
Haustüren · Stahlbau · Gartenmöbel · Markisen

Schau-Sonntag **05.03.2023**
Jeden ersten Sonntag im Monat von 12.00 bis 17.00 Uhr*
*keine Beratung und kein Verkauf

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Quartier METZGEREI **MADE IN KLEVE**

WOCHENANGEBOTE 06.03. - 11.03.2023
- UNSERE TOP-ANGEBOTE -

KOCHMETTWURST 100 g nur € **0.89**
Wir bieten diese regionale Spezialität geräuchert und ungeräuchert an!

LUMMERBRATEN ODER SCHNITZEL 100 g nur € **0.89**
Der magere Schweinerücken aus unserer eignen Zerlegung, besser und regionaler gehts nicht!

KALBSSCHNITZEL 100 g nur € **2.99**
Braten Sie doch mal ein Original Wiener Schnitzel!

HÄHNCHENBRUSTFILET 100 g nur € **1.09**
Unser Geflügel ist top! 1a Qualität aus Ihrem Fleischer-Fachgeschäft!

- EMOTIONS-ANGEBOTE -

LUFTGETROCKNETE METTWURST - NATURGEREIF! 100 g am Stück € **2.09**
Nach einem Rezept von Firmengründer Erich Quartier!
Reines Schweinefleisch mit Naturgewürzen gewürzt! geschnitten € **2.19**

HAUSGEMACHTE SALAMI 100 g nur € **1.79**
NaturgerEIF

→ montags **BRATWURSTTAG** Stck. **0,75**
→ dienstags **FRIKOTAG** Stck. **1,30**
→ freitags + samstags **SCHNITZELTAG** Stck. **1,60**

CURRY Q

SONNTAG, 05.03. Portion **9.90**
RINDERGULASCH mit Spätzle und Rahmkohlraabi

MONTAG, 06.03. Portion **8.90**
KRÄUTERSCHINKENBRATEN mit Schmörchen und dicken Bohnen

DIENSTAG, 07.03. Portion **8.50**
BRATWÜRSTCHEN mit Salzkartoffeln und Wirsing

MITTWOCH, 08.03. Portion **8.90**
SPIESSBRATEN mit leichter Zwiebelsauce, Salzkartoffeln, Rahmspitzkohl

DONNERSTAG, 09.03. Portion **9.50**
PFEFFERRAHRMSCHNITZEL mit Kroketten und gemischtem Salat

FREITAG, 10.03. Portion **8.50**
KÖNIGSBERGER KLOPSE mit Salzkartoffeln, Blattsalat

SAMSTAG, 11.03. Portion **5.90**
ERBSUPPE mit Knackwürstchen oder Kochmettwurstchen



Parkinson-Selbsthilfe feiert

Die Parkinson-Selbsthilfegruppe der Kreise Kleve, Wesel und Borken hat sich zu ihrem fünfjährigen Bestehen in Haldern getroffen. Andrea Köster aus Haldern nahm vor fünf Jahren ihren Mut zusammen, machte ihre Krankheit öffentlich und scharte weitere Betroffene um sich – damit war die Parkinson-Selbsthilfegruppe gegründet. Die Gruppe trifft sich seitdem etwa alle acht Wochen. Aus einem anfänglich lockeren Beisammensein hat sich eine gefestigte Gruppe von fast 30 Mitgliedern entwickelt. Es ist schon etwas Besonderes, wenn eine Selbsthilfegruppe sich trifft. Sie nennen sich „Junge Parkinson-Erkrankte“ (Jupa), die sich gemeinsam mit ihren Angehörigen zur Gruppe formiert haben. Regelmäßiger Austausch und wertvolle Erfahrungsberichte

stehen hier immer auf der Tagesordnung. Auch wenn die Krankheit im Vordergrund steht, sind es in der Regel gesellige Treffen. Gesprächskreise, Infoabende, Fahrradtouren, Kaffeetrinken, Weckmannessen, aber auch gemeinsame Weiterbildungswochenenden standen und stehen auf dem Programm. Nun traf sich die Gruppe zum fünfjährigen Bestehen im geselligen Rahmen in Haldern zu Kaffee und Kuchen. Die Teilnehmer bedankten sich bei Andrea Köster für die Initiative, diese wertvolle Gruppe ins Leben gerufen zu haben. Im Sommer sind weitere Treffen geplant, und im November steht ein gemeinsames Wochenende an. Kontakt zur Gruppe per E-Mail an andrea.koester-haldern@t-online.de.

Foto: privat

Menschen fehlt Nötigstes zum Leben

Stiftung Aktion pro Humanität erhält tieftraurige Nachrichten aus Syrien

NIEDERRHEIN. Es sind nach wie vor bedrückende Nachrichten, die die Aktion pro Humanität (APH) aus Syrien erreichen. APH-Vorsitzende Dr. Elke Kleuren-Schryvers steht im engen Kontakt mit Mgr. Jacques Mourad/Homs und Pater Firas/Damaskus. Pater Firas Lutfi hat sich in Aleppo ein Bild von der Zerstörung und der Not der Menschen gemacht.

Er formuliert vier Etappen der Hilfe, die die Menschen im erdbebenzerstörten Gebiet benötigen. **Stufe 1:** Weiterhin Nahrungsmittelhilfe und warme Kleidung.

Stufe 2: Medikamente und Kostenübernahme für medizinische Behandlungen. Vor allem Verletzungen müssten behandelt werden und psychische Betreuung/Medikation seien dringend nötig. „Viele Menschen haben Angst, sind traumatisiert, wollen nicht mehr in ihre Häuser zurück. Kinder leiden wieder massiv. Immer mehr Menschen suchen Zuflucht in den Kirchen, Klöstern, Moscheen. Nach den erneuten Beben sind auch die, die sich wieder zurück in ihre Häuser und Stadtviertel/Wohnorte begeben hatten, in Scharen in die sicheren Zufluchtsorte zurückgekommen.“

Stufe 3: Teams einheimischer Ingenieure und Techniker schau-



In dem Franziskaner-Kloster in Aleppo haben mehr als 2500 Menschen Schutz vor dem Erdbeben gesucht.

Foto: privat

en nach den Häusern, die noch halbwegs intakt erscheinen. Sie analysieren, wo Menschen wieder einziehen könnten. „Aber alles ist relativ und sehr fragil.“ Dr. Kleuren-Schryvers: „Kurz bevor wir telefonierten, bebte die Erde wieder in Aleppo und Pater Firas meinte, dass man aus Erfahrung wisse, dass solche Nachbeben wohl noch einige Monate so anhalten könnten.“

Stufe 4 der Hilfe: Wiederherichten teilzerstörter Häuser. Da-

für brauche es Baumaterialien. Oftmals müsse man zunächst nach Wohnraum suchen, der zu mieten und noch intakt sei. „Es ist eine sehr, sehr katastrophale Situation für die Menschen“, so Firas Lutfi.

Für das APH-Langzeithilfeprojekt der medizinischen Versorgung mittels einer mobilen Klinik oder mobilen Praxis wird Pater Firas nun auch Kontakt mit dem Koordinator von Caritas international aufnehmen. Doch die

seit dem Krieg verhängten internationalen Syrien-Sanktionen machen die internationale Hilfe sehr kompliziert.

Die Kirchenführer in Syrien haben erneut ein Ende der westlichen Sanktionen gegen Syrien gefordert. Nicht das Regime sondern die einfachen Leute zahlten die Zeche. „Die Menschen in Syrien haben das Recht auf ein Leben in Würde, auf ein Leben in Freiheit auf allen Ebenen, vor allem auf der wirtschaftlichen Ebene

ne! Sie können sich gar nicht vorstellen, wie tief wir hier gesunken sind: Wir leben wirklich unterhalb der Armutsgrenze. Was wir erleben, ist ein Beispiel für internationale Ungerechtigkeit.“

Und Mgr. Jacques Mourad sagt: „Wir können nicht heizen, wir können nicht leben, wir haben nicht das Nötigste zum täglichen Leben. Warum ist das so? Was haben wir falsch gemacht, um so weit zu kommen?“ Alles was noch gefehlt habe, um den Kelch des Leidens bis zum Rand zu füllen, sei dieses Erdbeben gewesen. „Doch auch jetzt, in dieser Situation, sind die Hoffnung, die Nächstenliebe, die Solidarität unter allen, Gott sei Dank, noch vorhanden. Heute zeigt sich das Geheimnis unseres Glaubens an diesen Trümmern“, so Pater Jacques Mourad, der syrische Mönch aus dem Kloster Deir Mar Musa, der Anfang März zum syrisch-katholischen Erzbischof geweiht werden wird.

Derweil stehen die auf dem Kevelaerer Kapellenplatz gepackten Hilfsgüter weiterhin in der Warteschleife. Anestis Ioanidis von human plus e. V in Nettetal, der den Transport organisiert, berichtet, dass es noch keine Zusage für die Transportmöglichkeit über die türkisch-syrische Grenze gibt.

Bauen & Wohnen



Glas- und Spiegelservice Kleve GmbH
 24Std. Reparaturnotdienst
 Meisterbetrieb
 Duschtüren • Wohnspiegel • Sandstrahlarbeiten
 Ganzglastüren • Tiffany-Bedarf • Bleiverglasung
 Neu- und Reparaturverglasung
Tel.: 0 28 21/97 17 10
 Meißnerstr. 19 • 47533 Kleve

Auch an heißen Tagen ein perfekter Wohlfühlort

Schatten gesucht: Jetzt schon an den nächsten Sommer denken

Flexibilität und die Möglichkeit zur individuellen Gestaltung sind heute entscheidende Faktoren in fast allen Lebensbereichen – ob im Job, in der Freizeit oder bei der Einrichtung des Zuhauses.

Insbesondere Letzteres hat in den vergangenen Jahren an Bedeutung hinzugewonnen: Wo, wenn nicht in den eigenen vier Wänden, will man sich so einrichten, dass es genau dem persönlichen Stil und den individuellen Ansprüchen entspricht? Das gilt selbstverständlich auch für den Außenbereich.

Ein toller Tipp für alle, die in Sachen Sonnenschutzsysteme gleichermaßen auf Design, Funktion und passgenaue Größe setzen: Experten haben mit einem patentierten Sonnensegel ein sehr vielseitiges System entwickelt.

Es verbindet die Vorteile eines Markisensystems mit der Leichtigkeit eines Sonnensegels und lässt sich dank des modularen Aufbaus für nahezu jede Fläche einsetzen. Das ist mit einer herkömmlichen Markise nicht möglich! Und so einfach geht's: Die Segel-Befestigung an der Wand anbringen und die Spannseile an zwei Edelstahlsäulen befestigen. In wenigen Augenblicken lässt sich die Tuchrolle



Bei angenehmer Temperatur und sanftem Lichteinfall gemütlich zusammensitzen – mit einem Sonnensegel bleibt die Terrasse auch an heißen Tagen ein Wohlfühlort.

Foto: HLC/Shadesign

selbstständig ausrollen, ebenso rasch und kraftschonend verläuft das Einrollen mittels Bedienseil.

Auch das Tuch selber überzeugt mit Bestwerten in den Kategorien UV-Schutz und Haltbarkeit – es besteht aus hochfestem Polyester mit beidseitiger PU-Beschichtung, ist sehr leicht, wasserdicht, schmutzabweisend

und bietet mit einem Wert von UPF 50+ einen hohen Schutz gegen gesundheitsschädliche UV-Strahlung. Gut zu wissen: Die Säulen können auch in weiterer Entfernung aufgestellt werden, ohne dass das Segel an Tuchspannung verliert. Das ermöglicht noch mehr Flexibilität bei der Montage.

ABFLUSS ZU WIR KOMMEN
DÜVERT
 Haus- und Umwelttechnik
 Inh. Thomas Podboj
 • Sanitär • Heizung
 • Rohr-/Kanalreinigung
 • TV-Kanalinspektion
 • Kanaldichtheitsprüfung
 47533 Kleve • Kermisdahlstraße 18 – 18a
 Telefon: 0 28 21 / 96 00
www.dueverthausstechnik.de

ANNE GERWING
 Verkauf | Vermietung | Bewertung | Beratung
SOMMER
 IMMOBILIEN GMBH
 Tel.: 02821 - 398 440
 E-Mail: ag@sommer-immobilien.de

Niederrhein Kälte | **Niederrhein Wärme**
Wir sorgen für angenehmes Raumklima !!!!
 Förderung von energieeffizienten und BAFA-geförderten **Klimaanlagen** und **Wärmepumpen** durch BAFA oder KfW.
 Wir beraten Sie gerne, über
 • zugluftfreie Raumkühlung • viren-, bakterien- und pollenfreie Luft
 • App- und Sprachsteuerung • Förderung von Klimaanlagen und Wärmepumpen
Niederrhein Kälte / Niederrhein Wärme
 Alpener Str. 34 • 47665 Sonsbeck • Telefon: 0 28 38 / 989 66 11
info@niederrhein-kaelte.de • info@niederrhein-waerme.com

Moritz Kunstschmiede & Schlosserei
 Bruchweg 10 • 46509 Xanten-Birten
Tel.: 02801 / 98 62 91

Jetzt zum Aktionspreis

 Designmarkise markilux 1710. Made in Germany.
markilux
KERSJES
 Kersjes GmbH & Co. KG
 Fenster • Markisen • Rollläden • Haustüren
 47533 Kleve • Sackstraße 108 • Tel. 0 28 21/9 75 57-0 • Fax 0 28 21/9 75 57-20

GIEBELS STRACK
 RAUMMASCHINEN GMBH
 VERMIETUNG VERKAUF
 • Baumaschinen • Bagger • Krananlagen • Transporter
Wir sind für Sie da!
 • VIERSEN • SCHWALMTAL • WEEZE
 ▶ **BAUKRÄNE**
 Vermietung / Verkauf / Reparatur
 ▶ **BAUBEDARF**
 Konfiguration für jede Situation
 ▶ **GEBRAUCHTMASCHINEN**
 gewartet & geprüft
www.giebels-strack.de

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD
 DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.
 * ELEMENTS-SHOW.DE
 47533 KLEVE
 Nosenhof 1
 +49 2821 99792-30

elements
 BAD / HEIZUNG / ENERGIE

Wie aus zwei Gramm mehr als 60 Tonnen werden

Klaus Hermesen hat die Kronkorken-Sammelstelle in Geldern übernommen



Der Nachfolger ist gefunden: Klaus Hermesen (l.) hat die Sammelstelle Niederrhein der Kronkorken-Aktion von Gregor Claßen übernommen.

NIEDERRHEIN. Nach fast sieben Jahren hat Gregor Claßen die Sammelstelle Niederrhein für Kronkorken in neue Hände gelegt. Klaus Hermesen nimmt künftig in Geldern die kleinen Verschlüsse entgegen und leitet sie weiter, um mit dem Erlös die „Patientenhilfe Darmkrebs“, eine Aktion der Felix-Burda-Stiftung zu unterstützen. „Es ist der Gedanke, anderen zu helfen und etwas für andere zu tun, der mich dazu bewegen hat, Gregors Nachfolger zu werden“, sagt Hermesen. Claßen begann 2016 damit, Kronkorken für den guten Zweck zu sammeln. Schnell konnte er zahlreiche Mitsammler gewinnen. Doch es sind nicht nur Privatpersonen – Unternehmen, Sportvereine und Feuerwehren sind dabei, in Geldern machen mehrere Restaurants, Gaststätten und auch das Kino mit. So er hat im Laufe der Zeit

ein wahres Netzwerk aufgebaut, das bis ins Ruhrgebiet, in den Westerwald und die Niederlande reicht. „Etwa 80 bis 100 Leute haben anfangs regelmäßig ihre Kronkorken bei mir abgegeben“, erzählt er. Zuletzt umfasste seine Liste der Unterstützer mehr als 300 Namen. Das spiegelt sich auch in den reinen Zahlen wider: Mit 165 Kilo startete er im ersten Jahr, im Folgejahr waren es bereits 1,2 Tonnen. Höhepunkt war das vergangene Jahr: Am Ende standen 18,5 Tonnen zu Buche – fast 3.500 Euro gingen so an die Patientenhilfe. Insgesamt, so schätzt Claßen, hat er in sieben Jahren mehr als 30 Millionen Kronkorken, umgerechnet rund 60 Tonnen, entgegengenommen. Es versteht sich, dass diese Masse an Kronkorken – auch wenn ein einzelnes Exemplar bei 30 Millimetern Durchmesser gerade mal zwei Gramm wiegt – viel Arbeit

bedeutet. „Ich habe immer wieder überlegt aufzuhören“, gesteht Claßen. „Diese Mengen zu bewegen und zu lagern, war zuletzt richtig Arbeit.“ Als es diesen Punkt vor etwa einem Jahr gegenüber Klaus Hermesen ansprach, bekundete dieser spontan seine Bereitschaft, die Sammelstelle zu übernehmen. „Ich bin in Altersteilzeit, habe also die Zeit“, sagt er. Auch das Lagern der Kronkorken sei kein Problem: „Ich habe eine Garage und weitere Möglichkeiten, alle ebenerdig“, sagt Hermesen und fügt lachend hinzu: „Meine Nachbarin hat auch schon ihre Badewanne angeboten.“ Hermesen hat 30 Jahre als Bäcker gearbeitet, ist inzwischen seit zwölf Jahren als Betreuer in einem Klever Seniorenheim tätig. In seiner Freizeit ist er auch musikalisch unterwegs. „Für die Kronkorken habe ich aber Zeit“, sagt er schmunzelnd. Gregor

Claßen bestätigt: „Diese Aktion macht einfach Spaß, man kann mit ganz wenig sehr viel bewegen.“ Hermesen betont: „Jeder kann etwas tun – man muss nur die Initiative ergreifen.“

Seit er zu Jahresbeginn die Sammelstelle übernommen hat, hat er bereits einige neue Mitstreiter gewinnen können. Gerade erst haben er und einige Helfer wieder einen Container gefüllt, den das Unternehmen Kohl kostenfrei zur Verfügung stellt. Rund zehn Kubikmeter, umgerechnet mehr als drei Tonnen Kronkorken werden auf diese Weise einem guten Zweck zugeführt – sie werden zum Wertstoffhändler gebracht, der Erlös geht an die Stiftung.

Wer Kronkorken abgeben möchte, kann dies jederzeit bei Klaus Hermesen, Weseler Straße 54, in Geldern tun; „wenn keiner da ist: Einfach vor die Tür stellen“, sagt Hermesen. Wer als Mitsammler einsteigen möchte, kann seine Kontaktdaten unter Telefon 02831/87246 und 0172/6908482 für E-Mail- und WhatsApp-Gruppen der Sammler hinterlassen. „Wir freuen uns über jeden, der uns unterstützt“, betont Claßen, der weiterhin Kronkorken sammeln wird – um sie dann bei seinem Nachfolger abzugeben. Michael Bühs

Im Nordkreis

Neben der Sammelstelle Niederrhein bei Klaus Hermesen in Geldern gibt es auch im Nordkreis Kleve noch eine Annahmestelle für Kronkorken: Nicole van de Sandt, Keppelner Straße 1, in Goch-Pfalzdorf, Telefon 0176/70382531.



Unterschiedliche Akteure aus der Region nahmen am ersten Workshop einer dreiteiligen Reihe zum Thema Streuobstwiesen teil. Foto: privat

Besonders wertvolle Biotope

Thema Streuobstwiesen: Gelungener Auftakt der Workshop-Reihe

NIEDERRHEIN. Dem Thema Streuobstwiesen und ihrem Schutz widmet sich eine Workshopreihe der niederrheinischen LEADER-Regionen. Die Zielgruppe sind neben den hauptberuflichen Experten vor allem die vielen nebenberuflichen und auch ehrenamtlichen Aktiven, sowie Streuobstwiesenbesitzer, die bislang zu diesen Akteuren keinen Zugang hatten.

In drei Veranstaltungen geht es darum vom Boden, über die Vegetation der Wiesen und deren Pflege bis zu den alten und jungen Bäumen der Streuobstwiesen praxisnahe Informationen und Erfahrungen zu vermitteln. Gerade in den ländlichen Teilen der Kreise Wesel, Kleve und Viersen gibt es noch viele Streuobstwiesen. Sie sind ökologisch besonders wertvolle Biotope in der Kulturlandschaft, sofern sie entsprechend gepflegt und bewirtschaftet werden. Sie bieten einer großen Zahl von Pflanzen und Tieren einen Lebensraum und zeigen somit eine besonders hohe Biodiversität und eine große Bedeutung für die Artenvielfalt.

Als landschaftsbildprägendes Element besitzen sie ebenfalls eine Relevanz für den Tourismus in der Region. Kürzlich fand in der Obstkellerei van Nahmen in Hamminkeln die erste von drei Veranstaltungen statt. Zum Auftakt kamen ganz unterschiedliche Akteure aus der Region zusammen, um Informationen und Kontakte auszutauschen. Fachvorträge und praktische Vorführungen sowie rege Diskussionsrunden waren Teil der Veranstaltung, bei der die Teilnehmenden sich auch selbst ausprobieren konnten. Der Nachmittag fand in einer Betriebsführung durch Peter van Nahmen mit anschließender Verkostung der hausgebackenen Saffkreationen seinen Ausklang. Im Fazit waren sich alle Teilnehmenden einig: man freute sich über den Austausch und die Vernetzung mit Gleichgesinnten, sowie darüber, dass das wichtige Thema Streuobstwiesenschutz noch stärker in den Fokus rückt. Rainer van Nahmen hofft auf eine Verstärkung des angestoßenen Prozesses der Vernetzung und begrüßte als Vorsitzender des Niederrheinisch-Westfälischen

Streuobstwiesenvereins die Zusammenarbeit. „Die Obstkellerei van Nahmen engagiert sich bereits seit Jahrzehnten aktiv für den Streuobstwiesenschutz in der Region, daher liegt uns das Thema besonders am Herzen.“ erläutert Peter van Nahmen. Veranstalter des ersten Workshops war die LEADER-Region Lippe-Issel-Niederrhein (Hamminkeln, Hünxe, Schermbeck, Voerde, Wesel), die gemeinsam mit ihren benachbarten LEADER-Regionen „Niederrhein: natürlich lebendig!“ (Alpen, Rheinberg, Sonsbeck und Xanten) und „Leistende Landschaft“ (Geldern, Straelen, Kvelaer und Nettetal) die Workshopreihe konzipiert hat und umsetzt. Die Veranstaltungen werden als LEADER-Projekt mit Mitteln der EU, des Landes NRW sowie der beteiligten Kommunen finanziert. Zwei weitere Termine sind geplant, zu denen schon jetzt herzlich eingeladen wird: am 13. Mai in Sonsbeck und am 24. September in Alpen. Informationen und Anmeldung unter www.leaderleila.de/streuobstwiesen.

10 JAHRE

Wohnen und Schlafen

WOHN TREND GOCH

GROSSE GEBURTSTAGSAKTION!

FEIERN SIE MIT UNS VOM 4. MÄRZ BIS ZUM 18. MÄRZ

Sonntag 5. März freie Schau* von 13Uhr bis 17Uhr

10%

15%

20%

15%

Wohnen und Schlafen

* keine Beratung-kein Verkauf



Aktuelle Sport-Themen besprochen

Um über aktuelle Themen des Sports, traf sich der Vorsitzende des Kreissportbundes Kleve Lutz Stermann (m.) und Eugen Brück (l.), Vorsitzender des TTC Blau-Weiß Geldern-Veert, mit dem Kreis Klever CDU-Landtagsabgeordneten Stephan Wolters (r.). Stermann zeigte sich über das Sportförderungsprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen sehr erfreut, da somit zahlreiche Maßnahmen in den einzelnen Mitgliedsverbänden und den Sportstätten durchgeführt werden konnten. In diesem Zusammenhang wurden die Förder- und Durchführungsbestimmun-

gen ausgiebig diskutiert, um zu prüfen, ob zukünftig weitere Vereinfachungen in der Abwicklung vorgenommen werden können. „Die gute Zusammenarbeit des Landes mit den zuständigen Kreis- und Stadtsportverbänden hat sich als effektiver Weg zur Umsetzung der Fördermaßnahmen herausgestellt. Wir bauen auf das Engagement vor Ort und die Nähe zu den Akteuren“, so Stephan Wolters. Er bedankte sich ausdrücklich bei Lutz Stermann und Eugen Brück für deren ehrenamtlichen Einsatz und bat darum, diesen Dank auch an die Vereine weiterzuleiten.

Foto: privat

Rund um den Fürstenberg

Mit den Alpenfreunden Geldern am 12. März

NIEDERRHEIN. Die Alpenfreunde Geldern laden alle Wanderfreunde, auch Nichtmitglieder, für Sonntag, 12. März, 11 Uhr, zu einer Rundwanderung rund um den Fürstenberg bei Xanten ein.

Die Wanderung führt um den Fürstenberg, durch das Örtchen Birten und das Waldgebiet „die Hees“. Rucksackverpflegung und wetterfeste Kleidung sind ange-

bracht. Treffpunkt ist um 11 Uhr am „Penny-Parkplatz“ Xanten, Viktorstrasse/Georg Bleibtreu Straße. Die Wanderführerin ist direkt vor Ort.

Interessenten werden gebeten, selbstständig Fahrgemeinschaften zu bilden. Information und kurze Nachricht erwünscht an Ludgera Hoppmann, Telefon 0172/5642018, E-Mail: Ludgera.Hoppmann@gmx.de.

Aus Ideen werden große Projekte

Regionalsieger im Wettbewerb „Jugend forscht“ ermittelt

NIEDERRHEIN. Die Unternehmerrschaft Niederrhein hat zum ersten Mal seit vier Jahren den Regionalwettbewerb Niederrhein von „Jugend forscht“ wieder in Präsenz ausgerichtet. Bei der Preisverleihung im Krefelder Seidenweberhaus hat der Arbeitgeberverband acht Regionalsieger-Teams in der Sparte Schüler experimentieren sowie elf Regionalsieger-Teams in der Sparte Jugend forscht gekürt. Bei den Älteren durfte sich im Fachgebiet Mathematik/Informatik auch ein Team aus Kleve über einen ersten Platz freuen. Unter dem Titel „Automatisierung von Mischungsverhältnissrechnungen“ haben Philipp Merling (20) und Joest Vüllings (21) ein Programm zur automatisierten Berechnung einzuwiegenden Mengen erstellt, um eine Lösung mit einer bestimmten Stoffkonzentration zu erhalten und Anwendbarkeit auf allen Standard-PCs zu gewährleisten.

Die beiden Auszubildenden der SPECTRO Analytical Instruments aus Kleve untersuchen täglich die Inhaltsstoffe von Materialien - sowohl von Festkörpern, wie zum Beispiel Metallen, als auch von Flüssigkeiten. Um ihre Geräte betreiben zu können, müssen sie diese zunächst mit Proben kalibrieren, deren Inhaltsstoffe sie bereits kennen. Wenn noch keine Messmethode für eine spezielle Anwendung besteht, muss eine erstellt werden. In der Folge müssen die beiden Azubis selbst häufig Verdünnungen durchführen, die sie ger-



Philipp Merling (20) und Joest Vüllings forschen zur „Automatisierung von Mischungsverhältnissrechnungen“ und siegten dabei im Regionalwettbewerb „Jugend forscht“.

Foto: Thomas Lammertz

ne nicht jedes Mal händisch durchrechnen wollten. Ihre Idee war eine Automatisierung, bei der der Anwender nur Massen einwiegen muss. „Das machen wir mit einer Applikation, die auf dem Programm „LabVIEW“ basiert“, so Philipp Merling. Ziel dabei sei gewesen, lediglich die gewünschten Werte für die Kalibrierprobe und die eigenen Einwaagen angeben zu müssen, damit die tatsächliche Konzentration der Lösung genau berechnet wird. „Uns war wichtig, dass die Applikation dabei intuitiv von allen Mitarbeitern angewendet werden kann und Arbeitszeit eingespart wird“, ergänzt Joest Vüllings. Unter dem Titel „Das saubere Gemüse“ haben drei

Auszubildende der Lemken aus Alpen eine Anlage gebaut, die schmutziges Wasser nach der Gemüsureinigung filtert und wiederverwendbar macht. Pascal Mazurkiewicz (18), Lukas Koenen (18) und Jonas Wiing (17) haben die mobile Filteranlage in ihrer Lehrwerkstatt entworfen. Das Gerät enthält eine Pumpe, die mit möglichst wenig Wasser und verschiedenen Düsen für ein stets sauberes Band sorgt, über das das Wasser fließen und die Erde abgeleitet werden kann.

Am Wettbewerb beteiligt hatten sich rund 200 Kinder und Jugendliche mit 110 Projekten aus den Kreisen Kleve, Wesel, Heinsberg, Viersen, dem Rhein-Kreis Neuss sowie aus Mönchenglad-

bach und Krefeld. „Wir freuen uns, dass der erste Präsenzwettbewerb seit Corona auf solch große Resonanz gestoßen ist“, so Dr. Ralf Wimmer. Als Wettbewerbspate von Jugend forscht habe der stellvertretende Hauptgeschäftsführer der Unternehmerrschaft Niederrhein zwar schon höhere Teilnehmerzahlen erlebt, nichtsdestotrotz gehöre der Regionalwettbewerb Niederrhein noch immer zu einem der Größten in ganz Deutschland. „Zudem nehmen im Vergleich zum Bundesdurchschnitt immer erfreulich viele Mädchen bei uns teil“, freut er sich. Regelmäßig sei fast die Hälfte der Teilnehmenden weiblich – so auch in diesem Jahr wieder.

Die 58. Wettbewerbsrunde stand unter dem Motto „Mach Ideen groß!“ Diesem Aufruf seien die Kinder und Jugendlichen gefolgt, resümiert Wettbewerbsleiter Dr. Thomas Zöllner. „Die JungforscherInnen haben im Rahmen des Wettbewerbs eindeutig gezeigt, wie weit einen die eigenen Gedanken tragen – und wie aus kleinen Ideen große Projekte werden. Nun bin ich gespannt, wie die Ideen der Regionalsieger-Teams auf Landesebene ankommen.“

Der Landeswettbewerb Jugend forscht wird vom 27. bis 29. März von den Firmen Bayer Leverkusen, Henkel oder der Ruhr-Universität Bochum ausgerichtet. Der Landeswettbewerb Schüler experimentieren, findet am 6. Mai in Essen statt.

Die Sieger

Im Regionalwettbewerb siegten in der Sparte „Arbeitswelt“ Pascal Mazurkiewicz, Lukas Koenen und Jonas Wiing (Firma LEMKEN Alpen). Sie forschten zum Thema „Das saubere Gemüse – Die Filteranlage“

Im Fachbereich Mathematik/Informatik siegten Philipp Merling und Joest Vüllings (SPECTRO Analytical Instruments) mit ihrer Forschung zur Automatisierung von Mischungsverhältnissrechnungen.

In der Sparte „Schüler experimentieren - Chemie“ landete Jana Wickenkamp von der Joseph-Beuys-Gesamtschule Kleve mit ihrer Arbeit zur Frage „Gibt es außer Rotkohl noch andere Säureanzeiger?“ auf Platz drei.

Lossprechungsfeier

der Elektro-Innung des Kreises Kleve

STEPHAN BRAUER

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Wir gratulieren Gregor Blind zur bestandenen Prüfung und wünschen alles Gute für die berufliche Zukunft.

WWW.BRAUER-GMBH.DE

„Informieren, informieren und nochmals informieren!“

HWK Düsseldorf: Tipps von der Berufsorientierung bis zur Bewerbung

NIEDERRHEIN. Im Leben eines Jugendlichen gibt es Vieles, das verständlicherweise aufregender und wichtiger erscheint als die Frage: „Was mache ich nach der Schule?“ Dennoch – wer sich frühzeitig ein paar Gedanken macht, ist klar im Vorteil und steht nicht mit dem Abschlusszeugnis in der Hand ratlos da, wie die HWK Düsseldorf mitteilt.

Zunächst gilt es, die zahlreichen Angebote zur Berufsorientierung zu nutzen: Ein Online-Test wie „Check-U“ der Arbeitsagentur kann ersten Aufschluss darüber geben, welcher Beruf zu den eigenen Interessen passt. Bei den Schülerpraktika in den Klassen 9, 10 oder 11 Eigeninitiative zu beweisen und selbst nach einer Praktikumsstelle zu suchen, bringt viel mehr als sich über Eltern & Co. einen Platz besorgen zu lassen.

Außerdem ist auch später – entscheidet man sich für eine Ausbildung – ein Praktikum der beste Weg, Beruf und Betrieb kennenzulernen. Auch die Schulen sind in der Verantwortung, die Schüler zu unterstützen und beim Thema Berufsorientierung nicht das immergleiche Programm abzuspulen.

Auch wenn der junge Mensch es in der Phase der „Abnabelung“ nicht so gerne wahrhaben will: Eltern kennen ihre Kinder meist am besten und sind bei der Berufswahl nach wie vor die wichtigsten Ratgeber. Es lohnt sich, im Gespräch zu bleiben – aber auch andere Meinungen einzuholen: Was schätzen meine Freunde an mir? Welche Tipps haben meine Lehrer?

Ausbildung oder Studium? Egal, ob ich mir schon sicher bin, dass eine handwerkliche Ausbildung das Richtige für mich ist oder noch zwischen Ausbildung und Studium schwanke: Die Handwerkskammer bietet in vielfältigen Formaten Sprechstunden und Beratungsgespräche an, um die Möglichkeiten für ganz unterschiedliche Zielgruppen aufzuzeigen.

Es gibt Sprechstunden für Abiturienten, für Geflüchtete, für Eltern oder am „Sazubi“, dem Samstagvormittag rund um die Ausbildung an jedem letzten Samstag im Monat, Orientierung, Bewerbungstipps und Karrierechancen.

Ausbildungsvermittlung

Bewerbungstipps und Ausbildungsvermittlung: Ist die Entscheidung für eine Ausbildung im Handwerk oder ein duales Studium gefallen?

Dann kann man sich bei den HWK-Beratern nicht nur Bewerbungstipps holen; es besteht auch die Möglichkeit, sich durch die Experten der „Passgenauen Besetzung“ individuell beraten zu lassen: Sie vermitteln gezielt zwischen Ausbildungsplatzsuchenden und Betrieben, checken Bewerbungsunterlagen und leiten sie weiter. Azubi-Speed-Datings bieten eine unkomplizierte Möglichkeit, schnell an den begehrten Ausbildungsplatz zu kommen.

Freie Lehrstellen: Grundsätzlich sind die Zeiten für potentielle Azubis günstig: Es gibt genügend freie Lehrstellen, viele Betriebe suchen nach Nachwuchs.

Die Kammern reagieren mit zusätzlichen Aktivitäten auf die erschwerten Bedingungen der Kontaktaufnahme zwischen Jugendlichen, Unternehmen und Schulen während der letzten beiden Pandemie-Jahre. So werden HWK und IHK gemeinsam noch bis Ende September im Rahmen eines „Pop-Up-Stores“ eine große Fläche in den Düsseldorf Arcaden bespielen, mit umfangreichen Beratungs- und Mitmachangeboten rund um das Thema Ausbildung.

Last-Minute: Immer öfter werden Ausbildungsplätze auch noch nach offiziellem Ausbildungsbeginn angetreten. Sollten Jugendliche also doch einmal „spät dran“ sein mit der Entscheidung für ihren Beruf, ist auch Last Minute die Chance auf einen guten Start in die Ausbildung gewahrt.

Thomas Pohl, Berater „Passgenaue Besetzung“ der HWK Düsseldorf: „Die Corona-Pandemie hat viele Jugendliche zusätzlich verunsichert, weshalb sie dann oft den vermeintlich ‚sicheren‘ Weg, weiter zur Schule zu gehen, wählen. Obwohl eine Ausbildung für sie womöglich viel bessere Chancen bieten würde! Da herrscht viel Unwissenheit. Viele informieren sich nur oberflächlich und haben manchmal auch eine eher ‚romantische‘ Vorstellung von ihrem Traumberuf. Das führt dazu, dass es unbedingt diese eine Ausbildung sein muss. Besser wäre es, hier ein bisschen flexibler zu sein. Es findet sich dann unter Umständen ein ähnliches Berufsbild, das genauso gut zu den persönlichen Vorlieben und Talenten passt!“

Wir gratulieren Janik Brünken und Kilian Laux

www.elektro-schaefer.de

Wir gratulieren unserem Mitarbeiter **Marvin Ostermeyer** ganz herzlich zu der bestandenen Gesellenprüfung und freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit.

Alarm- & Sicherheitstechnik

KNX & Elektrotechnik

Sprach- & Datentechnik

Systemlösungen für Gebäudetechnik

DaHiGo Systems GmbH | Arcener Straße 58 | 47638 Straelen
02834/30098-00 | office@dahigo.de | www.dahigo.de

Wir gratulieren **Felix Steinvooort** zur bestandenen Gesellenprüfung und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

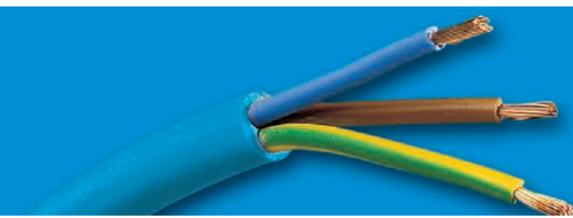
Stelzig ELEKTRO-TECHNIK WAREN ELEKTRISCH

Tel.: 02822 / 97 66 90 • Fax: 02822 / 97 66 927
www.Stelzig-GmbH.de

Wir gratulieren unseren ehemaligen Auszubildenden **Sven Waerd** und **Jan Reiners** ganz herzlich zur bestandenen Gesellenprüfung und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Weinstraße 8 • 47669 Wachtendonk
Tel. 02836 9123-0 • info@elektro-reiners.de

Elektroinstallationen aller Art



Lossprechungsfeier der Elektro-Innung des Kreises Kleve



OMEXOM

Omexom als Energiedienstleister sieht sich in der Schlüsselrolle zur Erfüllung der Energiewende. Die Zukunft gestalten Menschen mit Energie.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gesellen und Gesellinnen.
Besonders beglückwünschen wollen wir Cedric Daamen, Daniil Dubovitskiy, Lukas Kempkens, René-Dean Nattkamp, Hendrik Ricken und Matthias Witzke zur bestandenen Gesellenprüfung!

GEMEINSAM BAUEN WIR DIE NETZE DER ZUKUNFT

Omexom Elektrobau GmbH | Horlemannplatz 1 - 47589 Uedem | www.omexom.de/karriere



59 Elektroniker des Kreises Kleve feierten im Uedemer Bürgerhaus den erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung. NN-Foto: Rüdiger Dehnen

Dellen & Werner Elektro Sanitär Heizung Klima

Wir gratulieren unserem Auszubildenden **Mika Eickmans** herzlich zur bestandenen Gesellenprüfung und freuen uns, dass er unser Team weiterhin verstärkt!

Hellenthalstr. 18 | 47661 Issum-Sevelen | Tel. (02835) 52 15
www.dellen-werner.de | info@dellen-werner.de

Neue Fachkräfte für die Energiewende im Kreis Kleve

Neue Gesellen feierten gemeinsam mit vielen Gäste ihre bestandene Prüfung

KREIS KLEVE. Obermeister Jörg Weykamp aus Kleve begrüßte die Nachwuchshandwerker zur Lossprechungsfeier und gratulierte ihnen herzlich zur bestandenen Gesellenprüfung. Er freute sich sehr, dass die Lossprechungsfeier endlich wieder mit Eltern, Freunden und Auszubildenden angemessen gefeiert werden konnte.

Nach der Begrüßung der anwesenden Ehrengäste bedankte sich der engagierte Obermeister herzlich bei seinen Kollegen vom Vorstand und Prüfungsausschuss für die geleistete Arbeit und lud zum gemeinsamen Frühstück ein. Nach dem Frühstück kündigte Obermeister Jörg Weykamp den Festredner der Veranstaltung an, Dr. Boris Nikolai Konrad, Gedächtnistrainer.

Danach überreichte der Obermeister mit dem Prüfungsausschussvorsitzenden Herbert Emmers und dem Lehrlingswart Heinrich Heckens gemeinsam die Gesellenbriefe an die neuen Gesellen.

Aufgrund guter Leistungen wurden in diesem Jahr gleich vier Prüflinge zusätzlich mit Präsenten ausgezeichnet: Alexander Mertens (Sommer Gesellenprüfung 2022) sowie Robin Flagge, Till Appenzeller und Jan Reiners (alle Winter Gesellenprüfung 22/23). Für die angehenden Fachkräfte ist aber mit dem Gesellenbrief noch nicht Schluss, so bilden sich jeweils zwei zum Techniker und Meister weiter. Zum Schluss übernahm Lehrlingswart Heinrich Heckens jun. aus Kevelaer letztmalig in seiner Funktion als Lehrlingswart die feierliche Lossprechung. Dazu forderte er die ehemaligen Auszubildenden auf, sich von den Plätzen zu erheben.

Mit dem Wortlaut: „Kraft meines Amtes als Lehrlingswart der Elektro-Innung des Kreises Kleve spreche ich Sie hiermit von den Pflichten, die Sie mit dem Abschluss Ihres Berufsausbildungsvertrages eingegangen sind frei und erhebe Sie in den Gesellenstand“. Nach diesen Worten bedankte sich Jörg Weykamp recht herzlich bei dem aus dem Amt scheidenden Lehrlingswart für seine langjährige Tätigkeit und lud alle Anwesenden zum gemütlichen feiern ein.

Die Gesellenprüfung Sommer 2022 Elektroniker, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik, haben bestanden:

Alexander Mertens, Ausbildungsbetrieb Klaßen & Lühl GmbH, Rees; Hendrik Ricken,

Ausbildungsbetrieb Omexom Elektrobau GmbH, Uedem; Danny Giesen, Ausbildungsbetrieb TeRa; Marek Trentzsch, Ausbildungsbetrieb Jürgen Megens, Goch; Jannik Pouwels, Ausbildungsbetrieb Fleuren Elektro-Technik GmbH, Kleve; Johannes Fischer, Ausbildungsbetrieb GBR Jörg Lange und Peter Heuvel, Goch; Daniel Felde, Ausbildungsbetrieb Hans Hussmann GmbH, Kleve; Denise van Eykels, Ausbildungsbetrieb Berufsbildungszentrum Kreis Kleve e. V., Kleve; Lukas Kempkens, Ausbildungsbetrieb Omexom Elektrobau GmbH, Uedem; Andreas Siek, Ausbildungsbetrieb Karl Post, Geldern.

Gesellenprüfung Winter 2022/2023 Elektroniker, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik im Nordkreis haben bestanden:

Denise Albers, Ausbildungsbetrieb Verfers Elektromontagen GmbH, Bedburg-Hau; Mohammad Alhaj, Ausbildungsbetrieb Akkerman GmbH, Kranenburg; Till Appenzeller, Ausbildungsbetrieb Jürgen Megens, Goch; Niklas Aschenbrenner, Ausbildungsbetrieb Hans Hussmann GmbH, Kleve; Simon Bergmann, Ausbildungsbetrieb Weykamp Elektrotechnik GmbH, Kleve; Maik Bernhagen, Ausbildungsbetrieb Verfers Elektromontagen GmbH, Bedburg-Hau; Gregor Blind, Ausbildungsbetrieb Stephan Brauer GmbH, Kalkar; Paul Bongartz, Ausbildungsbetrieb Verfers Elektromontagen GmbH, Bedburg-Hau; Lynes Brinkmann, Ausbildungsbetrieb H.-J. van Heesch Feuerschutz GmbH, Kleve; Nico Feitsma, Ausbildungsbetrieb Langanke & Lensing GmbH, Emmerich; Lea Mareen Ferres, Ausbildungsbetrieb Markus Maas, Rees; Robin Flagge, Ausbildungsbetrieb Hans Hussmann GmbH, Kleve; Marco Foresta, Ausbildungsbetrieb Dennis Peeters, Uedem; Dennis Franken, Ausbildungsbetrieb Beckers-Elektro-Energietechnik GmbH, Kleve; Leon Kowal, Ausbildungsbetrieb Elektro Christian Schmitz GmbH, Rees; Fawaz Morad, Ausbildungsbetrieb PV² Energie GmbH, Goch; René Dean Nattkamp, Ausbildungsbetrieb Omexom Elektrobau GmbH, Uedem; Niclas Otto, Ausbildungsbetrieb Beckers-Elektro-Energietechnik GmbH, Kleve; Dominik Pallach, Ausbildungsbetrieb Weykamp Elektrotechnik GmbH, Kleve; Jan-Luca Reintjens, Ausbildungsbetrieb Jürgen Megens, Goch; Daniel

Richter, Ausbildungsbetrieb Verfers Elektromontagen GmbH, Bedburg-Hau; Egor Rosenthal, Ausbildungsbetrieb Hans Hussmann GmbH, Kleve; Axel Schurer, Ausbildungsbetrieb Elektro van Kessel GmbH & Co. KG, Kranenburg; Ben Schuurman, Ausbildungsbetrieb Bastian Zweering, Emmerich; Laurin Sommer, Ausbildungsbetrieb Fleuren Elektro-Technik GmbH, Kleve; Rene Stalder, Ausbildungsbetrieb Dennis Peeters, Uedem; Felix Steinvooort, Ausbildungsbetrieb Stelzig Elektrotechnik GmbH, Emmerich; Matthias Witzke, Ausbildungsbetrieb Omexom Elektrobau GmbH, Uedem; Pascal Hof, Ausbildungsbetrieb Michels GmbH, Kleve.

Gesellenprüfung Winter 2022/2023 Elektroniker, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik im Südkreis haben bestanden:

Marvin Ostermeyer, Ausbildungsbetrieb DaHiGo Systems GmbH, Straelen; Mika Eickmans, Ausbildungsbetrieb Dellen & Werner GmbH, Issum; John Winter, Ausbildungsbetrieb Dirk Winkelmann, Issum; Niklas Berger, Ausbildungsbetrieb Dirk Winkelmann, Issum; Janik Brünken, Ausbildungsbetrieb Elektro Winfried Schäfer e. K., Geldern; Jos Tellegen, Ausbildungsbetrieb Emmers GmbH, Wachtendonk; Tom Beterams, Ausbildungsbetrieb Gerd Hugo Geerkens GmbH, Wachtendonk; Luca Wuttke, Ausbildungsbetrieb Goldstrass Sicherheitstechnik GmbH, Goch; Cedric van den Heuvel, Ausbildungsbetrieb Goldstrass Sicherheitstechnik GmbH, Goch; Noah Eskes, Ausbildungsbetrieb IGETEC Energie- und Umwelttechnik GmbH, Geldern; Marcel Janßen, Ausbildungsbetrieb Michael Janßen, Straelen; Daniil Dubovitskiy, Ausbildungsbetrieb Omexom Elektrobau GmbH, Uedem; Cedric Daamen, Ausbildungsbetrieb Omexom Elektrobau GmbH, Uedem; Salah Albadi, Ausbildungsbetrieb Rainer Jürgen Röhrich, Kerken; Sven Wærderdt, Ausbildungsbetrieb Reiner Reiners, Wachtendonk; Jan Reiners, Ausbildungsbetrieb Reiner Reiners, Wachtendonk; Timo Bos, Ausbildungsbetrieb Elektrotechanlagen, Kempen; Justin Ull-Haq, Ausbildungsbetrieb Jürgen Megens, Goch; Sebastian Westerop, Ausbildungsbetrieb Jörg van Geldern, Straelen.

Wir gratulieren **Simon Bergmann und Dominik Pallach** zur bestandenen Gesellenprüfung.

WEYKAMP
ELEKTROTECHNIK

Gennep Str. 3 · 47533 Kleve · Telefon 0 28 21/189 02 o. 238 87
www.weykamp-elektrotechnik.de

Herzlichen Glückwunsch, besonders unseren Kollegen Daniel Felde, Niklas Aschenbrenner, Egor Rosenthal und Robin Flagge. Wir wünschen alles Gute für die Zukunft!

Elektro: Technik & Service
HUSSMANN

Siemensstraße 2 · 47533 Kleve · 0 28 21 / 77 53 - 0
www.hussmann-elektrotechnik.de

Langanke & Lensing Elektro-Technik GmbH
Neu- & Umbau • Gebäudetechnik • Beleuchtung
info@langanke-lensing.de • www.elektrolanganke.de

Wir gratulieren **Nico Feitsma** zur bestandenen Gesellenprüfung und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit ihm!

Ossenbruch 1
46446 Emmerich am Rhein
Telefon 0 28 22 - 98 17 81

Wir gratulieren unserem ehemaligen Auszubildenden **Jos Tellegen** ganz herzlich zur bestandenen Gesellenprüfung.

EMMERS GMBH
Elektro • Sanitär • Heizung
Grefrather Str. 19 · 47669 Wachtendonk (Wankum)
Telefon 0 28 36/531 · Fax 0 28 36/83 71
mail@emmers.info · www.emmers.info

Wir gratulieren **Cedric van den Heuvel und Luca Wuttke** zur bestandenen Gesellenprüfung!

GOLDSTRASS SICHERHEITSTECHNIK

Vds

- Alarmanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Zeiterfassung
- Zutrittskontrolle
- Videoüberwachung

Hauptsitz: August-Thyssen-Str. 15
47166 Duisburg
Telefon: (02 03) 4 06 13 72
Telefax: (02 03) 4 06 13 79

Niederlassung: Klappkehlstraße 9
47574 Goch
Telefon: (0 28 23) 92 99 7-0
Telefax: (0 28 23) 92 99 7-79

Wir gratulieren unserem Mitarbeiter **Tom Beterams** zur bestandenen Gesellenprüfung und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

GEERKENS GMBH
ELEKTRO • SANITÄR • HEIZUNG

Grefrather Straße 23
47669 Wachtendonk
www.geerkens-gmbh.de
Tel. 0 28 36 - 357

Elektro • Sanitär • Heizung • Wärmepumpen • Verkauf & Kundendienst

WIR GRATULIEREN
Dennis Franken und Niclas Otto
und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

beckers
Elektro- & Energietechnik GmbH
www.beckers-energietechnik.de

Elektromontagen - Nachrichtentechnik

PLANUNG - AUSFÜHRUNG - SERVICE

Wir gratulieren **Denise Albers, Maik Bernhagen, Paul Bongartz und Daniel Richter** zur bestandenen Gesellenprüfung!

Ihr Elektro-Partner!

Elektroinstallationen
VERFERS
Elektrogeräte • Kundendienst

Elektromontagen GmbH
Klompstr. 42-44 · 47551 Bedburg-Hau · Tel. (0 28 21) 8 98 50 · Fax 89 85 99
www.verfers.de

Gut gemacht, Männer!

Wir gratulieren unseren Auszubildenden zur bestandenen Gesellenprüfung und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Wir gratulieren unserem ehemaligen Auszubildenden **Mohammad Alhaj** zur bestandenen Gesellenprüfung.

AKKERMAN
LÜFTUNGSTECHNISCHE ANLAGEN

Bahnhofstraße 14 · 47559 Kranenburg
Tel. 02826/91841-0 · Fax 91841-110

Wir gratulieren **Till Appenzeller, Luca Reintjens, Marek Trentzsch und Justin Ulhaq** zur bestandenen Gesellenprüfung!

Jürgen Megens
Elektromeister

Elektro MEGENS
Bedburger Str. 54, 47574 Goch
Telefon: 0 28 23 / 41 04 39
info@elektro-megens.de
www.elektro-megens.de

nf fleuren
Elektro-Technik

AUSBILDUNGSBETRIEB SEIT 1981

Wenn aus Liebe Leben wird,
bekommt das Glück einen Namen ...

Nuri Marina Bongers

*02.02.2023
2825 g · 49 cm

**Thomas und Kira
mit Koda**

**Bleibendes
schaffen. Auch
wenn man
gehen muss.**

bröt-fuer-die-
welt.de/
erbschaften

**Brot
für die Welt**

**Am 18. Januar durfte ich
meinen 100. Geburtstag feiern.**



Jeder glückliche Moment an diesem Tag und auf meiner Geburtstagsfeier verdient Dankbarkeit.

Herzlichen Dank für die Glückwünsche, die Geschenke, die Geldspenden und für eine unvergessliche Feier.

Dank all der lieben Menschen, die an meinem Ehrentag an mich gedacht haben, fühle ich mich geehrt und innerlich gestärkt.

Die vielen Geldspenden habe ich an karitative Zwecke weitergegeben.

Eure Dörken Jansen

**Familienanzeigen
online aufgeben**

Motive und Informationen finden Sie unter
www.niederrhein-nachrichten.de/musteranzeigen

Annahmestellen für persönliche Aufgabe:

Marktweg 40c **Hagsche Str. 45** **Martinseck 1**
47608 Geldern **47533 Kleve** **46519 Alpen-Veen**

oder per E-Mail an info@nn-verlag.de

**Wir gratulieren
unseren Zustellern zum Geburtstag**

vom 26.2.2023 bis 4.3.2023

Angelika Arntz	Kleve	Lara Elif Yesiltas	Geldern
Denis Valentin Lacatis	Geldern	Leonard Cox	Kevelaer
Jerome van den Wyenberg	Kevelaer	Paul Ribbrock	Kranenburg
Lena Zietlow	Geldern	Marc Kethers	Wachtendonk
Sami Krasnic	Geldern	Greta Kerkhoff	Xanten
Lars Honeck	Alpen	Jan Roos	Rees
Bartosz Grin	Winnekendonk	Mariella Jansen	Kalkar
Christine Litjens	Weeze	Julia Karau	Kleve
Rosemarie Schroer	Goch		
Adriana Mulder	Kleve		
Nicole König	Kleve		
Marion Geurtz	Rees		

NN LOGISTIK
NIEDERRHEIN NACHRICHTEN LOGISTIK GMBH

**Im alten Testament steht:
Liebe Deinen Nächsten!**

Freunde alter Menschen e.V.
les petits frères des Pauvres

In meinem auch. Mit einer Testamentspende unterstützen Sie unser Engagement gegen Einsamkeit im Alter und schenken alten einsamen Menschen wieder Zuversicht und Lebensfreude.

Spendenkonto: **Bank für Sozialwirtschaft, IBAN DE72 1002 0500 0003 1436 01**
Freunde alter Menschen e.V., Anne Bieberstein, Tel.: 030/ 71 75 57 90
E-Mail: abieberstein@famev.de, www.famev.de

Sudoku

Die leeren Kästchen müssen nach folgenden Regeln gefüllt werden:

- In jeder Zeile dürfen die Ziffern von 1-9 nur einmal vorkommen
- In jeder Spalte dürfen die Ziffern von 1-9 nur einmal vorkommen
- In jedem Block dürfen die Ziffern von 1-9 nur einmal vorkommen

Hier Ihre Werbung! Rufen Sie uns an: **Tel. 02831/97770-0**

1	4	8						
		9		5				
	2			6				
6	5				3		1	9
		6						
		3	9					
	6				5		1	
				4		8		
7	1	5				9		

© 2023-562-209

Begegnung auf Augenhöhe

Das KBW bietet ab 25. März einen neuen Kurs für Seniorengesellschafter an



Zeigen, wie's mit der Beziehung auf Augenhöhe funktioniert: Franziska de Moll (l.) und Antje Kleine (r.) sind beide schon seit einigen Jahren als Seniorengesellschafterinnen tätig.

Foto: Katholisches Bildungsforum

KREIS KLEVE. (vs) Das Kreisbildungswerk (KBW) Kleve ist neben den vier katholischen Familienbildungsstätten die fünfte Einrichtung des Katholischen Bildungsforums im Kreisdekanat. In diesem Jahr plant das KBW im gesamten Kreisgebiet 5133 Unterrichtsstunden in 381 Veranstaltungen mit 140 Dozenten. Neu ist die Erhöhung der Kursgebührenermäßigung für bestimmte Personengruppen von bisher 40 auf 50 Prozent, damit möglichst viele Menschen teilnehmen können.

Ein kostenloses Angebot des KBW ist der Kurs und das damit verbundene Projekt Seniorengesellschafter. Auf Initiative des Lokalen Bündnis für Familien in Emmerich kooperieren seit über zehn Jahren die Seniorenvertretung und das Haus der Familie und entwickelten gemeinsam das Konzept. „Die Seniorengesellschafter begleiten ehrenamtlich ältere Mitbürger im Freizeitbereich“, erklärt KBW-Leiterin Kirsten Lommen.

Das Angebot soll den Lebensalltag der Senioren bereichern und zugleich Angehörige entlasten. „Die Seniorengesellschafter sind Gesprächspartner, begleiten bei Einkäufen, Spaziergängen, le-

sen vor und spielen, stehen bei Behördenterminen zur Seite oder besuchen kulturelle Veranstaltungen“, nennt Lommen einige Beispiele. Wichtig: Es sind keine Alltagsbegleiter. Diese müssen als zusätzliche Betreuungskräfte in der Altenpflege eine umfangreiche Qualifizierung absolvieren und arbeiten in der Regel auch nicht ehrenamtlich.

Alle zwei Jahre wird im Haus der Familie in Emmerich ein Kurs angeboten, der auf die Aufgaben eines Seniorenbegleiters vorbereitet. „Themen wie Altwerden in unserer Gesellschaft, Gesprächsführung und Kommunikation, die Herausforderungen des demografischen Wandels, altersspezifische Krankheitsbilder und Besonderheiten in der ersten Hilfe bei Senioren sowie Beschäftigungsmöglichkeiten werden in diesem Kurs besprochen“, erklärt Lommen, was die Teilnehmer erwartet. Der Kurs ist kostenfrei, da die Stadt Emmerich die Finanzierung übernimmt. Es wird allerdings vorausgesetzt, dass die Teilnehmer bereit sind, sich im Anschluss vermitteln zu lassen und über die Qualifizierung hinaus im Emmericher Netzwerk mitzuarbeiten. Generell wäre das KBW auch offen für weitere Kooperationen

mit anderen Kommunen. „Dafür bräuchte man Partner, zum Beispiel einen Seniorenbeirat, der die Finanzierung einbringt“, sagt Lommen. Schon während der Qualifizierung werden die Teilnehmer in das „Netzwerk Seniorengesellschafter“ aufgenommen und treffen sich mit teilweise schon langjährig tätigen Seniorengesellschaftern zum Austausch und zur Organisation der Vermittlungsanfragen. Die Netzwerktreffen finden regelmäßig statt und beinhalten unter anderem auch Fortbildungen zu speziellen Themen. Koordinatorin und Ansprechpartnerin ist Kirsten Lommen, erreichbar unter Telefon 02821/ 721528 oder Mail an lommen@bistum-muenster.de. „Häufig melden sich Familienangehörige, um zum Beispiel für ein allein lebendes Elternteil einen Gesellschafter zu finden“, erklärt Lommen. Dann werde gemeinsam überlegt, wo die jeweiligen Interessen liegen und wer zueinander passt. „Es ist grundsätzlich eine Beziehung auf Augenhöhe“, betont Lommen. „Unsere Seniorengesellschafter empfinden ihre Aufgabe als abwechslungsreich und erfüllend“, weiß Lommen aus den Erfahrungen der letzten Jahre.

Die nächste Qualifizierung in Emmerich startet am Samstag, 25. März, von 9.30 bis 12.45 Uhr im Haus der Familie, Neuer Steinweg 25. Termine für weitere drei Kursvormittage werden beim ersten Treffen mit den Teilnehmern vereinbart. Der Kurs beinhaltet 20 Unterrichtsstunden, anschließend treffen sich die Gesellschafter in der Regel einmal pro Woche mit „ihrem“ Senioren.

Anmeldung zum Kurs ist möglich über das Haus der Familie Emmerich (Telefon 02822/ 704570) oder das KBW Kleve (Telefon 02821/ 721525).



Pflege-Guides helfen Angehörigen

Die AOK Rheinland/Hamburg hatte eine Qualifizierung zum betrieblichen Pflege-Guide angeboten. Diana Pau, Mitarbeiterin im Awo Seniorenbüro „Helmahilft“, und Marcus Schweers, Leiter der Awo Beratungsstellen und Mitglied des Betriebsrates, nahmen erfolgreich teil. „Viele sind in der Situation, dass sie arbeiten und gleichzeitig privat pflegender Angehöriger sind - oder es aufgrund einer akuten Erkrankung plötzlich werden“, wissen Pau und Schweers. Daran könnten sich viele Fragen, zusätzliche Belastungen und eventuell auch Probleme etwa

mit den Arbeitszeiten ergeben. Um sich dann selber umfänglich in das Thema einzuarbeiten, fehlen oft die Zeitfenster - besonders bei akuten Erkrankungen mit einer kompletten Veränderung der Lebenssituation (von vollständig selbständig auf hilfe- und pflegebedürftig). Dabei können die beiden Awo Mitarbeitenden ihre Kollegen jetzt unterstützen. Sie zeigen Möglichkeiten gesetzlicher Rahmenbedingungen auf, geben Orientierung in den Leistungen der Pflegeversicherung, oder vermitteln für intensivere Begleitung an andere Ansprechpartner weiter. Foto: privat

KURZ & KNAPP

Spielenachmittag: Jeden zweiten und vierten Freitag im Monat findet im katholischen Pfarrheim in Kellen ein Spielenachmittag mit Kaffee und Plätzchen statt, der allen offen steht. Spiele sind vorhanden, können aber auch von zu Hause mitgebracht werden. Die nächsten Termine sind am 10. und 24. März, am 14. und 28. April und 12. und 26. Mai. Die Teilnahme ist kostenfrei, wer mag, kann das Spendenschwein füttern.

Beratung: Im Beratungscafé von „Goch hilft“, auf der Steinstraße, in Goch startet am Mittwoch, 8. März, am Internationalen Frauentag, die Familien- und Schwangerschaftsberatung. Die Beraterin wird dann immer mittwochs, von 9.30 bis 13 Uhr da sein. Interessierte können ohne Terminvereinbarung, einfach in der oben angegebenen Zeit vorbeikommen. Immer donnerstags findet im Beratungscafé die Sozialberatung statt; für die Schuldnerberatung muss ein Termin gemacht werden.

Kaffeeklatsch für Senioren

KLEVE/WEEZE. Der dritte Kaffeeklatsch für Senioren war ausgebucht und ein voller Erfolg. Jetzt steht die vierte Auflage an - erstmals auch mit einem Termin im Südkreis. Das Motto: „Im Märzen der Bauer... Frühling im Herzen“. „Gemeinsam wollen wir uns an die ersten Frühlingsboten erinnern, ans Säen und Pflanzen“, erklärt Maria Domnick vom vierköpfigen Kaffeeklatsch-Team: „Wer möchte, kann alte Fotos mitbringen und erzählen, wie es damals war. Vielleicht wurde sogar noch mit Pferden gearbeitet?“ Termine für den Kaffeeklatsch sind am Samstag, 11. März, von 14 bis 17 Uhr im Reichswalder Dorfcäfe am Dorfanger 15 (Anmeldung bis 9. März) und am Samstag, 25. März, 14 bis 17 Uhr im Marktcafé Reuters an der Wasserstraße 33 in Weeze (Anmeldung bis 23. März). Die Kosten liegen bei 13 Euro, inklusive Kuchen und Kaffee oder Tee. Wer keine Fahrgelegenheit hat, kann abgeholt werden (Kostenbeitrag drei Euro). Anmelden kann man sich unter Telefon 02821/ 5900755, 0173/ 9099401 oder 02821/ 7193291.

Seniorentreff des BRH

KLEVE. Am kommenden Mittwoch, 8. März, um 15 Uhr lädt der BRH (Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen) zum monatlichen Treffen bei Kaffee und Kuchen ins renovierte SOS Kleve, Kalkarer Straße 10 ein. Wie immer sind auch interessierte Nichtmitglieder willkommen, Voranmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos erhält man beim Landesverband unter Telefon 05936/ 9177081, www.brh-nrw.de oder bei der Vorsitzenden des Kreisverbandes Kleve, Gabi Paersch, Telefon unter 02801/ 706844.

Von der Eifel ins Rheintal

KREIS KLEVE. Das Katholische Bildungsforum/KBW Kleve geht auch 2023 wieder auf Reisen. In Kooperation mit der Evangelischen Familienbildungsstätte Emmerich werden am 3. und 4. Mai im Rahmen einer Zweitagesfahrt Eifel, Mainz und Loreley angesteuert. Die Teilnehmenden lernen zunächst die Eifel als immer noch aktives vulkanisches Gebiet kennen. Es folgen ein Besuch des Laacher Sees und eine Führung durch das Gelände des an diesem See gelegenen Klosters der Benediktiner Maria Laach. Über die Höhen des Hunsrücks geht es weiter nach Mainz. Dort wird die gotische Kirche St. Stephan im Rahmen einer Führung besichtigt. Sie hat Berühmtheit erlangt, weil es ihrem Pfarrer gelang, den weltweit geschätzten jüdisch-russischen Künstler Marc Chagall (1887-1985) für die eindrucksvolle Gestaltung der Fenster zu gewinnen, die der hochbetagte Künstler von 1976 bis 1985 schuf. Inmitten der attraktiven Mainzer Altstadt liegt die Unterkunft für diese Zweitagesfahrt. Am Morgen des zweiten Tages lernen die Teilnehmenden den mächtigen romanischen Mainzer Dom kennen, der im 11. und 12. Jahrhundert als Kaiserdom errichtet wurde. Danach führt der Weg nach Rüdesheim und zur oberhalb des Ortes 1900-1904 errichteten Benediktinerinnen-Abtei St. Hildegard. Hier lebt die Erinnerung an die Mystikerin Hildegard von Bingen. Schließlich steht ein Besuch des Loreley-Felsens mitsamt einer mythisch-lyrischen Führung auf dem Programm. Programm-Änderungen behält sich der Veranstalter vor. Anmeldungen sind bis zum 20. März möglich.

Informationen zu dieser und weiteren Reisen gibt es beim Katholischen Bildungsforum unter Telefon 02821/ 721525 und unter www.kbw-kleve.de.

schweiz.: Eisbein	Ureinwohner Spaniens	jammervoller Zustand, Misere	positiv verändern	Säugetier Madagaskars	grob, ungehobelt	pflanzliche Nahrung	Gegenteil von Wärme	
afrik. Flussmündungsgebiet	9				eiförmig		5	
Spitzname Lincolns		Nadelbaum	ebenfalls, hinzukommt			Vorsilbe: Trillions-tel	verharmlosen, herunterspielen	
gesund werden				Institut für Wirtschaftsforschung	Jungtier großer Huftiere			
			ital. Frischkäsespezialität	7				
Golf-sport: eins unter Par	Telefon-automat	Post-sendung			kleine Brücke			
Opernsolo-gesänge			Einrichtung für Bankkunden	2			8	
chem. Z.: Zinn						span. Artikel		
Abk.: Sowjet-union						Vorsilbe: zwei-, doppelt		
Initialen der Bardot						Abk.: Oberinspektor		
Abk.: ad acta						pers. Fürwort		
Abk.: Informationstechnologie	bay. Alpen-gewässer	heftiger, aber unterdrückter Zorn	Planetenname	Schrei des Esels	veralt. Eingang, Zutritt	Frage-wort	Geliebte von Tristan	
			rechter Nebenfluss der Rhône		West-europäerin		3	
Glück verheißend, gesund	franz. Landschaft					Teil des Gartens	dt. Sportmoderator (Kai)	
			Zeit-mess-gerät		Abk.: Int. Automobil-ausstellung	Windstoß		
DDR-Geheimdienst	Araber-fürst			Teil des Hühner-eis				
dän. Nordsee-insel			amerik. Raum-fahrt-behörde			Ort in Gelderland (NL)		
						Reitersitz	1	
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Wenn Sie diesen Raum für
Ihre Werbung
reservieren möchten,
dann rufen Sie uns an:
Tel. 0 28 31 / 9 77 70 - 0
Niederrhein Nachrichten

© Ratex 2023-562-1018



Tim van Oeffelt

* 02. Mai 2002 † 15. Januar 2023

Den schweren Weg des Abschieds kann einem niemand nehmen. Viele haben uns auf diesem Weg begleitet und gestärkt. Wir waren nicht allein!

Dafür sagen wir tief berührt von ganzem Herzen DANKE

Claudia
Kalle und Claudi
Robin, Jana, Mandy
Oma Ulla

Kurs: „Leben mit Demenz“

GOCH. Ein Leben mit Menschen mit Demenz ist oft schwierig. Überwiegend sind es Angehörige, die sich kümmern und Menschen mit Demenz in der eigenen Häuslichkeit versorgen und pflegen. Um über Demenz zu reden, um die Situation für pflegende Angehörige zu erleichtern und um die Veränderungen des erkrankten Angehörigen besser zu verstehen, bietet der Landesverband der Alzheimer Gesellschaften NRW in Zusammenarbeit mit der AOK Rheinland/Hamburg und dem AWO Familienbildungswerk den Schulungskurs „Leben mit Demenz“ in Goch an. In acht Einheiten à 90 Minuten wird den Kursteilnehmenden die Möglichkeit gegeben, sich über die Erkrankung Demenz, Verhaltensformen der Erkrankung, den Umgang mit Menschen mit Demenz, die Bewältigung von Krisensituationen, rechtliche und finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten sowie Entlastungsangebote zu informieren und auszutauschen. Mit dem Kurs werden auch „Nachbarschaftshelfer“ für ihren ehrenamtlichen Einsatz zur häuslichen Unterstützung von Menschen mit Demenz qualifiziert. Angehörige finden so Entlastung und können sich notwendige Auszeiten nehmen. Der kostenfreie Kurs umfasst vier Tage, jeweils dienstags, 18. und 25. April, sowie 2. und 16. Mai, jeweils von 17 bis 20 Uhr. Veranstaltungsort ist die AWO Kita „Nierspiraten“, Pfalzdorfer Straße 79a, Goch. Anmeldung und Infos: Monika Mechlini, unter Telefon 02821/8363229, Mail: awo-fbw@awo-kreiskleve.de



**Requiescat
In
Pace**

Ganz herzlich danken wir allen, die sich mit Hedwig verbunden fühlten.

Die Tafel freut sich sehr über die Spenden in Höhe von 3.060,- €.

Hedwig Klein

geb. Piepers

Kempen/Straelen, den 4. März 2023.

* 26.10.1949

Familie Klein
Familie Piepers

† 16.12.2022

Am 13. Februar 2023 verstarb im Alter von 66 Jahren die frühere städtische Mitarbeiterin

Frau Edith Wessels

aus Bedburg-Hau.

Die Verstorbene war von 1982 bis 1994 als Ingenieurin bei der Stadt Kalkar und ab 1994 bis zum Eintritt in den Ruhestand im Jahre 2020 als technische Leiterin beim Abwasserbehandlungsverband Kalkar-Rees beschäftigt.

Während ihrer langjährigen beruflichen Tätigkeit hat Frau Wessels die ihr übertragenen Aufgaben stets pflichtbewusst und gewissenhaft ausgeführt. Sie wurde von Vorgesetzten und Beschäftigten gleichermaßen geachtet und geschätzt.

Für ihre treue Pflichterfüllung werden wir der Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Kalkar, im Februar 2023

Dr. Britta Schulz
Bürgermeisterin

Isabell Paeßens
Personalratsvorsitzende

Am 13. Februar verstarb plötzlich und unerwartet unsere ehemalige Mitarbeiterin und Kollegin

Edith Wessels.

Frau Wessels war von 1982 bei der Stadt Kalkar als Ingenieurin und von 1994 bis zum Eintritt in den Ruhestand Ende 2020 als technische Leiterin beim Abwasserbehandlungsverband Kalkar-Rees beschäftigt.

Während ihrer beruflichen Tätigkeit hat Frau Wessels die Abwassersammlung und die Abwasserbehandlung der Stadt Kalkar und des Verbandes mit ihrem technischen Sachverstand und ihrem Einsatz wesentlich geprägt und auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Wir trauern um unsere ehemalige Kollegin und Mitarbeiterin, die uns mit ihrer sehr persönlichen und gewinnenden Art in Erinnerung bleiben wird. Wir sind Edith Wessels sehr dankbar für die für uns geleistete Arbeit.

Unsere Gedanken sind in den schweren Stunden des Abschieds bei ihrer Familie. Wir werden Edith Wessels stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Kalkar, im Februar 2023

Dr. Britta Schulz
Verbandsvorsteherin

Roger Segbers
Personalrat

Heinz Arntz
Betriebsleiter

Mit Gebärden kommunizieren

UEDEM. Was ist, wenn ein Kind nicht anfängt zu sprechen oder eine andere Sprache spricht? Was ist, wenn das Kind wenig oder nicht versteht? Wie kommuniziert man dann? Der Workshop „GUKst Du schon?“ am Montag, 13. März, 19 bis 20.30 Uhr, im Familienzentrum Lebensgarten, Pastor-Frankeser-Straße 24, Uedem, zeigt, wie man Gebärden lautsprachunterstützend (GUK und DGS) einsetzen kann. Zu Hause, im Kindergarten...überall. Denn jeder hat ein Recht auf gelingende Kommunikation. Die Teilnehmer werden sich mit Gebärden rund um das Thema Frühling und Ostern beschäftigen. Der Workshop richtet sich an Erzieher, Inklusionskräfte und Beschäftigte der Lebenshilfe gGmbH Leben und Wohnen, Kleve und Eltern oder andere Interessierte. Die Gebühr beträgt zwei Euro (Kopierkosten). Referenten sind Julia Wilhelmi, Logopädin und Fachkraft für UK sowie Marion Brummel-Teppe, Logopädin und Fachkraft für UK. Anmeldung zum Workshop unter Telefon 02825/6617 und per E-Mail an lebensgarten@lebenshilfe-kleve.de.

KURZ & KNAPP

„Spätschichten“: In der Fastenzeit finden in St. Quirinus Millingen wieder die „Spätschichten“ zur Vorbereitung auf das Osterfest statt. Termine sind: 8. und 15. März (vorbereitet vom Chor mit Flötengruppe), 22. März (vorbereitet von der kfd) und 29. März (vorbereitet vom Ortsteil Heelden).

Kreuzweg: Am Mittwoch, 8. März, ist der Kreuzweg um 15 Uhr in der St.-Quirinus-Kirche in Millingen. Im Anschluss daran findet die Jahreshauptversammlung der kfd im Pfarrheim, Kirchstraße 2, statt.

KAB: Die Generalversammlung der KAB Millingen findet am Samstag, 18. März, im Pfarrheim, Kirchstraße 2 im Anschluss an die Vorabendmesse um 17 Uhr statt.



**Protect Nature
Wild Life
Die Zerstörung
der Natur
ist Atheismus.**

WERNER PIEPERS

Ein ganz besonderer Freund unserer Fauna und Flora

Maurer und Stuckateur, Justizvollzugsbeamter und staatl. gepr. Krankenpfleger

*2 Juni 1942 in 22a) Straelen/Ndrrh. Boekholt 72

Unser lieber und beliebter Filou hat uns nach langer, schwerer Krankheit verlassen. Gott, der Herr über Leben und Tod, hat ihn am **Sonntag, den 5. Februar 2023**, zu sich gerufen.

Seine Geselligkeit, seine Fröhlichkeit und seine Hilfsbereitschaft werden wir vermissen.

Werner fand in aller Stille im engsten Familien-Freundeskreis im Grab unserer Eltern und unserer Schwester Hedwig auf dem Straelener Friedhof seine letzte Ruhestätte.

Über eine Spende für einen gemeinnützigen Zweck in seinem Sinne würde seine gute Seele sich bestimmt sehr freuen. Bitte auf Konto Piepers: DE55 3245 0000 0000 5250 06 Eine Spendenquittung wird zugesandt.

D-47638 Straelen, Venloer Straße 44, 04. März 2023

Anushka Seetaram mit Shevaliny

**Charly und Maria Piepers geb. Backes
Bettina Lindermann geb. Piepers mit Josephine
Christian Piepers und Carina Pasch**

**Willi † und Josefine † Scheld geb. Piepers
Cäcilia Pankonin geb. Scheld mit Florian
Hans-Wilhelm Scheld**

**Heinz Gerke und Annemarie Tellegen geb. Piepers
Claudia Tellegen und Thomas Wilken**

**Hans-Wilhelm und Christel Pinggen geb. Piepers
Dr. Michael Pinggen**

**Hedwig † Klein geb. Piepers
Rita Fiedler-Schmitz als Patenkind**

Mein guter Mann, unser über alles geliebter Vater, Schwiegervater und Opa



Adi Bader

Kölsche Jong, Holocaust-Überlebender, überzeugter Wahl-Weezer und bis ins hohe Alter versierter Uhrmachermeister, ist am 19. Februar 2023, kurz nach seinem 92. Geburtstag friedlich in Düsseldorf verstorben.

Wir werden ihn für immer in unseren Herzen bewahren, sein Andenken ehren und stets zu schätzen wissen, wie er die großen Herausforderungen seines Lebens gemeistert hat.

Die Beerdigung fand am 23. Februar 2023 auf dem Jüdischen Friedhof in Köln-Bocklempünd statt.

**Karin und Familie
Daniel, Gideon, Michael, Ruth & Anverwandte**

Adi Bader sel. A.
17.2.1931 - 19.2.2023

Spenden an L'Enfant Caché (Stichwort Adi Bader, IBAN BE46 3100 8487 0036) zum Gedenken an die versteckten jüdischen Kinder in Belgien wären in Adis Sinne. Kondolenzbekundungen bitte an bader@koelschejunge.de

... und immer sind da Spuren deines Lebens, Bilder, Augenblicke und Gefühle, die uns an dich erinnern und glauben lassen, dass du bei uns bist.



Hubert Michels

* 24.6.1941 † 20.2.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Birgit und Klaus Wanders
Annette Michels
und Angehörige

Traueranschrift: Familie Wanders, Stickestraße 6, 47533 Kleve

Die hl. Messe findet am Freitag, dem 10. März 2023 um 14.00 Uhr in der St.-Barnabas-Kirche in Niedermörnter statt. Anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Als Gott sah, dass Dir der Weg zu lang, die Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um Dich und sprach: „Der Friede sei Dein.“

In Dankbarkeit für ein langes und erfülltes Leben verstarb heute



Theodora Albertsen

geb. Arnold
* 13. Juli 1931 † 21. Februar 2023

In liebevoller Erinnerung
**Lothar und Ulla
Karin und George**

Traueranschrift: Familie Arnold
c/o Bestattungshaus Koch, Frauenstraße 18, 47574 Goch

Auf Wunsch der Verstorbenen hat die Beisetzung im engsten Familien- und Freundeskreis stattgefunden.

Ein besonderer Dank geht an das Personal der beiden Firmen GeBomed und Palliativ Netzwerk Rhein-Maas für die liebevolle und fürsorgliche Betreuung.

Kirchliches Arbeitsrecht für queere Mitarbeitende

Bundesweite Fachtagung im Franz Hitze Haus

NIEDERRHEIN. Die Grundordnung des kirchlichen Dienstes ist arbeitsrechtliche Basis für nahezu 800.000 Beschäftigte, die bei der katholischen Kirche oder der Caritas – dem katholischen Wohlfahrtsverband – angestellt sind. Nicht zuletzt die Initiative „#OutInChurch“ und der Synodale Weg stellen das kirchliche Arbeitsrecht zur Diskussion.

Im November 2022 wurde es reformiert. Die bundesweite Fachtagung, die vom 31. März bis zum 1. April unter dem Titel „Kirche ohne Angst?“ in der Akademie Franz Hitze Haus in Münster stattfindet, will über die Neuerungen informieren, die queere MitarbeiterInnen betreffen. Wie weit gehen die Reformen? Wie werden sie theologisch kommentiert? Wie ist eine LSBTI*-freundliche kirchliche

Arbeitswelt konsequent realisierbar? Antworten auf diese, teils kritischen, Fragen soll es während der Fachtagung geben. Eingeladen sind haupt- und ehrenamtlich in der katholischen Kirche und der Caritas Tätige, pastorale MitarbeiterInnen sowie MitarbeiterInnen in katholischen Krankenhäusern und Sozialeinrichtungen, Lehrkräfte an katholischen Schulen, Personalverantwortliche, MitarbeitervertreterInnen sowie die LSBTI*-Beauftragten der deutschen Bistümer. Zu den Organisatorinnen der Fachtagung gehört Iris Horstmann, Referentin für Diversität im Bistum Münster. Einer der Teilnehmenden bei einem Podium am 31. März ist außerdem Generalvikar Dr. Klaus Winterkamp. Anmeldungen sind weiter möglich unter www.franz-hitze-haus.de/info/23-41.



Friedensgebet für die Ukraine

Ein Jahr herrscht schon Krieg in der Ukraine. Aus diesem Grund lud die Kolpingsfamilie Elten zum Friedensgebet auf dem Vorplatz der St.-Martinus-Kirche ein. Viele Erwachsene und Kinder folgten der Einladung. Pastor van Doornick hatte einige Lieder und Texte zum Frieden vorbereitet. Friedensfahnen wurden aufgehängt, und viele Besucher brachten Kerzen mit, die entzündet und aufgestellt wurden. Die Kinder der Luitgardisgrundschule hatten ein Friedensplakat vorbereitet.

Foto: privat

Wir trauern um unseren Ehrenprovisor und Gebroeder Herrn

Johannes Bellen

* 1. Januar 1933 † 25. Februar 2023

Johannes Bellen war seit 1972 Mitglied des Provisorenkollegiums der Bruderschaft zu Unserer Lieben Frau.

Während seiner aktiven Zeit als Gebroeder war sein Rat insbesondere in juristischen Fragen sehr gefragt und geschätzt. Sein rheinischer Humor und seine menschliche Art haben ihn immer begleitet und sein außerordentliches Engagement hat die Bruderschaft in vielen Bereichen nachhaltig geprägt.

Wir verlieren mit Johannes Bellen einen vorbildlichen Gebroeder und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bruderschaft zu Unserer Lieben Frau, Goch
Das Provisorenkollegium



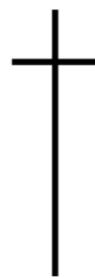
„Inklusionsscheck NRW“ startet wieder

Ziel ist, mehr Teilhabe zu ermöglichen

KREIS KLEVE. Der Kreis Klever Landtagsabgeordnete Dr. Volkhard Wille weist darauf hin, dass das Landesprogramm „Inklusionsscheck NRW“ wieder startet.

Ab sofort können Vereine und Initiativen auf einer Internetseite des NRW-Sozialministeriums eine Förderung in Höhe von 2.000 Euro beantragen, um damit ihre Angebote inklusiv zu gestalten. „Der Inklusionsscheck soll gerade die Inklusion vor Ort voranbringen. Gefördert werden können Maßnahmen oder Aktivitäten, die das Miteinander von Menschen mit und ohne Behin-

derungen stärken. Ziel ist, Barrieren abzubauen und mehr Teilhabe zu ermöglichen“, so Wille. Im Vorjahr hat der „Verein zur Förderung der Karl-Leisner-Grundschule e.V.“ im Kreis Kleve einen Inklusionsscheck erhalten. Förderfähig sind zum Beispiel Feste, Publikationen, Ausstellungen oder Seminare. Insgesamt stehen in diesem Jahr 500.000 Euro für das Programm zur Verfügung. Die Antragstellung findet in einem online-Verfahren. Alle wichtigen Informationen sowie ein Link zur Antragstellung stehen unter der Adresse www.inklusionsscheck.nrw.de



Das Sichtbare ist vergangen, es bleibt nur die Liebe und Erinnerung.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwester und Oma

Martha Helene Kuypers

* 28.11.1953 † 22.02.2023

In Liebe und Dankbarkeit

**Kinder
Enkelkinder
Verwandte und Freunde**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Statt jeder besonderen Anzeige

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last fallen lassen dürfen, die man sehr lange getragen hat, das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Traurig nehmen wir Abschied von

Anne Kern

geb. Ukley

* 7. Oktober 1952 † 8. Februar 2023

In liebevoller Erinnerung

**Melanie und Frank
mit Noah und Greta
und Verwandte**

Traueranschrift: Melanie Waßer, Torfkuhlweg 6, 47551 Bedburg-Hau

Wir verabschieden uns von Anne am 10. März 2023 um 14.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Trauerhilfe Niederrhein, Klosterplatz 2 in Bedburg-Hau, anschließend ist die Urnenbeisetzung im Friedwald Goch-Tannenbusch.

Von freundlich zgedachten Blumen und Kränzen bitten wir abzusehen.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal des Alten Rathauses für die liebevolle Betreuung.

Anstelle jeder besonderen Anzeige

*Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Hans Kersten

* 24. September 1939 † 25. Januar 2023

Im Namen alle Angehörigen
**Edith
Jörg und Ilka**

Das Sechswochenamt ist am Samstag, dem 11. März 2023 um 17:00 Uhr in der St. Antonius Kirche Nütterden.

Nütterden, im März 2023



Wenn das Herz aus dem Takt gerät

Fast alle Menschen haben Herz- aussetzer. Die meisten spüren wir nicht, fast immer sind sie harmlos. Bei dauerhaften Beschwerden braucht es allerdings ärztliche Hilfe: Mit den Mitteln der modernen Kardiologie sind Herzrhythmusstörungen heute sehr gut zu diagnostizieren und sicher zu behandeln. Plötzlich stolpert das Herz. Oft nur kurze Augenblicke. Manchmal dauert es wenige Sekunden, selten bleibt es dauerhaft unruhig. Das Herz schlägt im Laufe eines Lebens etwa 3 bis 4 Milliarden Mal - und bleibt dabei fast immer im Takt. Auch bei gesunden Menschen kommt es immer wieder einmal zu Extraschlägen, die den Herzrhythmus kurzzeitig stören. Diese Extraschläge, die sogenannten „Extrasystolen“, sind fast immer gutartig und bedürfen keiner Behandlung. Sollte das Herz jedoch dauerhaft aus dem Takt geraten, muss der Ursache auf den Grund gegangen werden. Mit den Mitteln der modernen Kardiologie sind Herzrhythmusstörungen heute sehr gut zu diagnostizieren und sicher zu behandeln.

Der Hausarzt schreibt zunächst ein normales Ruhe-EKG, um Herzrhythmusstörungen zu erkennen. Im Einzelfall ist ein Langzeit-EKG über 24 Stunden notwendig, um eine genaue Diagnose zu stellen. Wenn eine Herzrhythmusstörung gefunden wird, sollte das Herz weiter untersucht werden, um eine Ursache für die Probleme zu finden. Die häufigste Rhythmusstörung ist das sogenannte „Vorhofflimmern“. Die Funktion des Sinusknotens, der den regelmäßigen Herzschlag bestimmt, ist gestört und das

Herz schlägt dauerhaft unruhig - in der Regel zu schnell. Sollte Vorhofflimmern bestehen, kann es zur Bildung von Blutgerinnseln im Herzen kommen. Um dies zu verhindern und die Betroffenen vor einem Schlaganfall durch ein Gerinnsel zu schützen, muss eine Blutverdünnung vom Arzt eingeleitet werden. Das Vorhofflimmern selbst lässt sich durch Medikamente gut behandeln. Im Einzelfall wird der Herzrhythmus durch einen harmlosen Elektroschock in einer kurzen Narkose wieder normalisiert.



Dr. Norbert Bayer ist Chefarzt der Klinik für Kardiologie und Nephrologie des Katholischen Karl-Leisner-Klinikums. Das Klinikum betreibt am St.-Antonius-Hospital Kleve und am Marienhospital Kevelaer eine vollausgestattete kardiologische Abteilung inklusive Herzkatheterlabor.

NN-Foto: RD



Michael Dohmen

* 13. Februar 1952
† 22. Februar 2023

Deine Ehefrau Annegret und alle Angehörigen

Traueranschrift: Annegret Dohmen z. Hd. Bestattungen Loschelders, St. Huberter Straße 101, 47906 Kempen

Das Begräbnisamt ist am Montag, dem 13. März 2023, um 14.30 Uhr in der St. Thomas Kirche in Stenden. Daran anschließend findet die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Stenden (Mühlenweg) statt. Im Sinne des Verstorbenen bitten wir um eine Spende an ProNAM auf das Konto DE19 7025 0150 0028 6098 57 bei der Kreissparkasse München. Stichwort: Michael Dohmen.

*Du warst so einfach und schlicht,
in deinem Leben voller Pflicht.
Du hast uns geliebt, umsorgt, bewacht
und selten nur an dich gedacht.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab tausend Dank von deinen Lieben.*



Herbert Mölders

* 26. September 1936
† 26. Februar 2023

Wir vermissen Dich sehr:

**Nicola
Melanie mit Rob
Nate und Aiden
Nina und Tim**

Traueranschrift: Familie Mölders, c/o Bestattungen Willems, Schanzstraße 17, 47623 Kevelaer

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag, den 06. März 2023 um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle zu Kevelaer statt.

Einen lieben Dank an meine Kollegen vom Josefhof in Wetten, die sich so liebevoll um meinen Vater gekümmert haben.

Nächster Gedächtnisgang von Rees nach Megchelen

Gedenken an die Befreiung niederländischer Zwangsarbeiter

REES. Der Gedächtnisgang von Rees nach Megchelen findet wieder am Sonntag, 12. März, statt. Mit der Veranstaltung, die zum vierzehnten Mal stattfindet, wird der Befreiung der niederländischen Zwangsarbeiter gedacht. Alle interessierten Bürger und Schüler sind eingeladen, um 13 Uhr zum Treffpunkt an der Gedenkstätte am Melatenweg zu kommen. Diese befindet sich in der Nähe der Stadtwerke Rees.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den stellvertretenden Reeser Bürgermeister Bodo Wisen, einem gemeinsamen Gebet, der Niederlegung von Blumen und einem musikalischen Beitrag, machen sich die Teilnehmer zu Fuß auf den Weg in die niederländische Nachbargemeinde Megchelen.

Auf dem Weg nach Megchelen haben die Teilnehmer in Empel an der Ecke Reeser Straße/Hurler Straße die Möglichkeit, am Friedensbaum innezuhalten und ei-



Gedenken der Befreiung der niederländischen Zwangsarbeiter: die Teilnehmer des Gedächtnisgang von Rees nach Megchelen. Foto: Stadt Rees

ne bereitgestellte Blume niederzulegen. Der Friedensbaum wurde im Jahr 2020 gepflanzt und soll die guten Beziehungen zwi-

schen Niederländern und Deutschen symbolisieren.

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Gelegenheit, zwei unterschiedliche Wege zu gehen, die beide ausgeschildert sind. Von Empel, geht der kurze Weg (8,5 Kilometer) über die Hüttenstraße und die Windmühlenstraße, in Richtung Pahlshof. Alternativ führt der Weg ab Empel (elf Kilometer) über die Hurler Straße, Alt Luisendorf zur Kirchstraße. Von dort aus führt der Weg an Schloss Hueth vorbei bis die Teilnehmer dann über die Hetter-Brücke am Holländerdeich Megchelen erreichen.

Alle Teilnehmer treffen sich um 16.15 Uhr an der Gaststätte ter Voert, Oranjeplein 1, um gemeinsam zum Mahnmahl am Juli-anaweg/Ecke Pastoor-Geerdink-Johanninkweg zu gehen. Beim anschließenden Kaffeetrinken im Saal der Gaststätte ter Voert besteht Gelegenheit zu weiteren

Gesprächen. Um 17 Uhr wird ein Bus vom Oranjeplein in Megchelen (Cafe ter Voert) die Fußgänger zurück zum Melatenweg in Rees bringen.

Bei dem Gedächtnisgang handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt von Vertretern deutscher und niederländischer Heimatvereine in Kooperation mit der Stadt Rees. „Mit dem Gedächtnisgang soll an die Rückkehr niederländischer Zwangsarbeiter aus deutscher Gefangenschaft erinnert werden“, berichtet Stadtarchivarin Tina Oostendorp über den Hintergrund der Veranstaltung. Sie hofft, dass auch in diesem Jahr wieder eine große Teilnehmerzahl zu verzeichnen ist. Oostendorp betont die besondere Bedeutung der Veranstaltung, da es immer weniger Zeitzeugen gebe und die Verbrechen der NS-Zeit nicht in Vergessenheit geraten dürften.

Nachruf

Wir trauern um unseren lieben Kollegen

Josef Losiak

der am 16.02.2023 im Alter von 68 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Wir haben einen liebenswerten Menschen verloren. Josef Losiak war seit 2008 im Technischen Dienst bei uns im SOS-Kinderdorf Niederrhein mit Tischler- und Hausmeisteraufgaben betraut. Mit seiner Freude, Hilfsbereitschaft, seinem Fachwissen und Ideenreichtum hat er mit jeder seiner Problemlösungen unsere Arbeit wesentlich unterstützt. Er war immer freundlich und zugewandt und dem SOS-Kinderdorf Niederrhein sehr verbunden. Josef Losiak wird uns fehlen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Die Einrichtungsleitung mit allen Mitarbeiter:innen des SOS-Kinderdorf Niederrhein
Peter Schönrock und Gaby Heiming

Machen Sie mehr aus Ihrem Testament. *Zum Beispiel einen Schulabschluss.* kindernothilfe.de/testament



Über viele Brücken musstest du gehen.
Mal ging es bergauf und mal ging es bergab.
Dennoch führte dich dein Weg immer voran.
So gehst du nun deinen letzten Weg.

Wolfgang Mittag

A 23. Juli 1962

☉ 25. Oktober 1991

Ω 23. Februar 2023

Von Uns gegangen, aber Nie vergessen!

Deine Gisela mit Peter
Margit mit Sabine mit Tobias
Ute und Michael mit Sven · Janine
Maria und Pit als Schwiegereltern
Johannes und Michaela mit Familie
und alle, die noch gerne ein Stück
des Weges mit dir gegangen wären

Kondolenzanschrift: Bestattungen Opgenhoff,
Loëstraße 33, 47652 Weeze

Die Beisetzung hat auf dem katholischen
Friedhof in Weeze stattgefunden.



Johanniter unterstützen die DKMS

Die Johanniter haben in der Vergangenheit bereits mehrmals gemeinsame Aktionen mit anderen Vereinen und Institutionen veranstaltet. Nun möchten die „Sternschnuppen“ auf die Knochenmarkspende hinweisen und im Rahmen einer Registrierungsaktion auf dem Franz-Wolters-Platz in Emmerich potentielle neue Spender gewinnen. Alle 27 Sekunden erhält irgendwo auf der Welt ein Mensch die Diagnose Blutkrebs. In manchen Fällen hilft dann nur noch eine Stammzellenspende eines gesunden Menschen. Dafür muss jedoch der geeignete Spender gefunden werden, der wie ein Zwilling eine sehr ähnliche genetische Struktur vorweisen muss. „Das ist fast so, als würde man die Stecknadel im Heuhaufen suchen“, so Bianca Wieners, die selbst eine Johanniter Sternschnuppe ist. Jeder ge-

sunde Mensch im Alter zwischen 17 und 55 Jahren kann sich als potenzieller Stammzellspender registrieren. 17-Jährige dürfen zwar noch keine Stammzellen spenden, werden aber ab dem 18. Geburtstag automatisch im System aktiviert und bei der Suche nach Spendern berücksichtigt. „Dieses Gefühl, so einfach ein Menschenleben gerettet zu haben ist einfach unglaublich“, erklärt Christian Wissing aus Haldern. „Ich kenne die Johanniter bereits sehr lange persönlich und habe selbstverständlich gerne die Mithilfe angeboten – ich durfte selbst bereits Stammzellen spenden und weiß daher, wie wichtig diese Aktion ist.“ Zur Registrierung und Typisierung stehen die Johanniter auf dem Franz-Wolters-Platz heute ab 10 Uhr bereit und freuen sich auf viele Interessenten. Foto: privat

Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.



Michael (Michel) Gödiker

Wir sagen von Herzen „DANKE“

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für die Umarmungen, wenn die Worte fehlten,
für die liebevollen Zeichen der Freundschaft.

Wir haben einen wunderbaren Menschen verloren,
aber die Erinnerung an Michel bleibt.

Im Namen aller Angehörigen
Andrea, Niclas und Ilka



* 21.05.1969
† 18.12.2022

Statt jeder besonderen Anzeige

Sterben ist kein ewiges Getrenntwerden,
es gibt ein Wiedersehen an einem helleren Tag.

Wir nehmen Abschied von

Annemarie Terpoorten

geb. Schryvers

* 14. August 1934 † 18. Februar 2023

Im Namen der Familie

Iris Schryvers

Traueranschrift: Familie Schyvers
c/ o Bestattungshaus Koch, Frauenstraße 18, 47574 Goch

Wir haben unsere liebe Verstorbene im
engsten Familienkreis beigesetzt.



*Eine Mutter liebt ohne viel Worte, eine Mutter hilft ohne viel Worte
eine Mutter versteht ohne viel Worte, eine Mutter geht ohne viel Worte...*



Anni Janssen

geb. Gertzen

* 17. März 1934 † 27. Februar 2023

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen müssen wir uns von unserer
herzenguten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma verabschieden.

Elke und Jürgen
Nadja und Guido
Hellena und Jakob mit Malea
Inga und Jonas

Harald

Anke und Jörn
Jale
Bente

Traueranschrift: Familie Janssen, c/o Bestattungen Berns
47559 Kranenburg, Hoher Weg 10

Das Seelenamt halten wir am Freitag, dem 17. März 2023 um 14.00 Uhr in der
St. Antonius Kirche in Nütterden, anschließend begleiten wir unsere liebe
Verstorbene zu ihrer letzten Ruhestätte.

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, sondern habt den Mut,
von mir zu erzählen und zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

Edith Wessels

geb. Paß

* 7. März 1956 † 12. Februar 2023

*Alle schönen Erinnerungen an dich bleiben in unseren Herzen.
Du wirst immer bei uns sein.*

Anja & Simon
Sandra & Benny
mit Tobias & Fabian
Laika
Angehörige und Freunde

Trauerfall Edith Wessels, c/o Trauerhilfe-Niederrhein
47551 Bedburg-Hau, Klosterplatz 2-4

Die Trauerfeier ist am 8. März 2023
um 14.00 Uhr in der St. Stephanus Kirche Hasselt.
Anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Von Blumen und Kranzspenden bitten wir abzusehen.
Geldzuwendungen werden wir im Sinne der Verstorbenen der
I.S.A.R. Germany zukommen lassen



Du bist da, egal wo wir sind,
weil wir dich im Herzen tragen.
Mit vielen schönen Erinnerungen
haben wir Abschied nehmen müssen.

Danke allen, die uns auf unserer spannenden, gemeinsamen Lebensreise in Freud und Leid begleitet haben und jetzt mit uns trauern und uns damit ihre Wertschätzung in vielfältiger Weise zum Ausdruck bringen.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Pflgeteam der Caritas Xanten, die mit ihrer liebevollen und kompetenten Betreuung jeden Tag Sonnenschein ins Haus brachten. Ebenfalls dem Team des Palliativnetzwerkes Rhein-Maas, die in Werners letzten Tagen besonders für uns Beistand und Hilfe waren.

Der fürsorgliche, weltoffene, optimistische und kreative Mittelpunkt unserer Familie lässt uns dankbar und traurig zurück.

Werner Kröger

* 13.01.1931
† 02.01.2023

In Liebe
Hedwig Kröger
Holger, Karsten, Monika mit Familien

Am Samstag, 11. März 2023 um 17.00 Uhr findet der Gedenkgottesdienst in der St. Antonius Kirche Hamb statt.

Einkehrtag zur Fastenzeit

KLEVE. Am Freitag, 10. März, veranstaltet die Kolpingsfamilie Kleve in der Zeit von 15 bis 17 Uhr im Kolpinghaus Kleve einen Einkehrnachmittag zur Fastenzeit. Dabei wird das aktuelle Misereor Hungertuch von Emeka Udemba betrachtet. Der Einkehrnachmittag steht unter dem Thema „Was ist uns noch heilig“. Klima, Kriege, Pandemien: Die komplexen Multikrisen führen vor Augen, wo die Schwachstellen der politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen liegen. Auch wenn Krisen immer verzahnter werden und sich gegenseitig verstärken, ist und bleibt die Klimaveränderung die fundamentale Frage des Überlebens. Dieses Szenario zielt mitten in das Hungertuch von Emeka Udemba. Sein farbenstarkes Bild ist als Collage aus vielen Schichten ausgerissener Zeitungsschnipsel, Kleber und Acryl aufgebaut: Nachrichten, Infos, Fakten, Fakes – Schicht um Schicht reißt und klebt der Künstler diese Fragmente und komponiert aus ihnen etwas Neues. „Vom Anfang“ steht im Zentrum des Hungertuchs. Von Schöpfung zu sprechen ist mehr, als nur Natur zu meinen. Es hat mit einem Plan der Liebe Gottes zu tun, in dem jedes Geschöpf einen Wert besitzt und nicht verfügbar ist. Was ist uns noch heilig? Was ist unverfügbar? Was tasten wir nicht an? Was ist uns das Leben wert? Diese Fragen laden ein, das Bild miteinander zu entdecken und so Teil einer neuen, weltumspannenden Schöpfungserzählung zu werden. Anmeldungen bitte bei Georg Hiob im Kolpinghaus Kleve.

Statt jeder besonderen Anzeige

*Du hast uns geliebt, Du warst unser Leben,
in Freud und Leid, in Gemeinsamkeit.
Du hast uns umsorgt, hast alles gegeben.
Deine fleißigen Hände waren immer bereit.
Nun ruhe in Frieden, wenn unser Herz auch weint.*



Willi „Fipp“ Unkrig

* 28. August 1938 † 28. Februar 2023

Langjähriger Tambourmajor TC Altkalkar

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Renate
Bernd und Katja
mit Marieke und Hannah
Birgit und Thomas
mit Arne und Emma
Verwandte

Viehstege 3, 47546 Kalkar

Die Trauerfeier ist am 10. März 2023 um 11.00 Uhr in der Trauerhalle Friedhof Kalkar; anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Von freundlich zugedachten Blumen und Kranzspenden bitten wir abzusehen.



Statt Karten

Behaltet mich so in Erinnerung, wie ich in den schönsten Stunden mit Euch beisammen war.

Allen sagen wir für die vielfältigen Zeichen des Trostes und der Anteilnahme **herzlichen Dank**.

Hildegard Verfürth

* 31. Dezember 1928
† 21. Januar 2023

Im Namen aller Angehörigen
Familie Verfürth

Goch, im Februar 2023

*Menschen, die man liebt, sind wie Sterne.
Sie funkeln und leuchten noch
lange nach ihrem Erlöschen.*

Franz-Willi Müser

* 10. Februar 1955
† 17. Januar 2023

Wir möchten uns bei der Familie, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Kollegen bedanken, die ihre Verbundenheit in vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonders bedanken möchten wir uns für die großzügigen Geldspenden zugunsten der Kinderkrebshilfe.

Birgit und Familie

Xanten-Vynen, im März 2023

Selbsthilfegruppe Diabetes Typ II

KLEVE. Die Selbsthilfegruppe Diabetes Typ II lädt am Montag, 6. März, um 19.30 Uhr in den Räumen des VfL Merkur Kleve, Flutstraße 1a (Vereinsheim) zum nächsten Treffen ein. Thema des Abends ist „Die Fettleber: stilles Leid mit schweren Folgen“. Die Teilnehmer nähern sich dem Thema über die möglicherweise vorhandenen Symptome und überlegen danach, welche Möglichkeiten der Behandlung/Verhaltensänderung man hat. Glücklicherweise lässt sich eine Fettleber nämlich rückgängig machen in eine gesunde Leberfunktion! Willkommen sind auch am Thema interessierte Nicht-Diabetiker. Anmeldung bei Anni van Beber, Telefon 02826/ 1454 oder 0178/ 8881454. Der Bbeitrag für den Abend beträgt zwei Euro pro Teilnehmer.

Repair-Café in Goch

GOCH. Auch in der Fastenzeit findet das Repair-Café statt. Am Freitag, 10. März, von 10 bis 13 Uhr, wird wieder versucht, defekte Haushalts- und Elektrogeräte, Textilien sowie Holzsachen zu reparieren. Die Coronaregeln sind weitestgehend ausgesetzt, sodass es nun wieder heißt: Hilfe zur Selbsthilfe. Bei den Reparaturen wird der Kunde wieder mit einbezogen. Bei vielen angelieferten Geräten oder Teile sind oftmals nur Kleinigkeiten defekt, aber sie deswegen entsorgen? Nein, das ist nicht die Philosophie des Repair-Cafés. Deshalb trifft man sich im evangelischen Begegnungshaus „M4“, Markt 4, in Goch (neben der Kirche).

KURZ & KNAPP

Wort-Gottes-Feier: Die Wort-Gottes-Feier der kfd Maria Magdalena Goch findet am Dienstag 7. März, 8.15 Uhr, in der St. Maria Magdalena Kirche Goch statt. Der Leitgedanke ist „Wüste“. Um 15 Uhr treffen sich die Mitarbeiterinnen im Michaelsheim und nehmen die Junia-Hefte mit.

Ihr Sinnen galt dem Wohl der Familie und ihre Warmherzigkeit half allen, die mit ihr zu tun hatten und schätzten ihre menschliche Größe. Ohne Sie ist nichts mehr, wie es war.



Resi Flintrop

Seit einem Jahr fehlt sie in unserer Mitte, in stetem traurigen Gedenken an die Ehefrau, Mutter und Oma begleitet sie uns im Alltag, die Familie Flintrop schätzt die Anteilnahme unseres Verwandten- und Bekannten-Kreises, wir verbleiben in dankbarer Erinnerung.

Familie Flintrop



Trauerhilfe und Gedenkseiten zu allen Traueranzeigen:

www.trauer.niederrhein-nachrichten.de

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und der Trost für alle. Drei Dinge überleben mit dem Tod. Es sind Mut, Erinnerung und Liebe.

Wir sind traurig, dass er von uns gegangen ist aber dankbar, dass er bei uns war.



Helmut Hübner

* 21. April 1946 † 19. Februar 2023

Im Namen aller Angehörigen
Waltraud Geerts

Traueranschrift: Familie Hübner
c/o Bestattungshaus Koch, Frauenstraße 18, 47574 Goch

Die Beisetzung hat im engsten Familien- und Freundeskreis stattgefunden.

Ein herzliches Dankeschön der Bruderschaft zu Unserer Lieben Frau für die liebevolle und fürsorgliche Betreuung der Station 2.



Statt Karten

Wenn wir bei Nacht die Sterne anschauen, wird es uns sein, als leuchten alle Sterne, weil Du auf einen von ihnen wohnst, weil Du auf einen von ihnen lachst.

Danke sagen wir allen die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Im Namen der ganzen Familie
Sigrid Schoofs

Jakob Schoofs

* 3. Mai 1951
† 21. Januar 2023

Goch, im März 2023

Statt Karten

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, aber niemals die mit ihm gemeinsam verbrachte Zeit.

D für eine stille Umarmung
A für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten
N für die tröstenden Worte, gesprochen oder **K** geschrieben
E für alle Zeichen der Verbundenheit

Tanja Reuß geb. Wondratschek
und Richard Reuß
mit Damian und Tim

Tostedt, im März 2023

Ingrid Wondratschek

geb. Tabbert
* 25. Juli 1952
† 26. Januar 2023

1. Jahresgedenken



Erika Wenting

geb. Mülder
* 2. November 1929
† 4. März 2022

In Erinnerung an einen wundervollen Menschen...

Alles ist anders geworden. Viele verschiedene Erinnerungen lassen uns täglich zurückblicken auf das Leben mit dir. Manchmal schmunzelnd, manchmal traurig, manchmal nachdenklich, immer dankbar. Wir werden dich stets in unseren Herzen behalten.

Astrid
Sarah und Andreas mit Paul, Anna und Leo



Statt Karten

Unser Herz wollte Dich halten, unsere Liebe Dich umfassen. Unser Verstand musste Dich gehen lassen, denn Deine Kraft war zu Ende. Dein Lachen, Deinen Rat und Zuspruch nie mehr zu hören tut unendlich weh.

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, doch zu wissen wie viele sie schätzten und gerne hatten, gibt uns Trost und Kraft. Herzlichen Dank an alle, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Danke für ALLES!

Maria Claaßen
geb. Cornelißen
* 30.03.1935
† 23.01.2023

Im Namen der ganzen Familie
Angelika van de Löcht

Das Sechswochenamt ist am Sonntag, den 05. März 2023 um 11.00 Uhr in der St. Anna Kirche Materborn, wozu wir herzlich einladen.

„Gospel meets Family“ in Praest

PRÆST. Mit einem neuen Format startet der Gospelchor „Diferent Voices“ am Sonntag, 19. März, in das Jahr 2023. Gemeinsam mit dem Familiengottesdienst-Team aus Praest und der „Veni!“-Gruppe aus der Seelsorgeeinheit bietet der Chor eine musikalische Andacht für Familien in der St.-Johannes-Kirche in Praest an. An diesem Nachmittag steht das Mitsingen, Mitklatschen, Mitbeten und Zuhören im Mittelpunkt. Besucher jeden Alters sollen ihre Freude am Singen im Chor ausprobieren dürfen. Chorleiter Arno Jansen und die Sänger des Chores werden sie mitnehmen auf eine musikalische Reise durch die Geschichte des Gospels mit Liedern. Glaube wird sichtbar und erlebbar mittels Musik und Farben, wofür die Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Gruppe „Veni!“ an diesem Nachmittag zuständig sind. Das Familiengottesdienst-Team sorgt für familiengerechte Texte und Gebete. Alle Beteiligten freuen sich auf eine volle Kirche und einen lebendigen Nachmittag.

Über erben und vererben

EMMERICH. Das Kreisbildungswerk (KBW) Kleve bietet am Montag, 20. März, von 19 bis 20.30 Uhr im Haus der Familie in Emmerich, Neuer Steinweg 25, einen Vortrag zum Thema „Erben und vererben“ an. Der Dozent Dr. Holger Heinen beantwortet folgende Fragen: Was passiert mit meinem Vermögen, wenn ich sterbe? Wie sieht die gesetzliche Erbfolge aus? Wie schreibe ich ein Testament und welche Formen gibt es? Wann bezahle ich Erbschaftsteuer? Zu diesen und weiteren erbrechtlichen Fragestellungen erhalten die Teilnehmenden ausführliche Informationen. Am Montag, 27. März, ebenfalls von 19 bis 20.30 Uhr, findet ein Vortrag statt, der insbesondere das Erbrecht des Ehegatten und den Schutz des Vermögens vor dem Zugriff des geschiedenen Ehegatten thematisiert. Auch dieser Vortrag wird gehalten von Dr. Holger Heinen im Hdf Emmerich. Die Kursgebühr je Vortrag beträgt 6,50 Euro. Information und Anmeldung: KBW Kleve, www.kbw-kleve.de Telefon 02821/721525.

Trennung nach über 20 Jahren

KREIS KLEVE. Die Selbsthilfegruppe „Trennung nach über 20 Jahren“ trifft sich wieder am Montag, 6. und 20. März, jeweils um 19 Uhr, in der Familienbildungsstätte, Mühlenstege 11, in Kalkar. Eine Anmeldung und weitere Informationen, auch zum Thema Selbsthilfe allgemein, erfolgen über das Selbsthilfe-Büro Kreis Kleve, Telefon 02821/780012 oder selbsthilfe-kleve@paritaet-nrw.org.

Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume.
Ich leb in Euch. Und geh durch Eure Träume.
(Michelangelo)

Gertrud Augustin

geb. Bruckmann
* 9. Mai 1936 † 16. Januar 2023

Danke

für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben
für den Händedruck und die Umarmung, wenn Worte fehlten
für die Geld und Kranzspenden
für das letzte Geleit
für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit

Barbara und Klaus
Karolin
Fabian
Isabel und Jan

Anne und Detlef
Georg
Peter

Bedburg-Hau, im Februar 2023



Am 14. Februar verstarb unser geschätzter Schützenbruder

Karl Delbeck

Karl war seit dem 08.04.1967 Mitglied der Peterei und mit Leib und Seele Schütze. Von 1983-1988 war er Vizepräsident des Vereins und übernahm von 1988-2008 das Amt des Präsidenten. 2008 ernannte man ihn zum Alterspräsidenten.

1984 und 2014 war Karl Delbeck König der St. Petrus Schützengilde und 2014 Stadtbundkönig. Außerdem war er 1990 Adjutant des Königs Franz Gerhards und Adjutant des Stadtbundkönigs.

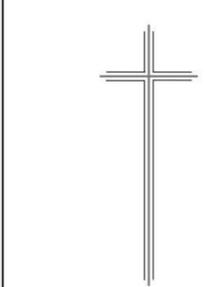
Den Höhepunkt seiner Schützenkarriere stellte aber wohl das Jahr 2007 dar, als er zum Festkettenträger der Stadt Kevelaer proklamiert wurde.

1985 wurde ihm das silberne Verdienstkreuz verliehen und 1991 der hohe Bruderschaftsorden. Im Jahr 2000 erhielt Karl das St. Sebastianus Ehrenkreuz und im Jahr 2012 das Schulterband zum St. Sebastianus Ehrenkreuz. Im Jahr 2008 erhielt er noch die Plakette für besondere Verdienste der Peterei.

Wir werden Karl sehr vermissen und ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Frau Käthe und seinen Kindern mit Familien.



St. Petrus Schützengilde Kevelaer 1907 e.V.



DANKE sagen wir allen,

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für den Händedruck und die Umarmung, wenn die Worte fehlten,
für Blumen, Kränze und Geldspenden,
für die Begleitung zur letzten Ruhestätte,
für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Walburga und Conny Wieland
Ursula und Gerd Jordaan
Norbert Brus
Gerhard und Brunhilde Brus
Enkel und Urenkel

Hildegard Brus

geb. Hülsmann 47533 Kleve, im März 2023

* 26. September 1927
† 26. Januar 2023

Das Sechswochenamt ist am Samstag, dem 11. März 2023, um 18.30 Uhr in der neuen St. Antoniuskirche in Hau, wozu wir herzlich einladen.

Sie können helfen! www.bethel.de

Machen Sie mehr aus Ihrem Testament.

Zum Beispiel einen Schulabschluss.

kindernothilfe.de/testament
marco.hofmann@kindernothilfe.de

Statt jeder besonderen Anzeige

„Gedanken und Augenblicke“
Die werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen,
und Dich nie vergessen lassen.



Rolf Cattelaens

* 20. Juli 1964 † 24. Februar 2023

In Liebe und Dankbarkeit

Marlies mit André und Marcel
Hannelore als Mutter
Geschwister, Verwandte und Freunde

Traueranschrift: Familie Cattelaens c/o Bestattungen Berns-Michels
Hoher Weg 10, 47559 Kranenburg

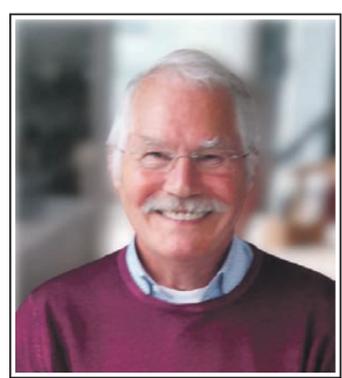
Der Wortgottesdienst ist am Donnerstag, dem 9. März 2023 um 12:00 Uhr in der St. Anna Kirche Materborn, daran anschließend begleiten wir Rolf zur letzten Ruhe.

Von freundlich angedachten Blumen und Kranzspenden sowie Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Statt Karten

Du hast den Lebensgarten verlassen,
doch deine Blume blüht weiter.

Dankbar für alles, was er Zeit seines Lebens für uns getan hat,
nehmen wir Abschied von meinem lieben Lebensgefährten,
unserem lieben Papa, Schwiegerpapa, Opa,
Bonuspapa und Bonusopa



Heinz Eickelkamp

* 3. Juli 1943 † 23. Februar 2023

In unseren Herzen bist du bei uns

Deine Carola
Sabine und Jürgen
Elke und Heinz
Dirk und Marion
Andrea und Ben
Heike und Frank

Deine Enkel- und Bonusenkelkinder

Traueranschrift: Familie Eickelkamp/Küppers
c/o Bestattungen Warning · Kirchplatz 16 · 46459 Rees

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 11. März 2023 um 10.00 Uhr in der St. Vincentius-Kirche in Till statt.

Unser besonderer Dank gilt dem Palliativnetzwerk Rhein-Maas für die liebevolle und fürsorgliche Betreuung.
Von Blumen- und Kranzspenden bitten wir abzusehen.

Statt jeder besonderen Anzeige

Der Tod ordnet die Welt neu, scheinbar hat sich nichts verändert,
und doch ist die Welt für uns ganz anders geworden.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Manfred Wilmsen

* 23.04.1949 † 24.02.2023

In liebevoller Erinnerung

Jule
Anverwandte und Freunde



Traueranschrift: Familie Wilmsen, c/o Bestattungen Peters, Hochstraße 52, 47665 Sonsbeck
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.
Die Gedächtnisfeier mit Wortgottesdienst ist am Freitag, 10. März um 13.30 Uhr in der Friedhofshalle Sonsbeck. Von freundlich zugelegten Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Statt Karten

Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.



Jimmy Hendrix

* 6. Juni 1943 † 7. Januar 2023

Herzlichen Dank

für die liebevolle Anteilnahme,
für Blumen, Kränze und Spenden,
Dr. Kerner und seinem Team der Station 5 für die hingebungsvolle Pflege,
Dr. Starke und seinem Team für die jahrelange gute Betreuung,
an alle Freunde, Bekannte und Nachbarn für ihre Hilfe und Unterstützung,
an das Café Heilen für einen sehr gelungenen Beerdigungskaffee.

Gitti

Kevelaer, im März 2023



Steffi Cox

† 13. Januar 2023

Statt Karten

Wir sagen DANKE allen,
die in vielfältiger Weise
unserer lieben Steffi gedachten
und sie auf ihrem letzten Weg
begleitet haben.

Geschwister und Anverwandte

Mit allen, die sich gern an sie erinnern,
feiern wir das Seelenamt am Samstag,
den 11.03.2023 um 17.00 Uhr
in der St. Cyriakus Kirche zu Weeze.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, indem du einst so froh geschaffst,
siehst die Blumen nicht mehr blühen, weil der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf' nun in Frieden, ruhe sanft und hab' für alles vielen Dank!



Plötzlich bist Du aus unserem Leben gegangen.
Aber immer bleibst Du in unseren Herzen.

Petronella (Nelly) Schouten

geb. Noy
* 8. Februar 1929 † 23. Februar 2023

Gott, der Herr, hat einen Menschen in sein Reich geholt, der uns
ein Leben lang mit seiner Liebe und Fürsorge begleitet hat.

Im Namen der ganzen Familie

Irene Thissen

Traueranschrift: Familie Schouten
c/o Bestattungshaus Koch, Frauenstraße 18, 47574 Goch

Die Urnenbeisetzung ist am Freitag, den 10. März 2023 um 14.30 Uhr
von der Friedhofskapelle Asperden aus. Anschließend ist der feierliche
Begräbnisgottesdienst in der St. Vincentius Kirche zu Asperden.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal des Altenheimes
„Bruderschaft zu Unserer Lieben Frau“, für die liebevolle Pflege.

Von Beileidsbekundungen am Grab und von Kranz- und
Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Cellina trauert um Hans Kehren

KELLEN. Der Kellener Heimat- und Kulturverein Cellina trauert um sein langjähriges Vorstandsmitglied Hans Kehren, das am 25. Februar im Alter von 86 Jahren verstorben ist. In seiner Tätigkeit als Geschäftsführer des Vereins zeichnete er, gemeinsam mit seiner Ehefrau Cordula, für die Planung und die Durchführung der Cellina-Fahrradtouren verantwortlich. Diese führten zu interessanten Zielen im Kleverland und in die benachbarten Niederlande. Darüber hinaus verfasste Hans Kehren eine Vielzahl von Artikeln in der Cellina-Vereinszeitschrift. Hier bildeten – berufsbedingt – die Geschichte der Margarineproduktion sowie die Darstellung der Spuren, die der Heilige Willibrord in unserer niederrheinischen Heimat hinterließ, Schwerpunkte. Cellina wird Hans Kehren für sein ehrenamtliches Engagement in der Vereinsarbeit in dankbarer Erinnerung behalten.

Fastenessen in Kessel

KESSEL. Der Kirchenchor Kessel lädt am Sonntag, 12. März, um 12 Uhr, herzlich zum Fastenessen ins Pfarrheim St. Stephanus ein. Gegen eine Spende wird „Möhrenuntereinander“ mit Mettwürstchen gereicht. Ab 11.30 Uhr kann das Essen auch abgeholt werden (bitte einen Topf mitbringen). Bis zum 7. März kann sich jeder in den Pfarrkirchen Gocherland in die ausgelegten Listen eintragen, unter 0176/3863 0675 oder per E-Mail an wagner-kessel@t-online.de anmelden. Dabei bitte angeben, ob man die gekochten Speisen abholen oder vor Ort essen möchte. Der Reinerlös der Spenden ist für die Gocher Tafel bestimmt.

Blutspender sind Vorbilder

BEDBURG-HAU. Die Versorgung der Patienten mit Blutpräparaten ist ein Gemeinschaftswerk von vielen Menschen, die Verantwortung für die Gesellschaft übernehmen. Ohne Blutspender läuft nämlich nichts in der medizinischen Grundversorgung – Blut wird jeden Tag aufs Neue benötigt. Ist das benötigte Ziel an Blutspenden heute erreicht, fängt der Blutspendedienst morgen wieder bei null an zu zählen. Allein der DRK-Blutspendedienst West ist werktäglich auf 3000 bis 3500 Blutspende angewiesen, um hunderte Krankenhäuser mit Blutpräparaten versorgen zu können. Blutspender beweisen mit ihrem selbstlosen Handeln, dass sie wichtige Vorbilder für die Gesellschaft sind. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden. So sind die roten Blutkörperchen (Erythrozyten) 42 Tage, die Blutplättchen sogar nur bis zu vier Tage haltbar. Jährlich verlieren die DRK-Blutspendedienste aus den unterschiedlichsten Gründen tausende Blutspender – der aktive Stamm von Lebensrettern schwindet so schnell, dass es große Probleme gibt, zu jeder Jahreszeit genügend Blutkonserven über alle Blutgruppen bereithalten zu können. Deshalb gibt es aktuell eine Blutspenderwerben-Blutspender Aktion. Am überzeugendsten sind überzeugte Blutspender! Wer jetzt eine Freundin oder einen Kollegen mitbringt, der zum ersten Mal spendet, bekommt einen schicken Regenschirm direkt auf dem Termin, auch in Bedburg-Hau am Freitag, 24. März, von 15.30 bis 19.30 Uhr im Katholischen Pfarrheim St. Antonius, Reindershof 16. Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die Blut spenden möchten, sich vorab unter www.blutspende.jetzt eine Blutspendezeit zu reservieren.



*In unseren Herzen lebst du weiter,
aber wir vermissen dich.*

Du fehlst.

Tanja Mertsch

geb. Erps

* 19.04.1973 † 17.02.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Kurt

Kai

Sven und Sandy

Josef

Angehörige, Verwandte

47546 Kalkar c/o Bestattungen Wienemann, Bahnhofstraße 29

Die Eucharistiefeier ist am Samstag, dem 11.03.2023 um 10:00 Uhr in der St.-Lambertus-Kirche Appeldorn. Anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Appeldorner Friedhof.

Wir beten für Tanja am Freitag, dem 10.03.2023 um 18:00 Uhr in der Appeldorner Kirche.

Wir bitten von Kranz- und Blumenspenden abzusehen.



*Du hast uns geliebt, Du warst unser Leben,
in Freud und in Leid, in Gemeinsamkeit.
Du hast uns umsorgt, hast alles gegeben,
Deine fleißigen Hände waren immer bereit.
Nun ruhe sanft in Frieden,
wenn unser Herz auch weint,
in Gottes Reich sind wir wieder vereint.*

Audenia Dorißen

geb. Büchler

* 6. Februar 1943
† 26. Februar 2023

**Dankbar für alle Liebe und Fürsorge, die du uns schenkest, nehmen wir Abschied.
Wir werden dich sehr vermissen.**

Dein Egon

Regina und Bernhard

Marvin und Juliane

Sina und Svenja

Liesel

Kondolenzanschrift: Bestattungen Winters, Audenia Dorißen, Ackerstraße 29, 47533 Kleve

Je ein ganz besonderer Dank gilt dem Team des Palliativ Netzwerk Rhein-Maas und dem Pflegeteam Geiss für die stets liebevolle und fürsorgliche Betreuung.

Den Wortgottesdienst feiern wir am Donnerstag, dem 9. März 2023, um 10.00 Uhr in der St. Anna-Pfarrkirche in Materborn. Anschließend begleiten wir die Urne unserer lieben Verstorbenen zur letzten Ruhestätte.

Anstelle zugedachter Kränze oder Blumen bitten wir um eine Kondolenzspende auf das Konto IBAN: DE64 3245 0000 0030 0201 19 des Fördervereins Hospiz am St. Antonius-Hospital e.V. Kennwort: Trauerspende Audenia Dorißen.

Sollte jemand aus Versehen keine besondere Anzeige erhalten haben, bitten wir diese als solche zu betrachten.

Trauerhilfe und Gedenkseiten zu allen Traueranzeigen:

www.trauer.niederrhein-nachrichten.de

*Ich gehe zu denen, die mich liebten
und warte auf die, die mich lieben.*

Helmut van der Ven

* 16. Mai 1953 † 21. Februar 2023

*Tapfer bist Du Deinen Weg gegangen.
Ich hoffe, es geht Dir gut.
Dort, wo Du jetzt bist.*

Deine Christa

Verwandte, Freunde und Nachbarn

van-Brackel-Straße 6A, 47533 Kleve

*Der Wortgottesdienst ist am Dienstag,
7. März 2023 um 11.00 Uhr in der
Trauerhalle Kleve, Merowingerstraße 124,
47533 Kleve, anschließend
ist die Beisetzung.*

*Ein besonderer Dank gilt dem
Pflegezentrum Clivia für die liebevolle
und fürsorgliche Betreuung.*

Von Blumen und Kranzspenden bitten wir abzusehen.

Behindert, ausgestoßen. Dann schenkte jemand neue Hoffnung.



www.missio-hilft.de

missio
glauben.leben.geben.

Zum Jahresgedenken unserer lieben Eltern

Erika Michels

* 22.10.1939
† 22.03.2014

Helmut Michels

* 28.10.1939
† 05.03.2022

*Aus unserem Leben mussten
wir euch gehen lassen,
in unseren Herzen bleibt die
liebevolle Erinnerung.*

Eure Kinder
Birgitt und Bärbel mit Familien

Nein, wir haben nichts vergessen, deine Liebe, Kraft und Fürsorge, so vieles erinnert an dich.

Jeder neue Tag macht uns bewusst, wie sehr du uns fehlst. So viele Dinge, die wir gern noch mit dir geteilt hätten.

Ein Jahr ohne dich



Ingulf Arndt
* 16. November 1956
† 04. März 2022

Ohne dich ist nichts mehr so, wie es war, doch du lebst weiter in unseren Herzen.

Deine Gitta
Timmy & Anna mit Jolie,
Louisa, Leni
Dominic & Verena mit Amy,
Mia, Nico
Mella & Marco mit Mara
Familie und Verwandtschaft

Ökumenischer Jugendkreuzweg

GOCH. Alle jungen Erwachsenen und Junggebliebenen sind herzlich zu einem gemeinsamen Kreuzweg am Freitag, 31. März, um 18 Uhr, an der Arnold-Janssen Kirche, Voßheider Straße, eingeladen. Mit dem Jugendkreuzweg „beziehungsweise“ kann man die Beziehungen im Leben entdecken und sie mit den Begegnungen Jesu verbinden. Welche Begegnungen machen Mut oder geben Kraft? Wo sind Herausforderungen und Fragen? Jesus traf verschiedene Menschen, die Beziehung zu Gott durchzog sein ganzes Leben. Mit „beziehungsweise“ ist man eingeladen, etwas von dieser Beziehung für sich zu entdecken. Eine Anmeldung per E-Mail bis zum 24. März an jugendkreuzweg@t-online.de wäre schön, man freut sich aber auch über alle Spontanentschlüssen.

1 Jahr ohne dich!



Rolf Giepmann
* 3. Juni 1938
† 27. Februar 2022

3 Jahre, 9 Monate ohne dich!



Monika Giepmann
* 15. Februar 1948
† 6. Juni 2019

Nie mehr...

...mit euch reden,
...eure Stimmen hören,
...mit euch lachen,
...kann ich euch umarmen,
...kann ich euch um Rat fragen.

Danke für die schöne Zeit, voller Zuneigung und Wärme
Eure Tochter Heike

Statt jeder besonderen Anzeige

Was bleibt, ist Deine Liebe und Deine Jahre voller Leben und das Leuchten in den Augen aller, die von Dir erzählen.

Heiner Elbers
* 3. April 1948 † 28. Februar 2023



Wir behalten Dich in liebevoller Erinnerung

Deine Lebensgefährtin
Anneliese Timmer
Deine Kinder, Enkel und Urenkel
Dein Bruder
und Verwandte

Traueranschrift: Familie Elbers/Timmer
c/o Bestattungen Grosskopf/van Sommeren,
Reiscopstraße 44, 47574 Goch

Die Trauerfeier ist am Freitag, 10. März 2023 um 14.30 Uhr in der Friedhofshalle Pfalzdorf; anschließend begleiten wir die Urne unseres lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg.

Von Blumen- und Kranzspenden bitten wir Abstand zu nehmen.

Gesprächskreis Demenz

GOCH. Das Kreisbildungswerk (KBW) Kleve lädt am Donnerstag, 30. März, von 17.30 bis 19 Uhr, zu einem Demenz-Gesprächskreis ins Hildegardisshaus, Kalbecker Straße 125, in Goch ein. Willkommen sind Angehörige, Freunde, Nachbarn und Interessierte zum moderierten Austausch von Erfahrungen und Fragen zum Verhalten dementiell veränderter Menschen. Insgesamt finden vier Treffen, jeweils von 17.30 bis 19 Uhr, statt. Die Teilnahme ist gebührenfrei. Information und Anmeldung: KBW Kleve, www.kbw-kleve.de oder per Telefon: 02821/721525.

1. Jahresgedächtnis

Irgendwo sind immer Spuren von Dir. Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie erinnern uns an Dich, Du wirst für immer bei uns sein.

Willy Deckers
* 8. Mai 1934 † 9. März 2022

In liebevoller Erinnerung halten wir das 1. Jahresamt am Samstag, dem 11. März 2023, um 18.30 Uhr in der St. Hermes Kirche in Warbeyen.

Eleonore und Thomas Deckers

Kleve - Kellen, im März 2023

Danksagung

Hannelore Eis
* 29.12.1952 † 12.01.2023

Danke für die liebevollen und tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben. Danke für die Umarmungen und jeden Händedruck, für alle Zeichen der Verbundenheit. So sehr sie uns auch fehlt, so war es dennoch schön zu erleben, mit welcher Wertschätzung ihrer gedacht wurde.

Norbert Eis und Familie



Selbsthilfe bei Hochsensibilität

KLEVE. Die Selbsthilfegruppe „HSP Hochsensibel Kleve“ trifft sich jeden zweiten Montag im Monat in der Familienbildungsstätte Kleve, Regenbogen 4-6. Der nächste Termin ist Montag, 13. März, um 19 Uhr. Wer besonders empfindlich auf äußere Reize reagiert, oft unter Erschöpfung und Stressleidet, sich in seiner Umgebung nicht wohl fühlt oder Schwierigkeiten hat, sich in Gruppen zurechtzufinden, könnte hochsensibel sein. Gelegenheit zum Austausch mit anderen Betroffenen bieten die Gruppentreffen. Gemeinsam wird beim nächsten Treffen über das Thema „Dankbarkeit“ gesprochen. Da Hochsensibilität keine Altersgrenzen kennt, sind alle Betroffenen willkommen. Für Kontakte und Infos kann man sich unter Telefon 0179/ 6615315 oder per Mail an arnobossmanns@gmx.de wenden.

Anstelle jeder besonderen Anzeige

Vater, solange ich bei ihnen war, habe ich sie behütet, die du mir gegeben. Jetzt aber komme ich zu dir.

Joh. 17, 11-13



Marianne Dorissen
* 23. Dezember 1938
† 19. Februar 2023

Wir sind so traurig, dass wir dich verloren haben, dankbar, dass wir dich so lange hatten und froh, dass wir dich bis zum Ende begleiten durften.

Über den Tod hinaus in Liebe mit dir verbunden

Birgit und Ralf
Philip und Linda
Mara und Lars

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Team des Pflegedienstes Gabriele Janßen in Materborn für die stets liebevolle Betreuung und ebenso ein großes Dankeschön an das Team der „Vita“ Materborn für jeden dort glücklich verbrachten Tag.

Das Seelenamt halten wir am Freitag, dem 10. März 2023, um 12.00 Uhr in der St. Anna-Pfarrkirche in Materborn. Anschließend begleiten wir die Urne unserer lieben Verstorbenen zur letzten Ruhestätte.

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Maria May
geb. Hünnekes
* 18. Oktober 1940 † 26. Februar 2023

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Wir sind dankbar für alles, was du uns in deinem Leben gegeben hast und nehmen traurig Abschied.

Michael May mit Mia und Malte
Petra Wennes
Christa Wiczorek
Freunde und Bekannte

Ein besonderer Dank gilt dem Team der Seniorenresidenz Burg Winnenthal in Xanten für die fürsorgliche und liebevolle Betreuung.

Kondolenzanschrift: Bestattungen Winters, Maria May, Ackerstr. 29, 47533 Kleve

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

KURZ & KNAPP

Versammlung: Der VdK-Ortsverband Uedem lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 17. März, ins Vereinslokal Lettmann in Uedem, Mühlhoffstraße 18, ein. Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr. Der Vorstand würde sich über eine rege Teilnahme an der Versammlung sehr freuen.

Sonderkollekte: Angesichts der schweren Erdbeben in Syrien und der Türkei ruft die Deutsche Bischofskonferenz für den zweiten Fastensonntag, heute und morgen, zu einer Sonderkollekte in allen katholischen Gottesdiensten auf. Mit den Einnahmen aus der Kollekte sollen die Hilfsmaßnahmen für die Opfer der Katastrophe fortgeführt und verstärkt werden. Die gesammelten Gelder werden den katholischen Hilfsorganisationen, die in der Region tätig sind – vor allem Caritas International – zur Verfügung gestellt. Bei der letzten Sonderkollekte am 11. und 12. Februar sind in St. Quirinus Miltingen bereits 486,58 Euro zusammengekommen.

Du hast uns geliebt, du warst unser Leben, in Freud und in Leid, in Gemeinsamkeit. Du hast uns umsorgt, hast alles gegeben, deine fleißigen Hände waren immer bereit. Nun ruhe in Frieden, wenn unser Herz auch weint, in Gottes Reich sind wir wieder vereint.

Hans-Dieter Driessen
* 20. März 1940 † 18. Februar 2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Helga Driessen geb. Battermann
Regina und Jupp
Andreas und Klara
Thomas und Rita
Enkel, Urenkel und Verwandte

47589 Uedem, Alex-Devries-Str. 21
Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 16. März 2023, um 15:00 Uhr im FriedWald Goch-Tannenbusch statt.

Unterricht
Gebe Nachhilfe, Englisch & Biologie. Sek. I + II, ☎ 0173/2829 215
Lernen lernen, Nachhilfe in M., D., E., Lat. bis Abi ☎ 02824/961896

Teilzeit-Gesuche

Altenpflegerin mit Herz und viel Erfahrung sucht seriöse Stelle als 24 Std. Seniorinnen Betreuerin ☎ 0159/01489862
Erfahrener Maler und Elektriker verschönert Ihr Haus von innen (alle Bodenbeläge) und außen (Fassade). ☎ 0152/15040281

Stellen-Gesuche

Fliesenleger/ Mauer ☎ 0170/4691610
Hausmeister, betreut Ihre Immobilien. ☎ 01525/1781970
Maurermeister, ☎ 0157/38358827

Teilzeit-Angebote

Best of Beauty, Verstärkung für 2 Tage pro Woche für Fußpflege gesucht ☎ 0175/1907088 o. 02821/8989801
Blechschlosser/in für Oldtimer ges. ☎ 02821/780
Bürofachkraft gesucht! Für Handwerksunternehmen in Geldern-Walbeck, 3x wöchentl. ab 12 Uhr für 3-4 Std./Tag. Info ☎ 0175/9528977

Schwimmverein Alpen e.V. sucht zuverlässige Reinigungskraft m/w/d für Reinigungsarbeiten vorwiegend im Umkleide- und Duschbereich des Hallenbades Alpen auf 520,- Euro-Basis.

Bürgerstiftung für Kevelaerer Kinder Spendenkonto: Volksbank an der Niers IBAN: DE 45 3206 1384 4306 7590 14 www.seid-einig.de

Fahrer u. Ersatzfahrer (FS-KI. B. m/w/d) für die Beförderung von Menschen mit einer Behinderung auf Minijob-Basis aus Kleve, Kranenburg u. Umgebung gesucht, gerne auch Rentner/in. Tel.: 02838-7792822

Engler Transfer GmbH
Dringend gesucht in:
- Kranenburg
- Nütterden
- Kevelaer
- Rindern
- Geldern-Kapellen
- Donsbrüggen
- Büderrich
- Hamb
- Obermörtmer
- Qualburg
- Griethausen

NN LOGISTIK
Zusteller (m/w/d) für die Niederrhein Nachrichten.
Alle Informationen und Bewerbung unter www.nn-logistik.de oder QR-Code einscannen.

Studenten/ Hausfrauen/-männer m/w/d für leichte Tätigkeit ab 06.03.2023
Wir suchen motivierte Aushilfskräfte zur Stecklingsvermehrung in unserer Gärtnerei (8.00 Uhr - 16.00 Uhr).
Telefon: 0 28 27 / 58 57
Gartenbau Wensing
Grote Laarweg 8 - 47574 Goch

Unser Zweirad-Team braucht Verstärkung und sucht in Teilzeit oder als Aushilfe eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter (m/w/d) für den Verkauf unserer Fahrräder und Zubehör.
Der Fahrradspezialist
Zweirad-Center van de Stay
Ostwall 10 - 47638 Straelen
Telefon 028 34 / 9 18 88
Mail: fahrrad@van-de-stay.de

Betreuungsverein Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V.
Wir suchen Mitarbeiter m/w/d ab sofort in Emmerich in Teilzeit zur Büroassistenz unserer rechtlichen Vereinsbetreuer/innen
Eine Stellenbeschreibung finden Sie auf www.btv-lebenshilfe-nrw.de.
Für Fragen wenden Sie sich bitte an unser Büro: 028 22-5 38 43 75. Senden Sie Ihre Bewerbung bitte an: bewerbungen@btv-lebenshilfe-nrw.de.

BURG BOETZELAER
„Putzteufel“ für himmlische Gästezimmer gesucht (m/w/d)
Durch die Einrichtung neuer Zimmer suchen wir zum 1. März 2023 Unterstützung für Reinigung und Pflege.
Wir bieten übertarifliche Bezahlung, geregelte Arbeitszeiten und regelmäßige freie Sonntage.
Dich erwarten ein ungewöhnlicher Arbeitsplatz & ein nettes Team.
Telefon: 0 28 24 / 977 99 0 | www.burgboetzelaer.de

Produktionshelfer/in (m/w/d) für den Bereich der Produktkennzeichnung
Die Witzemann Rhein - Ruhr GmbH (ca. 30 MA) konfektioniert Ringwellschlauchleitungen und Kompensatoren aus Edelstahl, für anspruchsvolle Anwendungen im Industriegeschäft.
Ihr Anforderungsprofil:
- Wir erwarten die Fähigkeit, konzentriert und fokussiert zu arbeiten.
- Wir erwarten gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, handwerkliches Geschick und allgemeine Zuverlässigkeit.
Ihr Aufgabengebiet:
- Sie arbeiten in einem 2er-Team in der Produktkennzeichnung unseres Unternehmens.
- Die Produkte müssen von Ihnen mittels verschiedener Prägeverfahren, unter anderem zur Nachverfolgung, dauerhaft gekennzeichnet werden.
Wir bieten Ihnen:
- Sie erwartet ein relativ eigenständiges Arbeiten, eine flexible Arbeitszeit (nach Absprache) und eine leistungsgerechte Bezahlung mit den üblichen Sozialleistungen.
- Sie arbeiten in einem Tochterunternehmen der global agierenden Witzemann GmbH. Vor Ort in Xanten arbeiten wir mit einem schlagkräftigen Team, eigenständig, flexibel und kundenorientiert für den gemeinsamen Erfolg der Gruppe.
Solten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail (c.schneiderat@witzemann-xanten.de) oder per Post an unsere Hausadresse.
WITZENMANN managing flexibility
Witzemann Rhein-Ruhr GmbH Im Niederbruch 11 46509 Xanten

NN LOGISTIK
Zeitungs Zusteller (m/w/d) für die Zustellung der Niederrhein Nachrichten am Mittwoch und/oder am Samstag.
- freie Zeiteinteilung
- sehr gute Bezahlung
- persönlicher Ansprechpartner
- u.v.m.
Die Niederrhein Nachrichten werden mit bereits eingelekten Prospekten vor Ihre Haustüre geliefert. Zur Verteilung erhalten Sie eine kostenlose Zustellerkarte.
Weitere Informationen und Bewerbung unter www.nn-logistik.de oder QR-Code einscannen.

GOCH miteinander Stadt
Die Stadtverwaltung Goch sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Aushilfen im Bereich der Raumpflege (m/w/d)
Wir suchen auf Basis geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse im Rahmen von Urlaubs- und Krankenvertretungen flexible Mitarbeiter*innen für alle Reinigungsbereiche der Stadt Goch (Schulen, Verwaltungsgebäude).
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Personalabteilung, Herrn Kröll,
Telefon: (02823) 320-243 oder per Mail an personalamt@goch.de - gerne erhalten Sie dann nähere Informationen!
STADT GOCH
Der Bürgermeister – Fachbereich IV/Personal - Markt 2, 47574 Goch
Telefon: (0 28 23) 320 - 114 oder 320 - 224

NN LOGISTIK
Die Niederrhein Nachrichten sind eine qualitativ hochwertige Anzeigenzeitung, die sich besonders durch eine starke Lokalredaktion und hohe Druckqualität auszeichnet.
Für die Tätigkeit als Springer-Zusteller (m/w/d) (geringfügige Beschäftigung bis zu 520 € monatlich) suchen wir erwachsene Personen mit eigenem Kfz, die am Mittwoch sowie Samstag die Niederrhein Nachrichten in Materborn, Bedburg-Hau, Griethausen, Kranenburg, Kevelaer, Kleve-Stadt und Ortschaften an die Haushalte zustellen.
Sie werden eingesetzt zur kurzfristigen Übernahme von Verteilbezirken bei krankheits- und urlaubsbedingtem Ausfall des Stammzustellers.
Neben einer Vergütung über dem Mindestlohn, erhalten Sie eine Kilometergelderstattung sowie Benefits für NN-Mitarbeiter. Darunter u. a. exklusive Event-Vergünstigungen.
Bei Interesse bewerben Sie sich unter Telefonnummer 028 31 / 977 70 - 688 oder per Mail an „info@nn-logistik.de“
Niederrhein Nachrichten Logistik GmbH
Marktweg 40 c - 47608 Geldern

ZENTRALRENDANTUR EMMERICH-KLEVE
KATHOLISCHE KIRCHHE
BISTUM MÜNSTER
Die Zentralrendantur Emmerich-Kleve ist Dienstleister für die katholischen Kirchengemeinden in den Dekanaten Emmerich und Kleve.
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Personalsachbearbeiterin m/w/d in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 25,0 Stunden/Woche
Ihre Aufgaben:
- Erstellung von Arbeitsverträgen einschließlich Erarbeitung von Befristungsvereinbarungen, Treffen der Eingruppierungsentscheidung und Stufenfestlegung sowie Meldung an den Landschaftsverband Rheinland (LVR)
- Personaleinsatzplanung für die Kindertagesstätten für das jeweils folgende Kindergartenjahr
- Erarbeitung entscheidungsreifer Sitzungsvorlagen für den Kirchenvorstand
- Beteiligung und Information der Mitarbeitervertretung (MAV) über die Maßnahmen
- Betreuung und Beratung der Kirchenvorstände, Kindergarten- und Verbundleitungen in personalrechtlichen Angelegenheiten
- Überwachung von Fristen z. B. Entgeltfortzahlung, Eingruppierungen in den Kindertagesstätten, Beschäftigungsverboten, Elternzeiten
- Allgemeine Aufgaben wie: Meldungen zur Gehaltsabrechnungsstelle, Prüfung von Jubiläumzeiten, Personalaktenpflege, Schwerbehindertenabgabe, Bearbeitung Lebensarbeitszeitkonten
Wir erwarten:
- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Personalkauffrau/mann oder vergleichbar
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Personalsachbearbeitung, gerne im öffentlichen/kirchlichen Dienst
- Selbstständiges Arbeiten, Flexibilität sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Verständnis für komplexe Sachverhalte
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office-Programmen
- Identifikation mit den Zielen und Werten der Kath. Kirche
Wir bieten:
- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Flexible Arbeitszeiten, die innerhalb des Teams abgesprochen werden sowie die Möglichkeit von Arbeiten im Homeoffice an einem Tag in der Woche
- Arbeit innerhalb einer flachen Hierarchie und offene Kommunikationskultur
- Team von 30 KollegenInnen
- Ausgeprägtes Teamgefühl und gutes Betriebsklima
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Nutzung von Lebensarbeitszeitkonten und JobRad
- Eine Vergütung entsprechend den Richtlinien der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO) nach EG 9a, dies sind bis zu Euro 33.500,- Arbeitnehmer-Brutto p. a. sowie eine weitestgehend dienstgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge (Kirchliche Zusatzversorgungskasse)
Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter ist erwünscht. Sie werden bei gleicher Eignung, Bildung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.
Haben Sie Interesse? Ihre schriftliche Bewerbung mit den aussagefähigen Unterlagen inkl. Lichtbild richten Sie bitte bis zum 18.03.2023, ausschließlich in elektronischer Form (1 Datei, in pdf-Format) an:
Zentralrendantur Emmerich-Kleve
Personalabteilung, Rindenschers Deich 45, 47533 Kleve
E-Mail: zr-emmerich-kleve-personal@bistum-muenster.de

Tach zusammen, wir stellen ein!
Rezeptionskraft in Teilzeit, 18-25 Stunden
Reinigungskraft auf 520€-Basis
Hauswirtschafter/in in Teilzeit (Stunden flexibel) oder 520€-Basis
Bewerbung & weitere Infos: kerstgenhof.de/jobs oder Tel. 02801 4308 90

ZENTRALRENDANTUR EMMERICH-KLEVE
KATHOLISCHE KIRCHHE
BISTUM MÜNSTER
Die Zentralrendantur Emmerich-Kleve ist Dienstleister für die katholischen Kirchengemeinden in den Dekanaten Emmerich und Kleve.
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Sachbearbeitung Buchhaltung m/w/d in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 25,0 Stunden/Woche
Ihre Aufgaben:
- Erstellung Monatsabschlüsse, vorbereitende und abschließende Jahresabschlussarbeiten
- Betreuung und Pflege Dauervorgänge
- Kontierung und Buchung aller relevanten Belege / Bearbeitung sämtlicher buchhalterischer Geschäftsvorfälle
- Abwicklung Zahlungsverkehr
- Kontenpflege / Kontenabstimmung
- Bearbeitung finanz- / betriebswirtschaftlicher Aufgabenstellungen
- Begleitung verschiedenster Prüfungen (Haushalt/Steuern)
- Mitarbeit zur kontinuierlichen Verbesserung der internen Prozessabläufe, Strukturen und Schnittstellen
- Ansprechpartner für Haushaltsverantwortliche und zuständige Personen in den Kirchengemeinden
Wir erwarten:
- Abgeschlossene kfm. Ausbildung, gerne auch als Steuerfachangestellte/r oder vergleichbar
- Berufserfahrung im Bereich Monats-/Jahresabschlussarbeiten
- Erfahrung in der kaufm. Buchführung/neues kommunales Finanzmanagement sind wünschenswert
- Selbstständiges Arbeiten, Flexibilität sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Verständnis für komplexe Sachverhalte
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office-Programmen
- Identifikation mit den Zielen und Werten der Kath. Kirche
Wir bieten:
- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Arbeit innerhalb einer flachen Hierarchie und offenen Kommunikationskultur
- Team von 30 KollegenInnen
- Ausgeprägtes Teamgefühl und gutes Betriebsklima
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Nutzung von Lebensarbeitszeitkonten und JobRad
- Eine Vergütung entsprechend den Richtlinien der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO) nach EG 8, dies sind bis zu Euro 30.000,00 Arbeitnehmer-Brutto p. a. sowie eine weitestgehend dienstgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge (Kirchliche Zusatzversorgungskasse)
Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter ist erwünscht. Sie werden bei gleicher Eignung, Bildung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.
Haben Sie Interesse? Ihre schriftliche Bewerbung mit den aussagefähigen Unterlagen inkl. Lichtbild richten Sie bitte bis zum 18.03.2023, ausschließlich in elektronischer Form (1 Datei, in pdf-Format) an:
Zentralrendantur Emmerich-Kleve
Personalabteilung, Rindenschers Deich 45, 47533 Kleve
E-Mail: zr-emmerich-kleve-personal@bistum-muenster.de

Stellen-Angebote
Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge sucht für die Internationale Jugendbegegnungsstätte Ysselstein in den Niederlanden zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Sachbearbeitung.
Fachverkäufer (m/w/d) im Lebensmittelhandwerk Bäckerei in VZ, TZ, Azubi oder Aushilfe gesu. ☎ 0172/6096012
Fahrer (m/w/d) gesu.! Wir brauchen Verstärkung, AZ nach Vereinbarung ☎ 02832/7633, niederrhein-transfer@web.de
Gärtnergeese/in und Gärtnermeister/in für Zierpflanzenbetrieb in Geldern ab sofort gesucht: ☎ 0151/19704717
KFZ-Handel su. KFZ-Mechatroniker o. Meister (m/w/d) in Vz. o. Tz. ☎ 02152/9980127
Landschaftsgärtner u. Gartenhelfer (m/w/d) in Voll- o. Teilzeit ges. ☎ 02823/3354
LKW-Fahrer FS Kl. CE + 95 zur Festanstellung für Nah + Fernverkehr ab sof. gesucht, Transporte Roest, ☎ 02832/2255
MFA gesucht: Internistische Arztpraxis in Hamminkeln sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n MFA in Vollzeit/Teilzeit.
Putzteufel für himmlische Gästezimmer gesucht (m/w/d)
Randstad sucht gewerbliche Mitarbeiter (m/w/d) für die Pflanzbranche in Straelen und Umgebung.
Stapler-Führerscheine gut & günstig.
Trockenbaumonteur u. Bauhelfer (m/w/d) mit eigenem Pkw gesucht.

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT sos-kinderdoerfer.de

Wir suchen ab sofort auf Steuerkarte zwei zuverlässige Reinigungskräfte (m/w/d)
Einsatzort: Archäologischer Park Xanten
Arbeitszeit: Nach Absprache bei einer Vergütung von 13,- €/Std.
Wir bieten Ihnen ein nettes Team, eine betriebliche Altersvorsorge und zusätzliches Urlaubsgeld und freuen uns auf Ihren Anruf!
Mo.- Fr. 08.00 - 15.00 Uhr
Frau Trautmann / Herr Klorberg ☎ 028 01 / 98 5 67 90

Wir suchen: Florist*in und Quereinsteiger*in in Voll- und Teilzeit
BREUER Gartencenter
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: Am Schlußgraben 20, 47623 Kevelaer oder per mail an: info@gartencenter-breuer.de

Stellen-Angebote

Florist/in (m/w/d) und Friedhofsgärtner/in (m/w/d)
oder Helfer mit FS KI 3
in Voll- oder Teilzeit gesucht.
Tel. 0176 - 22 63 25 63

Für den Restaurantbetrieb suchen wir
Servicekräfte m/w/d
in Vollzeit, Teilzeit oder auf
520,- €-Basis

**Hotel-Restaurant
Burgschänke**
Burgstraße 34 · 46519 Alpen
Tel. 02802/800680

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung
unseres Teams für die Warenannahme,
Kommissionierung und Verladung der Ware

Mitarbeiter (w/m/d)
• Arbeitszeiten saisonbedingt flexibel.
• Quereinsteiger sind auch erwünscht.
• Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
• Einsatzort: Pflanzen Richter,
Zeppelinstr. 28, 47638 Straelen

Blumengroßhandel Dieter Salchow
Telefon: 0152 09019719
E-Mail: dieter@pflanzenrichter.de



wwf.de/testamente
Telefon: 030.311777-729
lisa.tembrink-sorino@wwf.de

Wir suchen für den Bereich mittlerer
Niederrhein (Kleve, Geldern, Duisburg)
eine/n

Objektleiter/in (m/w/d)
Gebäudereinigung
in Teil- oder Vollzeit.

Wir bieten eigenverantwortliches
Arbeiten, eine attraktive Vergütung,
Firmenfahrzeug mit privater Nutzung,
30 Tage Urlaub.

Bei Interesse bitte bewerben unter
bewerbung@joba-fs.de

joba
GEBÄUDEDIENSTE
Joba Gebäudereinigung
und Service GmbH
Lenenweg 17 • 47918 Tönisvorst

Zahntechniker (m/w/d) gesucht!
Sie sind auf der Suche nach einer neuen Herausforderung?
Sie haben Spaß an selbstständigem Arbeiten, sind teamfähig und motiviert,
Patienten auf höchstem Niveau mit zahntechnischen Arbeiten zu versorgen?
Dann sind Sie bei UNS genau richtig!
Wir suchen für unser voll ausgestattetes digitales Praxislabor inklusive
Fräseinheit und Laborscanner einen Meister (m/w/d) oder Zahntechniker (m/w/d)
mit Berufserfahrung, der alle Bereiche der Zahntechnik abdeckt und
besonders im Bereich Keramik und festsitzendem Zahnersatz sowie
Kombiarbeiten erfahren ist. CAD/CAM-Erfahrung ist wünschenswert.
Eine langfristige Zusammenarbeit ist gewünscht. Ein wertschätzender Umgang,
Entwicklungsmöglichkeiten und ein faires Gehalt sind selbstverständlich.
Einstiegsdatum ab sofort.
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter
Zahnarztpraxis Kristina Günter
Stechbahn 82 | 47533 Kleve
Telefon: 02821- 28088
info@zahnarzt-kleve.de
www.zahnarzt-kleve.de

Pflegefachkraft (Vollzeit oder Teilzeit)
...komm' zu uns nach Bedburg-Hau!
• Verdiene bei uns zwischen 3.400,00 €
und 3.800,00 € – je nachdem wie lange
Du Fachkraft bist
• Rechne mit einem 13. Monatsgehalt
• Freue Dich auf großzügige Zulagen
und zahlreiche Benefits
• Erhalte eine Willkommensprämie in
Höhe von 4.000,00 €
• Es erwartet dich ein positives
Betriebsklima
newcare home Bedburg-Hau
Kalkarer Straße 75
47551 Bedburg-Hau
bed-info@newcare.de
02821 71159-19

Wir suchen Dich!
Ab April oder nach Vereinbarung

Koch (m/w/d)
Quereinsteiger (m/w/d)
Hauswirtschafterin (m/w/d)
Servicekraft (m/w/d)

In Vollzeit, Teilzeit oder als Minijobber
Flexible Arbeitszeiten, auch Wochentags
und am Mittag möglich.

Du bist interessiert?
Dann melde Dich unter
Restaurant Goldener Schwan
Hauptstraße 13, 47623 Kevelaer
Goldener.Schwan@t-online.de
02832/78119

LVR
Qualität für Menschen
Der Landschaftsverband Rheinland (LVR)
sucht ab sofort
Heilerziehungspfleger*innen,
Pflegefachkräfte, (m/w/d)
für den LVR-Verbund Heilpädagogischer Hilfen
im Betreuten Wohnen in Kleve und Bedburg-Hau
Werden Sie Teil eines motivierten und multi-
professionellen Teams und unterstützen Sie
mit uns Erwachsene mit geistiger Behinderung
auf ihrem Weg in die Gemeinschaft.
Unbefristet in Teilzeit
Frau Theling 0173 4189713

AGRI V
Agrar im Verbund
**LANDWIRTSCHAFT IST IHRE
LEIDENSCHAFT UND PASSION!**

Wir, die Agri V Raiffeisen eG, sind eine Agrarhandels- und Dienstleistungsgenossenschaft mit 360 Mitarbeitenden. In unserer Region verstehen wir uns als Rundumversorger für die Landwirtschaft und der Landbevölkerung. Unser Knowhow und unsere Beratung tragen dazu bei, dass die Landwirt*innen in unserem Einzugsbereich das Beste aus ihrem Stall und deren Acker holen. Neben einer modernen Mischfutterproduktion und dem Handel mit Betriebsmitteln für den Pflanzenbau sind wir ebenfalls Marktpartner für Vieh und Energie. Mit unseren zehn Raiffeisen-Märkten sind wir im Haus-, Tier-, Garten-, und Reitsportsegment umfangreich vertreten. Zur Verstärkung unseres Teams in **Louisendorf** suchen wir einen

VERTRIEBSMITARBEITER AGRAR (m/w/d)
- Vollzeit -

Ihr Aufgabengebiet:
- Ansprechpartner für unsere Landwirte in allen Fragen rund um den Betriebsmitteleinkauf
- Freude an Beratung und Vertrieb von Saatgut, Dünger und Pflanzenschutz
- Ausbau und Pflege unserer nachhaltigen Kundenbeziehungen
- Stetige Markt- und Wettbewerbsbeobachtung
Ihr Profil:
- Sie möchten Ihre Leidenschaft für Landwirtschaft mit einer kaufmännischen Aufgabe verbinden – dann sind Sie bei uns immer richtig. (Agrar Studium, landwirtschaftliche oder kaufmännische Ausbildung oder Fachkraft für Agrarservice)
- Ein herausforderndes Saisonsgeschäft ist für Sie Motivation und kein Stress
- Sie arbeiten strukturiert, organisiert und ergebnisorientiert
- Sie handeln selbstständig und eigenverantwortlich und sind dennoch ein Teamplayer
- Gute EDV Kenntnisse erleichtern Ihnen die tägliche Arbeit

Wir bieten:
Abwechslungsreiche Tätigkeit in einer zukunftssicheren Branche | Aufstiegschancen | Leistungsgerechte Vergütung | kurze Wege, offenes Miteinander und flache Hierarchien | Corporate Benefits sowie Gesundheitsförderprogramme

agriV.de Neugierig? Dann senden Sie Ihre Bewerbung unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an **eckhard.sy@agriv.de**.
Agri V Raiffeisen eG
Lagerstraße 5
46325 Borken

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
Anlagenmechaniker
für Sanitär- und Heizungstechnik (m/w/d)
Deine Aufgaben: Modernisierung von Badezimmern und Heizungsanlagen, Wartungsarbeiten, Reparaturarbeiten
Bewerbungen gerne per Post, Telefon oder E-Mail.
Gas-, Sanitär- und Heizungstechnik, Solaranlagen
Poststr. 53 · 46509 Xanten · Tel. 02801-70870 · info@post-xanten.de

C. BECHSTEIN
Niederlassung Kevelaer · www.bechstein-digital.com

Stellenangebote (m/w/d) in den Bereichen
Büro & Backoffice
IT / Entwicklung
Klavierbau & Elektronik

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir
- Bauzeichner m/w/d
- Bürokraft mit Erfahrung im Baubereich m/w/d
Bewerbungen erbeten an:

Gebr. Siebers Tiefbau GmbH
Kapellenhofstraße 100
47574 Goch
Tel. 02827-30201-0
Fax 02827-30201-5
www.siebers-tiefbau.de

Die Stadt Kempen sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt
einen
Kempen
niederrheinmalig

Amtsvormund / Amtspfleger (m/w/d)
und eine
Fachkraft für die Jugendhilfeplanung (m/w/d)

Nähere Informationen unter:
www.kempen.de/stellenangebote

Wir sind ein seit über 40 Jahren in Weeze ansässiger Handwerksbetrieb und suchen junge, zuverlässige, selbstständig arbeitende
Schreiner - (m/w/d) oder Metallbauergesellen (m/w/d) für die Fenster-/Türen-Montage in der Altbauanierung
Führerschein erforderlich.
Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich telefonisch oder senden uns Ihre schriftliche Bewerbung zu.
jüttner
FENSTER UND TÜREN GMBH
Meister-Fachbetrieb
Weller Str. 13 · 47652 Weeze
Telefon: 02837 / 8713
Telefax: 02837 / 8350
E-Mail: juettner.weeze@t-online.de

Für RM e-Commerce suchen wir für unsere Online-Marktplätze Unterstützung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n
Kaufmännische/n Angestellte/n für die Kundenbetreuung
Vollzeit / Teilzeit (m/w/d)
Ihre Aufgaben:
• Kundenbetreuung (E-Mail/Telefon) für den Bereich e-Commerce
• Reklamationsbearbeitung
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung mit allen erforderlichen Unterlagen sowie mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins, gerne per E-Mail, an
RM Holding GmbH | Reeser Straße 545 | 47546 Kalkar-Niedermörmter
bewerbung@rm-e-commerce.de | Tel. 02824-976518-12

STADT EMMERICH AM RHEIN
Bei der **Stadtverwaltung Emmerich am Rhein** besteht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Stellenbedarf:
Schulhausmeister/in (m/w/d)
im Fachbereich 3 – Immobilien
Vergütung: Entgeltgruppe 5 TVöD VKA
Sachbearbeiter/in Kindertageseinrichtungen (m/w/d)
im Fachbereich 4 – Jugend, Schule und Sport
(in Teilzeit mit 25 Wochenstunden)
Vergütung: Entgeltgruppe 9a TVöD VKA
Bewerbungsfrist jeweils: 17. März 2023
Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter: **www.emmerich.de > Offene Stellen**

Wir suchen ab sofort in Vollzeit einen
Gabelstaplermonteur (m/w/d)
Berufserfahrung als Land-/Nutzfahrzeugtechniker vorausgesetzt. Gute Kenntnisse in der Elektrotechnik erwünscht. Bewerbungen bitte per E-Mail z. Hd. Frau van Stiphoudt.
FÖRDERTECHNIK LANDERS
VERKAUF VERMIETUNG SERVICE
Backesstr. 1 · 47669 Wachtendonk · Tel. 02836/919898
E-Mail: info@gabelstapler-landers.de

WIR SUCHEN (m/w/d)
KAUFMANN/ KAUFFRAU FÜR BÜROMANAGEMENT
DAS WARTET AUF DICH
• ab sofort eine unbefristete Vollzeitstelle / 40 Stunden
• 30 Tage Urlaub, Brückentage sind Betriebsferien
• Jobrad / Bikeleasing, uvm.
• Betriebliche Altersvorsorge
DAS BRINGST DU MIT
• abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
• Kenntnisse im Umgang mit Office 365
• Interesse an abwechslungsreichen Bürotagen
Weitere Infos und ein Upload der Bewerbung sind auf unserer Homepage **www.kabelreparatur.eu** oder sende sie an **Bewerbung@Kabelreparatur.eu**

BECKER & HÜSER

Wir sind eine mittelgroße Steuerberater-Sozietät und suchen

Finanzbuchhalter (w,m,d)
Lohnbuchhalter (w,m,d)

in Vollzeit/Teilzeit. Herzlich willkommen sind auch Berufsanfänger. Wenn Sie Erfahrungen mit den jeweiligen Programmen haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Wir bieten Ihnen einen modernen Arbeitsplatz in einem erfahrenen Team, das Ihnen gerne bei der Einarbeitung hilft. Weiterbildungen werden von uns gefördert. Hinsichtlich des Einstellungszeitpunkts sind wir flexibel.

Steuerberater
VAN MEEGEN-BOßMANN PartGmbH
vereid. Buchprüfer · Dipl.-Kaufmann (FH)

Friedenstr. 30, 47623 Kevelaer, Tel.: 0 28 32/95 40-0
info@steuerberater-kevelaer.de, www.steuerberater-kevelaer.de

Pflegefachkraft (Vollzeit oder Teilzeit)
...komm' zu uns nach Till-Moyland
• Verdiene bei uns zwischen 3.400,00 €
und 3.800,00 € – je nachdem wie lange
Du Fachkraft bist
• Rechne mit einem 13. Monatsgehalt
• Freue Dich auf großzügige Zulagen
und zahlreiche Benefits
• Erhalte eine Willkommensprämie in
Höhe von 4.000,00 €
• Es erwartet dich ein positives
Betriebsklima
newcare home Till-Moyland
Kloster 1 und Kloster 5
47551 Bedburg-Hau
moy-info@newcare.de
02821 71159-19

Papillon
WIR STELLEN EIN!
MITARBEITENDE IN DER QUALIFIZIERTEN ASSISTENZ
• IN DER BESONDEREN WOHNFORM
• IM AMBULANTEN BEREICH (m/w/d)
Wir bieten:
• Humorvolles und kollegiales Team
• Familienfreundlicher Arbeitgeber
• Betriebliche Altersvorsorge
• Zeitwertkonto/Sondervergütungen
• Regelm. Fort- & Weiterbildungen
• Jobrad
Information & Kontakt
02821-77500
info@vereinpapillon.de
www.vereinpapillon.de/jobs

Koch/Köchin (auch ungelehrt)
(Vollzeit oder Teilzeit)
...komm' zu uns nach Till-Moyland!
• Rechne mit einem 13. Monatsgehalt
• Freue Dich auf großzügige Zulagen und zahlreiche Benefits
• Es erwartet dich ein positives Betriebsklima
• Genieße 30 Tage Urlaub
newcare home Till-Moyland
Kloster 1 und Kloster 5
47551 Bedburg-Hau
moy-info@newcare.de
02821 71159-19

Stellen-Angebote

Die Stadt Kempen sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **Sachbearbeiterin im Bereich Administration und Controlling als Stabstelle der Leitung des Amtes für Kinder, Jugend und Familie (m/w/d)**



Bewerbungsschluss ist der **23.03.2023**
Nähere Informationen unter:
www.kempen.de/stellenangebote



AUTOHAUS BECHER



Wir suchen Verstärkung!

- Serviceberater (m/w/d)
- Serviceassistent (m/w/d)
- Teiledienstmitarbeiter (m/w/d)
- Garantiesachbearbeiter (m/w/d)

Bewerbungen per Mail an:
bewerbung@auto-becher.de

Im Buttendicksfeld 15 · 46485 Wesel · Tel.: 02 81 - 95 28 40

www.auto-becher.de

KEYZERS Blumenwelt

Wir suchen Dich!

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** **Kfm. Mitarbeiter (m/w/d) Vollzeit**

Aufgabengebiet:

- Unterstützung des Büro-Teams in den Bereichen telefonische Bestellannahme und Beratung der Kunden
- Verarbeitung der Onlinebestellungen
- Warenbestellung, Abruf und Kontrolle des Wareneingangs

Anforderungen:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (wünschenswert)
- Kommunikationsfähigkeit, Freundlichkeit, Flexibilität
- Gute bis sehr gute MS Office Kenntnisse
- Sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Voraussetzung)
- Weitere Fremdsprachkenntnisse wünschenswert
- Kenntnisse im Bereich Stauden, Blumenzwiebeln, Ziergehölze, usw. wünschenswert

Deine aussagekräftige Bewerbung schickst du bitte an sandro.calcagnile@keyzers.de

Mit Maria Kindergarten St. Hubertus

Im Kindergarten St. Hubertus der Katholischen Kirchengemeinde St. Marien Kevelaer sind zum **nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen für fachlich qualifizierte, engagierte Erzieher/-innen (m/w/d)** als Fachkraft gem. § 2 Abs. 2 Ziffer 1-3 PersVO zum KiBiz zu besetzen.

Der wöchentliche Beschäftigungsumfang der Stellen beträgt bis zu 39,0 Stunden. Teilzeitbeschäftigung ist möglich. Es handelt sich um unbefristete sowie um zunächst zeitlich befristete Stellen.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter:
www.st-marien-kevelaer.de oder www.zr-geldern-goeh.de

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Frauen und Männer sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre schriftliche Bewerbung – gerne auch per E-Mail – richten Sie bitte bis zum **25. März 2023** an die **Katholische Kirchengemeinde St. Marien Kevelaer Kindergarten St. Hubertus · z. H. Frau Brouwers Alte Weezer Str. 41 · 47623 Kevelaer** oder per E-Mail an: brouwers-n@bistum-muenster.de

Die vier Kommunen Alpen, Rheinberg, Sonsbeck und Xanten sind erneut als LEADER-Region „Niederrhein: Natürlich lebendig!“ für den Förderzeitraum von 2023 bis 2027 anerkannt. Der LEADER-Region stehen EU-Fördergelder zur Förderung von Projekten zur Entwicklung des ländlichen Raums zur Verfügung.



Die Lokale Aktionsgruppe Niederrhein e.V. (LAG) sucht unter Fördervorbehalt zum 01.05.2023 eine/einen **Regionalmanagerin/Regionalmanager bzw. Geschäftsführerin/Geschäftsführer** in Teilzeit mit 25 bis 30 Wochenstunden.

Der Sitz der Geschäftsstelle ist im Rathaus Sonsbeck.

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.leader-niederrhein.de/aktuelles oder direkt über den QR-Code:



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **22. März 2023**.

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.

DOMUS Die DOMUS gGmbH ist ein gemeinnütziges Integrationsunternehmen, in dem Mitarbeiter/Innen mit Schwerbehinderung, angeleitet von Fachhandwerkern, handwerkliche Arbeiten im Bereich Gebäudeunterhaltung und -sanierung, Außenmöbelbau und der Gartenpflege verrichten.

Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir in Vollzeit (39 Std/Wo) einen: **Tischler** Facharbeiter (m/w/d)

Die Stelle ist unbefristet.

Ihr Profil:

- Ausbildung Tischler, gerne auch Meister- Abschluss
- Erfahrung im Bereich Trockenbau, Malerarbeiten und Reparaturarbeiten
- Bereitschaft und Fähigkeit Helfer/Innen mit Schwerbehinderung anzuleiten
- Bereitschaft zum Montageeinsatz

Betriebsstätte:
DOMUS gGmbH, Jurgensstr. 18a, 47574 Goch
Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung richten Sie bitte an:

DOMUS gGmbH
Personalbüro · Dorfstr. 27b · 47533 Kleve · Tel.: 02821 / 7580-48
E-Mail: personalbuero@lebenshilfe-kleve.de nur im PDF Format

KRANENBURG

Wir sind eine zukunftsorientierte Gemeinde mit rund 11.000 Einwohnern und möchten unsere Dienstleistungen für unsere Bürgerinnen und Bürger weiterentwickeln.

Die Gemeinde Kranenburg sucht - eine/n

- **Auszubildende/n (m/w/d)** zum/zur **Fachinformatiker/in für Systemintegration**
- **Buchhalter/in (m/w/d)** für den Bereich der Finanzbuchhaltung
- **Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)** für den gemeindlichen Betriebshof
- **Gärtner/in (m/w/d)** für den gemeindlichen Betriebshof
- **Mitarbeiter/in (m/w/d)** für den gemeindlichen Betriebshof
- **Sekretär/in für den Bürgermeister (m/w/d)**
- **staatlich geprüfte/n Bautechniker/in (m/w/d)** für das Tiefbauamt
- **Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)** Kommunalverwaltung
- **Verwaltungsfachwirt/in (m/w/d)** Fachrichtung: Kommunalverwaltung
- **Verwaltungsmitarbeiter/in (m/w/d)**

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.kranenburg.de/aktuelles/ausschreibungen



Landwirtschaftliches Lohnunternehmen Josef Janssen

Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

<p>Berufskraftfahrer für den Nahverkehr/nationalen Fernverkehr Vollzeit (m/w/d)</p> <p>Aufgabe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Transport von landwirtschaftlichen- und gewerblichen Gütern <p>Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • angenehmes und sicheres Auftreten gegenüber Kunden • selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten • Führerscheinklassen C/CE inkl. 95 	<p>Landmaschinen-schlosser oder Mechaniker Vollzeit (m/w/d)</p> <p>Aufgabe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reparaturen und Wartungsarbeiten an Landmaschinen <p>Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossene Ausbildung als Landmaschinenmechaniker/in, Schlosser/in oder gleichwertige Berufserfahrung • selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten • Führerscheinklassen B und T
--	---

Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, ein junges und motiviertes Team, einen modernen Fuhrpark, sowie leistungsgerechte Bezahlung und geregelte Arbeitszeiten.

Interesse? Dann rufen Sie uns an oder schicken uns Ihre Bewerbung!

Landwirtschaftliches Lohnunternehmen Josef Janssen
Emmericher Str. 105 · 47546 Kalkar-Bylerward · Telefon 02824-6641
janssen-josef.lu@t-online.de · www.lu-janssen.de

Sparkasse am Niederrhein Gut für Menschen, Wirtschaft, Kultur und Zukunft.

Wir sind eine moderne, erfolgs- und leistungsorientierte Sparkasse mit einer Bilanzsumme von rund vier Milliarden Euro. Mit rund 580 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und 23 Geschäftsstellen bieten wir unseren rund 110.000 Privat- und 11.000 Firmenkundinnen und -kunden in den Städten Moers, Neukirchen-Vluyn, Rheinberg und Xanten sowie in den Gemeinden Alpen und Sonsbeck ein vielfältiges Service- und Produktangebot – vor Ort und digital. Als öffentlich-rechtliche Sparkasse fühlen wir uns dem Gemeinwohl in unserem Geschäftsgebiet verpflichtet und übernehmen soziale Verantwortung. In diesem Jahr werden wir zudem erneut einen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlichen, der den strengen Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeits-Kodex (DNK) entspricht.

Für unsere Abteilung Firmenkunden und Immobiliencenter suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n **Immobilienmakler/in (m/w/d)** für den Standort Rheinberg mit Tätigkeitsgebiet in Rheinberg, Alpen, Sonsbeck und Xanten.

Als Immobilienmakler/-in beraten Sie Privatkunden und Kapitalanleger/innen. Sie vermarkten nicht nur Immobilien für unsere Kunden – Sie realisieren Träume!

Weitere Informationen zum Anforderungsprofil entnehmen Sie bitte unserem Karriereportal unter www.sparkasse-am-niederrhein.de.
Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung über unser Karriereportal auf www.sparkasse-am-niederrhein.de bis zum **24.03.2023**

Für persönliche Auskünfte steht Ihnen der Leiter der Abteilung Personal, Jürgen Renner, unter der Telefonnummer **(0 28 41) 206-23 60** gerne zur Verfügung.



Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen **Serviceassistenten m/w/d**

Ihr Aufgabengebiet

- Kundenempfang und Betreuung
- Telefonzentrale mit Terminvergabe
- Rechnungsfaktura und Mietwagenüberwachung

Sie bieten uns

- abgeschlossene Berufsausbildung gerne als Automobilkaufmann / frau
- Freude am Umgang mit Menschen
- Ein ansprechendes und sicheres Auftreten
- EDV-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen

- Eine Herausforderung in einem jungen, dynamischen und engagierten Team
- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, ausschließlich per Mail an info@toyota-schumacher.de

AUTOHAUS Schumacher immer fair! Autohaus Schumacher GmbH
Siemensstr. 53
47574 Goch
Telefon 0 28 23 - 33 01

SANKT JOSEF HOSPITAL in Xanten

INFORMIEREN LOHNT SICH!

Wir suchen einen **MEDIZINISCH-TECHNISCHEN RADIOLOGIE-ASSISTENTEN** (m/w/d) für Teilzeit (Code 1) oder Rufbereitschaft (Code 2) sowie einen **MEDIZINISCH-TECHNISCHEN LABORASSISTENTEN** (m/w/d) (Code 3)

Jetzt informieren!
Scanne den entsprechenden Code oder gehe direkt auf www.sankt-josef-hospital.de/Karriere/



Wir suchen: **Kaufmännischer Mitarbeiter m/w/d im Versand in Vollzeit**

Ihre Aufgaben

- Sie erfassen und bearbeiten eingehende Wareneingänge.
- Sie kümmern sich um die Abwicklung und Bewertung eingehender Retouren.
- Sie kommissionieren Kundenaufträge.
- Sie konfektionieren und verpacken Versandaufträge.
- Sie buchen Warenbewegungen.
- Sie verpacken Ware.

Ihre Rahmenarbeitszeit

- Montags bis freitags von 06:00 bis 14:30 Uhr

Ihre Stärken

- Kaufmännische Ausbildung oder Berufserfahrung/-ausbildung in verwandten Berufen.
- Erfahrungen in Lagerwirtschaft und in Buchungsvorgängen sind von Vorteil.
- Die Fähigkeit auch bei kritischen Situationen oder unter Belastung Ruhe und Überblick zu bewahren.
- Sie sind ein zuverlässiger Teamplayer, kommunizieren in enger Zusammenarbeit mit Kollegen aus allen Abteilungen sicher auf Deutsch.
- Sie verfügen über gute Kenntnisse in der Arbeit in einem gängigen ERP-System (vorzugsweise Microsoft BC) und den gängigen MS-Office Programmen (Word, Excel).

Unser Angebot

- Ein familiäres, inhabergeführtes Unternehmen.
- Eine umfassende, individuelle Einarbeitung.
- Ein hoch motiviertes Team, das gemeinsam den Weg in die Zukunft geht und dabei den Spaß nicht aus den Augen verliert.
- Ausgewogene Work-Life-Balance mit dem Platz für Familie.
- Die Möglichkeit Ihre Ideen zu verwirklichen.
- Kaffee, kalte Getränke und regelmäßige Firmenevents.
- Eine selbstständige und herausfordernde Aufgabe in einer zukunftssicheren und dynamischen Branche.
- Die Möglichkeiten bei JobRad teilzunehmen.

Wenn Sie auf der Suche nach interessanten, anspruchsvollen Aufgabenstellungen, Entfaltungsmöglichkeiten und beruflichen Chancen sind, übersenden Sie uns bitte per E-Mail Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschieben, Lebenslauf und Zeugnisse) mit einer Angabe zu Ihrer Gehaltsvorstellung sowie des frühestmöglichen Eintrittstermins an bewerbung@vaupel-online.de.

Werden Sie Teil unserer Familie - wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Telefon 02831/133360
bewerbung@vaupel-online.de
Am Pannofen 49, 47608 Geldern



Impressum

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN
Verlag GmbH

47608 Geldern, Marktweg 40c
Tel. 02831/97770-0
Fax 02831/97770-70
Öffnungszeiten Geldern und Kleinanzeigenannahme:
Tel. 02831-9777077
Mo. - Do. 8 -12.30 Uhr u. 13 - 17 Uhr, Fr. 8 - 14 Uhr

47533 Kleve, Hagsche Straße 45
Tel. 02821/40080-20
Öffnungszeiten Kleve und Kleinanzeigenannahme:
Mo. - Do. 9-13 Uhr u. 13.30-17 Uhr, Fr. 9-14 Uhr

www.nn-verlag.de
E-Mail: nachrichten@nn-verlag.de
USt. ID-Nr.: DE 811 114 736

Anzeigen und Beilagen
Straelen, Kerken und Wachtendonk:
Stefan Bull 02831/97770-25
Rheurd, Kapellen, Hartefeld und Geldern-Gewerbegebiet:
Luisa Bauer 02831/97770-37
Geldern, Veert, Walbeck und Pont:
Isabell Cooper 02831/97770-39
Issum, Sevelen und Oernten:
Beyhan Gündogan 02831/97770-26
Xanten, Sonsbeck, Alpen und Rheinberg:
Hannes Gietmann 02802/5979960
Rainer Beckmann 02802/5979960
Kevelaer-Stadt und Ortsteile:
Iris Mehlem Kunze 02831/97770-33
Goch und Uedem:
Hildegard Gomolla 02831/97770-28
Bedburg-Hau und Kalkar:
Regina Bartjes 02831/97770-27
Kleve:
Gaby Kemper 02821/40080-34
Kleve-Kellen und Niederlande:
Sven Labod 02821/40080-47
Kranenburg und Weeze:
Jürgen Baumann 02831/97770-35
Emmerich, Rees und Bocholt:
Anna Lämmerzahl 02821/40080-29
Niederlande:
Jeanette Katzy 02821/40080-24

Anzeigenleitung
Tobias Kleinebrahm 02831/97770-10
kleinebrahm@nn-verlag.de

Redaktion
Geldern, Straelen, Kerken, Wachtendonk, Issum und Rheurd:
Andrea Kempkens 02831/97770-42
kempkens@nn-verlag.de
Kevelaer und Weeze:
Kerstin Kahl 02831/97770-43
kahl@nn-verlag.de
Goch und Uedem:
Corinna Denzer-Schmidt .. 02831/97770-44
denzer-schmidt@nn-verlag.de
Xanten, Sonsbeck, Alpen und Rheinberg:
Sabrina Peters 02821/40080-45
peters@nn-verlag.de
Kleve, Bedburg-Hau, Kranenburg und Kalkar:
Verena Schade 02821/40080-46
schade@nn-verlag.de
Emmerich und Rees:
Michael Bühs 02821/40080-64
buehs@nn-verlag.de
Redaktion:
Heiner Frost 02821/40080-67
frost@nn-verlag.de
Sonderthemen:
Helge Engliken 02831/97770-48
engliken@nn-verlag.de

Redaktionsleitung
Andrea Kempkens 02831/97770-42
kempkens@nn-verlag.de

Online
Kontakt: Michael Jansen 02831/97770-21
jansen@nn-verlag.de

Satztechnik
Markus Bethke 02831/97770-57
satz@nn-verlag.de

Vertrieb
Niederrhein Nachrichten Logistik GmbH
Marktweg 40c, 47608 Geldern
Warenannahme: Am Pannofen 23 a
Vertriebsleitung:
Heike Haupt 02831/97770-688

Zustellung: 02831/97770-688

Geschäftsführung
Beate Almann
Leonhard Steger

Druck
RBD, Düsseldorf Heerdt
Gesamt-Zustellerauflage (Mi.) 143.480
Gesamt-Zustellerauflage (Sa.) 149.510

Preisliste
Gültig ist die Preisliste Nummer 49 ab 1.1.2023

Annahmeschluss
Für Geschäfts- und Familienanzeigen
Mittwochsabgaben: Mo. 13.00 Uhr
Samstagsabgaben: Do. 13.00 Uhr

Nachdruck der von der Niederrhein Nachrichten Verlag GmbH gesetzten, gestalteten und veröffentlichten Anzeigen, Texte und Bilder ist nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung erlaubt.
Für unverlangte Einsendungen wird keine Gewähr übernommen.
Postbezug der Niederrhein Nachrichten 92,- € zzgl. MwSt.

Informationen zum Datenschutz bei den Niederrhein Nachrichten finden Sie auf unserer Homepage unter <https://nn-verlag.de/datenschutz/>

Partner der Anzeigenblatt-Kombi **RHEIN GOLD**
Ein Zusammenschluss von Anzeigenblättern im westlichen NRW-Wirtschaftsraum.

ADA Aufgabenschnittstelle der Anzeigenblätter **BVDA** Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Stellen-Angebote

der frische Bäcker Reffeling

Bewerbung als Dein neuer Arbeitgeber!
Zum nächstmöglichen Termin suchen wir:

gerne auch
 Quereinsteiger

Bäcker (m/w/d)
Verkäufer (m/w/d)
Servicekraft (m/w/d)
Konditor (m/w/d)
Fahrer/Disponent (m/w/d, FS. Kl. B)

Schicke uns deine Unterlagen bitte per E-Mail an: info@reffeling.de



Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) sucht ab sofort

Heilerziehungspfleger*innen, Pflegefachkräfte, Erzieher*innen oder Quereinsteiger*in (m/w/d)

für den LVR-Verbund Heilpädagogischer Hilfen in Kranenburg-Nütterden

Werden Sie Teil eines motivierten und multiprofessionellen Teams und unterstützen Sie mit uns Erwachsene mit geistiger Behinderung auf ihrem Weg in die Gesellschaft.

Unbefristet in Teilzeit
 Frau Scholten 0174 4041990



Scan mich



Augenlicht RETTER gesucht!

www.augenlichtretter.de




Die Kreis Kleve Bauverwaltungs-GmbH wickelt für den Kreis Kleve sämtliche Baumaßnahmen im Hoch- und Tiefbaubereich ab, ist auch Straßenbaubehörde und kümmert sich im Bereich Wohnungswirtschaft um die sozial verantwortbare Wohnversorgung im Kreis Kleve.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

- Diplom-Ingenieur (FH oder Bachelor) alternativ einen staatlich Geprüften Techniker oder Meister aus den Bereichen Bauingenieurwesen, Umwelttechnik, Heizung-Lüftung-Klima (m/w/d) in Vollzeit**

für den Aufbau des Energiemanagements für die Objekte des Kreises Kleve befristet für zunächst zwei Jahre mit der Option einer unbefristeten Weiterbeschäftigung.

Ausführliche Stellenbeschreibung auf www.kkbgmbh.de

Bewerbungen mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte in digitaler Form bis zum 24.03.2023 an folgende Adresse:

bewerbung@kkbgmbh.de



Kreis Kleve Bauverwaltungs-GmbH
 - Geschäftsführung -
 Dr.-Franken-Str. 1, 47551 Bedburg-Hau



WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Wir suchen ab sofort:

Kfm. Mitarbeiter:in (m/w/d)

für den Bereich Büro, Planung & Verkauf von Pflanzen

Vollzeit **Unbefristet** **Geldern-Lüllingen**

Zu deinen Aufgaben gehören:

- Auftragsabwicklung von Bestellsingang bis Auslieferung
- Bearbeitung, Überwachung & Optimierung interner Prozesse
- Kenntnisse am PC & im Warenwirtschaftssystem umsetzen

Was wir dir bieten:

- spannende & vielfältige Tätigkeiten in einem dynamisch wachsenden Familienunternehmen
- selbstständiges & eigenverantwortliches Arbeiten
- eigener, ergonomisch ausgestatteter Arbeitsplatz
- faire Bezahlung, sowie Urlaubs- & Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge
- Jobbike

INTERESSE GEWECKT?

Super! Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung, kurz & knackig an:

Kristina Cox-Peters k.cox-peters@paul-cox.de
 0173 20 78 427
www.paul-cox.de



MEHR INFOS:




0 28 21 - 979 37 37
www.netzwerk-sfl.nrw
info@netzwerk-sfl.nrw

PFLEGEELTERN ALS ERZIEHUNGSSTELLE
 für Dauer- u. Bereitschaftspflege in NRW gesucht

Wir unterstützen und begleiten Sie dabei. Lassen Sie sich auf unseren Infoabend oder in einem Einzelgespräch persönlich beraten.

Sie finden uns in **KLEVE, WESEL und OBERHAUSEN**

Elternsein aus Berufung!

Sozialpädagogische Fachbetreuungen Lange - Tiengartenstr. 27 47533 Kleve



SIE ARBEITEN GERNE IN EINEM INTERNATIONALEN UMFELD?
SIE BEHERRSCHEN MEHRERE SPRACHEN?
SIE WOLLEN SICH FÜR DIE EUROPÄISCHE ZUSAMMENARBEIT ENGAGIEREN?

Dann könnten Sie als

Mitarbeiter (m/w/d)
 im GrenzInfoPunkt der Euregio Rhein-Waal

in unser Team passen!

Die Euregio Rhein-Waal ist ein grenzüberschreitender öffentlich-rechtlicher Zweckverband mit Sitz in Kleve. Die Euregio Rhein-Waal hat u. a. die Aufgabe, die Deutsch-Niederländische Zusammenarbeit zu fördern. Ein Arbeitsfeld der Euregio Rhein-Waal ist der GrenzInfoPunkt, er bietet unabhängige, leicht zugängliche und kompetente Dienste für Grenzgänger in den deutsch-niederländisch Grenzregionen an. In Sprache, Kultur und Regelwerk des Nachbarlandes bietet der GrenzInfoPunkt Informationen auf dem Gebiet der Steuern, der Sozialversicherungen, des Arbeitsrechtes und dem Wohnen im Nachbarland.

Die Euregio Rhein-Waal sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/ in Vollzeit für die Beratung und organisatorische Tätigkeiten im GrenzInfoPunkt. Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Einarbeitungsprogramm mit entsprechenden Schulungen.

Sie verfügen über folgende Eigenschaften:

- Kaufmännische oder verwaltungstechnische Ausbildung
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und niederländischen Sprache in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Aufgabefeld in einem internationalen Umfeld, selbstständiges Arbeiten in einem Team mit Übernahme von verantwortungsvollen Aufgaben.

Den vollständigen Bewerbungstext finden Sie unter www.euregio.org oder hier:

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 31.03.2023, vorzugsweise per E-Mail, an die untenstehende Adresse. Für weitere Informationen zu dieser Stellenausschreibung können Sie mit Herrn Flipse telefonisch (+49 (0)2821 - 793036) oder Frau Knoor (+49 (0)2821 - 793014) Kontakt aufnehmen.



Euregio Rhein-Waal
 Waltraud Knoor - vertraulich - E-Mail: knoor@euregio.org
 Emmericher Str. 24 47533 Kleve

Wir suchen:

Produktions-Mitarbeiter m/w/d in Vollzeit

Ihre Aufgaben

- Sie stanzen an diversen Stanzmaschinen.
- Sie bedienen unseren vollautomatisierten Schneidetisch.
- Sie prägen Kundenlogos mit einer Thermotransferpresse.
- Sie verkleben Laufsohlen.
- Sie thermoformieren Schaumstoffe.
- Sie kaschieren diverse Materialien.

Ihre Rahmenarbeitszeit

- Montags bis freitags von 07:00 bis 15:30 Uhr

Ihre Stärken

- Handwerkliches Geschick im Umgang mit Klebstoffen.
- Erfahrungen in Produktionsbetrieben und dem Umgang mit schweren Maschinen.
- Die Fähigkeit auch bei kritischen Situationen oder unter Belastung Ruhe und Überblick zu bewahren.
- Sie sind ein zuverlässiger Teamplayer, kommunizieren in enger Zusammenarbeit mit Kollegen aus allen Abteilungen sicher auf Deutsch.

Unser Angebot

- Ein familiäres, inhabergeführtes Unternehmen.
- Eine umfassende, individuelle Einarbeitung.
- Ein hoch motiviertes Team, das gemeinsam den Weg in die Zukunft geht und dabei den Spaß nicht aus den Augen verliert.
- Ausgewogene Work-Life-Balance mit dem Platz für Familie.
- Die Möglichkeit Ihre Ideen zu verwirklichen.
- Kaffee, kalte Getränke und regelmäßige Firmenevents.
- Eine selbstständige und herausfordernde Aufgabe in einer zukunftssicheren und dynamischen Branche.
- Die Möglichkeiten bei JobRad teilzunehmen.

Wenn Sie auf der Suche nach interessanten, anspruchsvollen Aufgabenstellungen, Entfaltungsmöglichkeiten und beruflichen Chancen sind, übersenden Sie uns bitte per E-Mail Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) mit einer Angabe zu Ihrer Gehaltsvorstellung sowie des frühestmöglichen Eintrittstermins an bewerbung@vaupel-online.de.

Werden Sie Teil unserer Familie - wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Telefon 02831/133360
bewerbung@vaupel-online.de
Am Pannofen 49, 47608 Geldern



Elektrowerke Rockenbach GmbH
 Carl-Sonnenschein-Straße 94 · 47809 Krefeld
 E-Mail: info@elektrowerke-rockenbach.de



Wir sind ein Familienbetrieb und reparieren und liefern seit über 100 Jahren Pumpen, Elektromotoren, Getriebe, Ventilatoren und alles was zu der Antriebstechnik gehört. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

Elektromaschinenbauer/Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik w/m/d
Pumpenschlosser w/m/d
Industriemechaniker w/m/d

Zu Ihren Aufgaben gehören Montage- und Demontearbeiten von Pumpen, Elektromotoren, Maschinen und Sondermaschinen // Arbeiten vor Ort beim Kunden

Wir bieten Ihnen einen festen, unbefristeten Arbeitsvertrag // eine über tarifliche Vergütung zzgl. Urlaubs- und Weihnachtsgeld // Bonus/Gewinnbeteiligung, Gestellung von Arbeitskleidung und Schutzausrüstung // einen interessanten und Ihren Qualifikationen entsprechenden Arbeitsplatz mit der Möglichkeit sich weiterzubilden // familiäres Betriebsklima mit kurzen Entscheidungswegen

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung zum Pumpenschlosser/Elektromaschinenbauer/Industriemechaniker oder eine vergleichbare Ausbildung // haben Berufserfahrungen in der Instandhaltung von Pumpen und Maschinen // Führerschein Klasse B // Spaß an der Arbeit

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail.

www.elektrowerke-rockenbach.de



Bei der Stadt Kleve (ca. 53.000 Einwohner) sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

- Schulsekretär/in (m/w/d)**
 Die Stelle ist mit 27 Wochenstunden (19 Std. unbefristet und 8 Std. zunächst befristet) zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TVöD.
- 2 x Diplom-Ingenieur/in bzw. Bachelor/Master (m/w/d)**
 der Fachrichtung Bauingenieurwesen/Tiefbau jeweils als Abteilungsleitung sowie zur Planung und Durchführung von Maßnahmen des Siedlungswasser- und Ingenieurbaus sowie Stadtentwässerung
 Die Eingruppierungen erfolgen jeweils nach Entgeltgruppe 12 TVöD zzgl. einer befristeten Fachkräftezulage nach der Fachkräfterichtlinie (VKA).

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über das Bewerbungsportal bis zum 19.03.2023 über die Homepage der Stadt Kleve (www.kleve.de).

Hier erhalten Sie außerdem nähere Informationen zu den Stellenausschreibungen.



Kleve - Mittelzentrum am unteren Niederrhein



Seit über 20 Jahren ist ESN ein kompetenter Partner für alle, die auf erneuerbare Energien setzen. Mit einem Team von mehr als 40 Mitarbeitern planen, realisieren und betreuen wir als Marktführer im Bereich Photovoltaik von Kevelaer aus moderne und leistungsfähige Photovoltaikanlagen am ganzen Niederrhein. Unser Ziel: Immobilien mit intelligenten Konzepten unabhängig und nachhaltig mit Energie zu versorgen.

Für unser Team suchen wir ab sofort in Vollzeit:

Kaufm. Angestellte im Vertriebsinnendienst (m/w/d)

Aufgaben:

- Kundenbetreuung
- Einsatzplanung der Handwerker
- Antragstellung bei den Netzbetreibern und Behörden

Kompetenzen:

- Technisches Verständnis
- Gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Kommunikationsfähigkeit

Kaufm. Angestellte für die Büroorganisation (m/w/d)

Aufgaben:

- Allgemeine Korrespondenz mit Geschäftspartnern und Kunden
- Unterstützung der Geschäftsleitung
- Allgemeine Organisation/Koordinierung des Büros

Kompetenzen:

- Gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Kommunikationsfähigkeit
- Strukturiertes und organisiertes Arbeiten

Zusätzlich zu unseren ausgeschriebenen Stellen bieten wir eine:

Ausbildung zur Industriekauffrau (m/w/d)

Was dich erwartet:

- Vielseitiges und interessantes Aufgabenfeld
- Gutes Betriebsklima
- Ein junges Team

Was du mitbringst:

- Fachabitur oder Abitur
- Ein grobes Verständnis im Umgang mit neuen Medien
- Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (vertraulich).

ESN Energie-Systeme-Niederrhein
 Geschäftsführer Franz-Josef Schraven
 Alte Wettener Straße 10, 47623 Kevelaer
 E-Mail: info@es-niederrhein.de

Workshop der Freimaurer

EMMERICH. Die Freimaurerloge Pax Inimica Malis veranstaltet auch in diesem Jahr eine Workshopreihe für Interessierte aus Emmerich und Umgebung. Dabei haben die Teilnehmer die Möglichkeit, mehr über die Freimaurerei im Allgemeinen sowie über die Loge im Besonderen in Erfahrung zu bringen. Das Thema des ersten Abends lautet: „Die Freimaurerei – Interessierte fragen, Freimaurer antworten“. Der Workshop findet am Freitagabend, 10. März, in Emmerich statt. Weitere Informationen auf Anfrage und Anmeldung per E-Mail an info@loge-pim.de, unter Telefon 0157/52867923 sowie unter <https://emmerich-freimaurer.de/gastworkshop23/>.



Petra Rüttermann und Silke Neumann (v. l.) freuen sich, dass langsam die Teilnehmer der Kochkurse im Haus der Familie wieder zurückkehren. NN-Foto: MB

Neuer Schwung in der Küche

Neustart für die „neue“ Lehrküche im Haus der Familie in Emmerich

EMMERICH. Obwohl bereits mehr als dreieinhalb Jahre alt, ist die Lehrküche im Haus der Familie in Emmerich aus Sicht der Dozenten immer noch neu. In den Sommerferien 2019 für rund 45.000 Euro um- und eingebaut, „hatten wir nur wenige Monate, um hier zu kochen – dann kam Corona“, blickt Silke Neumann, Leiterin des Fachbereiches Prävention/Ernährung/Gesundheit zurück. Die Auswirkungen sind bis heute spürbar, „die Zurückhaltung der Teilnehmer bei den Kochkursen ist größer als in anderen Kursen“, sagt Neumann. Nur langsam läuft es wieder an und auch die Nachfrage steigt.

In den vergangenen drei Jahren haben zahlreiche Kurse im Bereich Ernährung nicht stattgefunden. Die Gründe dafür sind vielfältig, etwa strenge Hygienemaßnahmen und die Maskenpflicht. „Auch war es schwierig, hier Online-Angebote durchzuführen“, erläutert Neumann. Doch auch das Sicherheitsempfinden der Teilnehmer habe sich verändert, sagt Petra Rüttermann, Leiterin des Arbeitsbereiches Ernährung/Entspannung: „Die monatlichen Kurse in festen Gruppen finden schon seit einiger Zeit wieder statt, denn hier kennen sich die Teilnehmer.“

Andere Situation

Bei den Einzelkochenden sei die Situation eine andere. So habe sich zum einen der Platzbedarf verändert. „Was früher als gemütlich empfunden wurde, wird heute anders bewertet. Die Menschen sind vorsichtiger geworden“, hat Rüttermann beobachtet. Auch gebe es mitunter eine Hemmschwelle, „etwas zu essen, das jemand anders berührt und zubereitet hat“, sagt sie.



Kreatives Arbeiten in der Lehrküche im Haus der Familie. Foto: Alexander Rüttermann

Doch Neumann und Rüttermann betonen die „hohen Hygienevorschriften“, auf die die Dozenten weiterhin genau achten. Und mit dem Auslaufen von immer mehr Corona-Maßnahmen sei auch ein neuer Schwung in die Einzelkochende gekommen – „den wollen wir jetzt mitnehmen“, sagt Rüttermann. Sie weiß: „Die Menschen kommen nicht nur hierhin, um zu kochen. Sie wollen mit anderen zusammen sein, die sozialen Kontakte haben vielen gefehlt.“

Die rund 40 Quadratmeter große Lehrküche mit vier Herdplatten, drei Backöfen, einem Dampfgarer, Spülmaschine und höhenverstellbaren Arbeitstischen bietet Platz für bis zu zwölf Teilnehmer, ohne dass es allzu eng wird. Die Mindestzahl für die Kochkurse liegt bei zehn Teilnehmern, „da wir Mehrgänge-Menüs zubereiten“, erläutert Silke Neumann. Petra Rüttermann betont: „Unsere Kurse sind auch für Anfänger geeignet. Wir haben auch Teilnehmer, die regelmäßig dabei sind, sie können die anderen unterstützen.“

Neumann ergänzt abschließend: „Dafür sind unsere Kurse und Dozenten ja da: Die Teilnehmer sollen lernen und neue Dinge ausprobieren.“

Auch größere Gruppen, Firmen und Vereine können die Küche nach Absprache und unter Leitung eines Dozenten buchen, dies gilt ebenso beispielsweise für Kindergeburtstage.

Michael Bühs

Einzelkurse

- 14. März, 15 bis 17.15 Uhr: Kochen mit der Maus für Kinder ab sieben Jahren
- 29. März, 19 bis 22 Uhr: Kulinarische Reise rund ums Mittelmeer
- 23. März, 19 bis 22 Uhr: Super Bowls
- 20. April, 18 bis 21 Uhr: Salate
- 22. April, 10 bis 14.30 Uhr: Ayurvedischer Workshop (arbeitsbereichübergreifend, Ernährung und Entspannung)
- 24. Mai, 19 bis 22 Uhr: Marokkanischer Abend
- 2. Juni, 18 bis 21 Uhr: Erdbeeren
- 5. Juni, 18 bis 21 Uhr: Spargelvariationen
- 7. Juni, 19 bis 22 Uhr: Antipasti

NOTDIENST

- Apotheken:**
Emmerich, Rees
Samstag: Apotheke Rhein-Waal, Ludwig-Jahn-Str. 7-15, Kleve, 02821/9722690; Sonnen-Apotheke, Bahnhofstr. 31, Mehrhoog, 02857/92200.
Sonntag: Stern-Apotheke, Speelberger Str. 4, Emmerich, 02822/96810; Apotheke am Dombogen, Lüttinger Str. 25, Xanten, 02801/4455.
Montag: Flora Apotheke, Matteredorfer Allee 65, Kleve, 02821/74637; Markt-Apotheke, Mühlenstr. 8, Uedem, 02825/6405.
Dienstag: Sonnen-Apotheke, Kleiner Löwe 8, Emmerich, 02822/4885.
Mittwoch: Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstr. 27, Emmerich, 02822/92815.
Donnerstag: Rathaus-Apotheke, Geistmarkt 27, Emmerich, 02822/3123.
Freitag: Adler-Apotheke, Große Str. 13, Kleve, 02821/23254; Sonnen-Apotheke, Bahnhofstr. 31, Mehrhoog, 02857/92200.
Ärzte:
 Bundesweite kostenfreie Bereitschaftsdienstnummer **116117** für die Arztpraxenzentrale. Faxnummer für Sprach- und Hörgeschädigte 0800/5895210
Zahnärzte:
 01805/986700

PFAFF-NÄHMASCHINEN
 47533 Kleve, Hagsche Straße 45
 Telefon 02821/24111
 Öffn.-Z.: tägl. 9.30-15 Uhr geöffnet
Reparaturen aller Fabrikate!

GOLDANKAUF zu HÖCHSTPREISEN
 Seriöse Abwicklung – Bargeld sofort!
 Wir kaufen:
 Altgold - Schmuck - Zahngold - Münzen
 Barren - Silber - Diamanten - Nobeluhren
 Nach Absprache auch Hausbesuche möglich!
Juwelier Knittel - Kleve
 47533 Kleve | Große Str. 51
 Tel. 0 28 21/711 58 78
www.juwelier-kleve.com

10% SONDERAKTION
 Auf Trauringe, Gelb- oder Weißgold



JUWELIER · FRANZ KNOPS
 FACHGESCHAFT SEIT 1834
 SCHMUCK · UHREN · TRAURINGE
 HAGSCHE STRASSE 1 · 47533 KLEVE
 ☎ (02821) 23923 · WWW.KNOPS-KLEVE.DE

Stadtbücherei in Emmerich begeistert mit neuem Service

Umstellung auf neue Software abgeschlossen – auch Saatgutbibliothek öffnet

EMMERICH. Vier Wochen lang war die Stadtbücherei Emmerich geschlossen. „Am 7. März öffnen wir wieder unsere Türen und können ganz neue Dienstleistungen anbieten“, freut sich Büchereileiterin Andrea Joosten.

Es fängt schon von außen an. Läuft man vom Geistmarkt aus auf das Bibliotheksgebäude zu, zeigt sich ein attraktiv gestaltetes Schaufenster. Hingewiesen wird hier auf die Saatgutbibliothek, die ebenfalls ab 7. März wieder zur Verfügung steht. Geht man durch die Räumlichkeiten der Bücherei, fällt auf, dass einige Angebote umplatziert und umbenannt wurden. Die Kinder- und Jugendbücherei weist zum Beispiel mehr Platz auf, da die Bücher für „Young Adults“ in die obere Etage gewandert sind. Hier stehen sie zusammen mit den Graphic Novels und den Bü-

chern in leichter Sprache. „In den nächsten Wochen und Monaten sind weitere Veränderungen geplant, um die Aufenthaltsqualität zu verbessern und bestimmte Zielgruppen besser anzusprechen“, erläutert die stellvertretende Büchereileiterin Natalie van Emmerloot.

„Die größten Veränderungen zeigen sich aber demjenigen, der im Internet nach der Stadtbücherei recherchiert“, sagt Büchereimitarbeiterin Inken Schoofs. „Wir haben auf eine neue Software umgestellt.“ Damit wurde der Bibliothekskatalog im Internet komplett umgestaltet. Es gibt deutlich erweiterte Möglichkeiten, thematisch in den Beständen zu suchen. Über mehrere Menüs, differenziert nach Zielgruppen, wird man bis zu einer Titelliste geführt. Findet man in dieser ein passendes Medium, erkennt man sofort am Kreuz

oder Haken, ob es bereits ausgeliehen ist, oder im Bestand der Bücherei zur Verfügung steht. Vormerkungen und Vorbestellungen per Mausclick Verliehene Medien können, wie bisher auch, vorgemerkt werden.

Neu ist, dass man auch die anderen Medien vorbestellen kann. „Wir holen sie aus dem Regal“, erklärt Steffi Winnand, ebenfalls Mitarbeiterin in der Stadtbücherei, den neuen Service. „Sie warten dann ab dem nächsten Öffnungstag eine Woche lang an der Ausleihtheke auf den Besteller. Man muss also nicht mehr loslaufen und Angst haben, dass einem das gewünschte Medium vor der Nase weggeschnappt wird.“ Hat man sein Medium dann ausgeliehen, endet die Leihfrist – und auch das hat sich verändert – an dem Tag, an dem es entliehen wurde. Bisher wurden Medien nur samstags fällig.

NN-FIRMENPORTRÄT



BETTEN PETERS SCHLAFBERATUNG

Finden Sie jetzt Ihr perfektes Schlafsystem

Sichern Sie sich Ihre persönliche Schlafberatung – gratis!

Viele Menschen leiden an Rückenschmerzen und Schlafstörungen. Hier können falsches Liegen oder eine falsche Matratze die Ursachen sein. Das richtige Schlafsystem zu finden ist oft gar nicht so einfach. Zu diesem Thema erwartet Sie deshalb bei Betten Peters in Goch ein interessantes Aktionswochenende.

Am Freitag, 10. März von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Samstag, 11. März von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr ist der Schlafexperte und Sportwissenschaftler Stefan Schmidt zu Gast bei Betten Peters in Goch und kann mit Hilfe modernster Technik Ihre Wirbelsäule vermessen.

Aufgrund der Analysedaten findet der geschulte Berater mit Ihnen gemeinsam die Schlafunterlage, die perfekt zu Ihren Bedürfnissen passt. Denn mit dem richtigen Schlafsystem lassen sich eine Vielzahl aller Rückenprobleme beheben oder zumindest stark lindern.

Zudem gibt es die Möglichkeit, sich in besonderen Fällen das richtige Schlafsystem für steuerliche Zwecke gegen Gebühr verordnen zu lassen.

Wichtig: Ihren Wunschtermin für eine gratis Schlafberatung mit Rückenvermessung erhalten Sie nur durch eine **Reservierung im Vorwege unter Telefon 0 28 23/2 93 27**



Stefan Schmidt Sportwissenschaftler und Experte für gesunden Schlaf

Ich vermesse Ihre Wirbelsäule!

Lassen Sie sich Ihren Rücken durch den Schlaf-Experten professionell vermessen.

Jetzt kostenlosen Termin vereinbaren!
 Tel.: 0 28 23 / 29 3 27



Kontakt: Betten Peters | 47574 Goch | Brückenstr. 25 | www.betten-peters.de
 Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9.30-13.00 und 14.00-18.00 Uhr, Sa. 10.00-14.00 Uhr, montags geschlossen

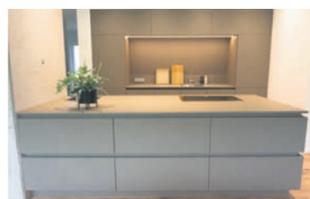
Individuell gefertigte Möbel für Ihr Zuhause



Klotenstraße 9
 47661 Issum/Rheurdorf
 Telefon 02842.41069
www.knoor.de

Di-Fr 10.00-18.00 Uhr
 Sa 10.00-16.00 Uhr

Sonntag, 5. März 2023
Tag der offenen Tür
 von 14.00 - 17.00 Uhr
 ohne Beratung u. Verkauf
 Termine nach Vereinbarung



- Auch nach Ihren Ideen und Vorgaben
- Gemeinsame Abstimmung während der gesamten Entstehungsphase
- Persönliche Beratung, auch vor Ort
- Skizzen und Planungen im Maßstab 1:1

Wanne raus, Dusche rein!

Ohne aufwändige Umbauarbeiten zur barrierefreien Dusche.

WIR BIETEN

- Umbau in nur 2 Tagen
- Ohne Abschlagen der Fliesen
- Einfache Lösungen für das gesamte Bad

FUGENLOS • BARRIEREFREI!



Marvin Janßen informiert Sie gerne kostenlos und unverbindlich.



Kostenlose Beratung:
 02837 912 555

Querschlag GmbH
 Römerstr. 2, 47623 Kevelear
www.bazuba.de

bazuba